Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 99. — Leipzig, Freitag den 1. Mai. — 1891.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

[8533]

Im Monat Mai 1891 ist

Herr O. Harrassowitz Börsenvorsteher,

Herr F. Wagner Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 30. April 1891.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Die Buchgewerbliche Jahres-Ausstellung im Buchhändlerhause ist täglich von 9—5 Uhr geöffnet.

Leipzig, Kantate 1891.

Der Ausstellungs-Ausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

J. A.: Das Sekretariat des Centralvereins für das gesammte Buchgewerbe (C. B. Lorck).

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(° vor dem Titel = Titelauflage.
† = wird nur bar gegeben.
*** = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.)**

A. Asher & Co., Verlags-Conto, in **Berlin.**

†**Jahrbuch,** deutsches meteorologisches, f. 1890. Beobachtungssystem d. Königr. Preussen u. benachbarter Staaten. Ergebnisse der meteorolog. Beobachtgn. im J. 1890. Hrsg. v. dem königl. preuss. meteorolog. Institut durch W. v. Bezold. 2. Hft. Imp.-4°. (S. 51—98.) ** 3. —

Felix Bagel in **Düsseldorf.**

Becherer, die Stempelgesetze f. das Deutsche Reich u. Preußen im Auszuge, nebst dem vollständ. Stempeltarif (unter Ausschluß d. gerichtl. Stempelwesens) m. Benutzg. der neuesten Finanzministerial-Erlasse. 12°. (54 S.) * —. 80

Polizei-Verordnung betr. das Omnibus-Fuhrwesen in der Stadt Düsseldorf. 12°. (8 S.) —. 25

Sammlung arithmetischer u. geometrischer Aufgaben zur Vorbereitung auf die Lehrerinnen-Prüfung. 6. Aufl. 12°. (IV, 63 S.) * 1. —

— dasselbe. Lösungs-Heft. 7. Aufl. 12°. (15 S.) * —. 50

Friedrich Beck in **Wien.**

°**Jockey,** der. Ein Handbuch f. jeden Sportsman, enth. die ausführl. Berichte üb. alle Rennen in Oesterreich-Ungarn etc. Hrsg. v. der Red. d. „Sport". 16°. (VIII, 470 S.) Geb. * 6. —

°**Traber,** der. Ein Handbuch f. jeden Traber-Sportsman, enth. die Resultate aller in Oesterreich-Ungarn u. Deutschland etc. gelaufenen Trabrennen 1890 etc. Hrsg. v. der Red. d. „Sport". 16°. (VII, 264 S.) Geb. * 4. —

P. M. Blüher in **Leipzig.**

Behandlung d. Talges, Talgschmelzen u. Herstellung v. Seife, besonders in Fleischereien, Landwirtschaften, Gasthäusern ꝛc. (Sonderdr.) 12°. (24 S.) * —. 50

P. M. Blüher in **Leipzig** ferner:

Zimmer, F., Französisch — Schnell! od. die französ. Umgangssprache f. Hotel-Angestellte u. verwandte Berufsgenossen. In 15 Briefen, bearb. f. das Selbst-Studium. 1. Brief. gr. 8°. (20 S.) * —. 50

Julius Bohne in **Berlin.**

°†**Reform,** die zahntechnische. Hrsg. u. Red.: G. H. Pawelz. 11. Jahrg. 1891. (24 Nrn.) Nr. 1. gr. 8°. (26 S. m. Abbildgn.) Jährlich ** 7. —

Adolf Bonz & Co., Verlagsh., in **Stuttgart.**

†**Nestroy's, J.,** gesammelte Werke. Hrsg. v. V. Chiavacci u. L. Ganghofer. 26. Lfg. gr. 8°. (7. Bd. S. 65—144.) —. 75

Buchhandlung d. Evangel. Bundes v. Carl Braun in **Leipzig.**

Aktenstücke, kirchliche. Hrsg. v. Brecht. Nr. 7. gr. 8°. * —. 80

Inhalt: Papst Pius IX. Encyklika u. Syllabus vom 8. Dezbr. 1864. (98 S.)

Flugschriften d. Evangelischen Bundes. Hrsg.: L. Witte. 54. Hft. (V. Reihe, 6.) gr. 8°. * —. 20

Inhalt: „Hier steh' ich —" „Ich kann auch anders." Aus dem Leben e. röm.-kath. Bischofs. Von R. Krone. (24 S.)

C. C. Buchner'sche Verlagsbuchh. in **Bamberg.**

Bibliothek, bayerische. Begründet u. hrsg. von K. v. Reinhardstoettner u. K. Trautmann. 25. Bd. 8°. Subskr.-Pr. * 1. 25; Einzelpr. * 1. 40

Inhalt: Nymphenburg. Eine geschichtl. Studie v. K. Th. Heigel. (112 S. m. Abbildgn. u. Plan.)

Ch. Claesen & Co. in **Berlin.**

Ende, H., architektonische Studien-Blätter. Ausgewählt v. H. E. Photograph. Aufnahmen nach der Natur u. Lichtdr. v. H. Rückwardt. 2. Aufl. 3. Lfg. Fol. (15 Lichtdr.-Taf.) * 15. —

Krause, G. C., die Praxis d. Bautischlers. Entwürfe zu modernen, einfachen, bill. gleichwohl gefäll. Bautischler-Arbeiten. 2. Aufl. 4. Lfg. Fol. (4 Taf.) * 1. —

— die Praxis d. Möbeltischlers. Entwürfe zu modernen, einfachen u. bill. Möbeln. 2. Aufl. 4. Lfg. Fol. (4 Taf.) * 1. —

Villa, die deutsche. Entwürfe u. Bauausführgn. v. C. Schick, Avanzo & Lange, Kayser u. v. Groszheim etc. 2. Aufl. 7. Lfg. Fol. (10 Taf.) In Mappe * 4. —

Zander, W., moderne Decorationsmalerei. Farbige Vorlagen f. Decken, Wände etc. in verschiedenen Stylen. 3. Aufl. 3. Lfg. Fol. (6 Taf.) * 12. —

Friedrich Cohen in **Bonn.**

°†**Pirandello, L.,** Laute u. Lautentwickelung der Mundart v. Girgenti. gr. 8°. (52 S.) * 2. —

Hermann Costenoble in **Jena.**

Gerstäcker's, F., ausgewählte Werke. 2. Volks- u. Familien-Ausg. Neu durchgesehen u. hrsg. v. D. Theden. 121. u. 122. Lfg. 8°. (à 6 Bog.) à * —. 30

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in **Stuttgart.**

†**Volksbibliothek,** Cotta'sche. 34. Bd. 12°. Geb. * —. 50

Inhalt: Körner's sämtliche Werke in 4 Bdn. 4. Bd. (191 S.)

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in **Marburg i/H.**

Ahlfeld, F., Beiträge zur Lehre vom Uebergang der intrauterinen Athmung zur extrauterinen. (Sonderdr.) gr. 4°. (32 S. m. 2 Taf.) * 2. —

R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg i. H. ferner:

Beiträge zur Physiologie. Carl Ludwig zu seiner 50jähr. Doctor-Jubelfeier v. der medicin. Facultät zur Marburg gewidmet. gr. 4°. (121 S. m. 5 Holzschn., 4 Taf. u. 1 Tab.) * 5. 40

Külz, E., Beiträge zur Kenntniss d. Glykogens. (Sonderdr.) gr. 4°. (53 S. m. 1 Tab.) * 2. 40

Leonhard, R., der Entwurf e. bürgerlichen Gesetzbuchs f. das deutsche Reich u. seine Beurteilung, in e. kurzgefassten Uebersicht dargestellt. (I.) (Sonderdr.) gr. 8°. (III, 72 S.) * 1. 50

Rubner, M., calorimetrische Methodik. (Sonderdr.) gr. 4°. (36 S. m. 5 Holzschn. u. 2 Taf.) * 2. 20

Schröer, M. M. A., üb. Titus Andronicus. Zur Kritik der neuesten Shakspereforschg. gr. 8°. (VI, 140 S.) * 3. 20

Wilhelm Frick, Hofbuchh., in Wien.

Přibyl, L., die Bedeutung d. Torfes in landwirthschaftlich-hygienischer u. volkswirthschaftlicher Hinsicht. gr. 8°. (35 S.) In Komm. * 1. —

Wertheimer, J., Im Süden. Von Algier nach Tunis. 8°. (95 S.) * 2. —

Friedberg & Mode in Berlin.

Koch, A., deutsch-lateinisches Taschenwörterbuch. 6. Aufl. 16°. (VII, 407 S.) 1. 25; geb. * 1. 80

Lackowitz, W., Flora v. Berlin u. der Prov. Brandenburg. 8. Aufl. gr. 16°. (XXV, 254 S.) Geb. * 2. 25

Jul. Gaebel's Buchh. in Graudenz.

Puschrewski, A., die russische Armee bei Ausbruch d. Feldzuges 1877—1878. Autoris. Uebersetzg. aus dem Russ. von Frhr. v. Tettau. gr. 8°. (III, 56 S.) * —. 90

R. Gaertner's Verlagsbuchh., H. Heyfelder, in Berlin.

Jacobsen, E., chemisch-technisches Repertorium. 1890. 1. Halbjahr. 1. Hälfte. gr. 8°. (144 S. m. Illustr.) * 3. 60

Carl Gerold's Sohn, Verlagsbuchh., in Wien.

Ornis. Internationale Zeitschrift f. die gesammte Ornithologie. Hrsg. v. R. Blasius u. G. v. Hayek. 7. Jahrg. 1891. (4 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. (150 S.) Jährlich * 8. —

G. J. Göschen'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Sammlung Göschen. Schulausgaben aus allen Lehrfächern. 1. u 3. Bdchn. 12°. Geb. à * —. 80

Inhalt: 1. Klopstock's Oden in Auswahl. Mit erklär. Anmerkgn. v. A. L. Back. (XII, 98 S.) — 3. Fabeln, 3 Bücher (Anh.: 7 neu entdeckte Fabeln), nebst Abhandlungen m. dieser Dichtungsart verwandten Inhalts v. G. E. Lessing. Mit Einleitg. v. K. Goedeke. 3. Aufl. (XIV, 125 S.)

Eugen Grosser in Berlin.

Biedert, Ph., die Behandlung der Tuberkulose nach R. Koch. Mit e. Schema f. gefahrloses Vorgehen u. e. eigenen Theorie der Tuberkulose u. ihrer Behandlg. (Sonderdr.) gr. 8°. (76 S.) * 1. —

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Hoernes, M., die Urgeschichte d. Menschen nach dem heutigen Stande der Wissenschaft. 3. Lfg. gr. 8°. (S. 65—96 m. Illustr.) * —. 50

Schweiger-Lerchenfeld, A. v., das neue Buch der Natur. Mit ca. 400 Illustr. 2. Lfg. Lex.-8°. (1. Bd. S. 33—64.) —. 50

Urbanitzky, A. Ritter **v., u. S. Zeisel,** Physik u. Chemie. Eine gemeinverständl. Darstellg. der physikal. u. chem. Erscheingn. in ihren Beziehgn. zum prakt. Leben. 23. Lfg. gr. 8°. (3 Bog. m. Abbildgn.) * —. 50

K. K. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Militär-Vorschriften. Taschen-Ausg. 52. Hft. 12°. * —. 50

Inhalt: Organische Bestimmungen f. die k. u. k. Cavallerie, vom J. 1890. Instruction f. den General-Cavallerie-Inspector, vom J. 1889. (IV, 21 S.)

Julius Hoffmann in Stuttgart.

†**Vorbilder,** dekorative. Eine Sammlg. v. figürl. Darstellgn. u. kunstgewerbl. Verziergn. Jahrg. 1891/92. 1. Hft. gr. 4°. (5 Taf.) * 1. —

Ludw. Hofstetter in Halle a. S.

Diesener, H., die Festigkeitslehre u. die Statik im Hochbau. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 250 S. m. 233 Holzschn.) * 6. 80; geb. * 7. 80

Alfred Hölder in Wien.

Annalen d. k. k. naturhistorischen Hofmuseums. Red. von F. Ritter v. Hauer. VI. Bd. Nr. 1. Lex.-8°. (130 u. 87 S.) Für den Band * 20. —

Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien. 21. Bd. (Der neuen Folge 11. Bd.) 1. Hft. gr. 4. (44 u. Sitzungsberichte 28 S. m. 77 Textillustr.) In Komm. Für den Band v. 6 Hftn. * 20. —

†**Monarchie,** die österreichisch-ungarische, in Wort u. Bild. 131. Lfg. 4°. (4 Bog.) In Komm. * —. 60; 9. Bd. kplt. (Ungarn 2. Bd.) * 12. 60; geb. in Leinw. ** 15. 40; in Halbfrz. ** 15. 90

Wilhelm Issleib (Gustav Schuhr) in Berlin.

Heinrich, F., die Wissenschaft der Speisekarte. Alle auf der Speisekarte vorkomm. deutschen u. fremdsprachl. Ausdrücke in richt. schriftl. Wiedergabe etc. 2. Aufl. gr. 16°. (IV, 73 S.) * 1. —

Carl Junge's Buchh. in Ansbach.

°†**Uebersichten** der im J. 1891 aus dem deutschen Reichsgebiete erfolgten Verweisungen v. Ausländern. Hrsg. v. F. Nonnenmacher. 19. Jahrg. (4 Nrn.) Nr. 1. 8°. (9 S.) Jährlich * 2. —

C. Kiesler in Wurzen.

†**Eckardt, E.,** 150 ausgewählte deutsche Gedichte, schulgemäß u. eingehend erläutert, verbunden m. e. elementaren Literaturgeschichte u. Poetik. 4. Lfg. gr. 8°. (S. 193—256.) * —. 50

Julius Klinkhardt in Leipzig.

Baron, Junghanns u. Schindler's deutsche Sprachschule in Uebungsbeispielen. Ausg. H. Für die Braunschweiger Schulen bearb. v. G. Schaarschmidt. 1. u. 3. Hft. 6. Aufl. 8°. (24 u. 56 S.) à * —. 20

Jütting, W., u. H. Weber, das Vaterland II. 4. Lehr- u. Lesebuch zur Pflege nationaler Bildg. A. Ausg. f. 8klass. Schulen. 6. Schulj. 5. Aufl. gr. 8°. (224 S. m. Abbildgn.) * —. 80; geb. ** 1 10

F. Kytka in Prag.

Conducteur, Prager. Fahrpläne der Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Course in Böhmen. März 1891. 16°. (XXV, 170 S. m. 1 Karte.) * —. 70

Wagner, J. E., General-Karte vom südöstlichen Böhmen. 1:220,000. 2. Aufl. Steindr. 51×60,5 cm. * 1. 20

Georg Lang in Leipzig.

°**Coordes, G.,** schulgeographisches Namenbuch. Uebersetzung u. Begründg. der wichtigsten geograph. Namen u. Bezeichngn. Billige Schulausg. gr. 8°. (VI, 144 S.) * 2. —

Lang, G., neuer Vogesen-Führer. Mit Zugrundlegg. d. G. v. Seydlitz'schen „Touristenführers f. die Vogesen" bearb. 12°. (VIII, 146 S. m. 6 Karten u. 3 Plänen.) Geb. * 2. —

Seydlitz, G. v., neuester Touristen-Führer durch den Schwarzwald u. Höhgau bis zum Bodensee, Kaiserstuhl, nebst den einführ. Eisenbahn-Routen u. den neuesten Gebirgsbahnen. 6. Aufl. Neue bis 1891 rev. Ausg. 12°. (XX, 370 S. m. 8 Karten, 2 Plänen, 2 Panoramen u. Abbildgn.) Geb. * 4. 50

Witte, W., deutsch-französischer Dolmetscher. 8. Aufl. 8°. (80 S.) —. 75; kart. * 1. —

Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Catull's ausgewählte Gedichte. Verdeutscht in den Versmaßen der Urschrift v. F. Pressel. 2. u. 3. Lfg. 3. Aufl. 8°. (S. 33—116.) à * —. 35

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Handbuch der politischen Oekonomie, in Verbindg. m. A. Buchenberger, J. Conrad, F. H. Gesicken ꝛc. hrsg. v. G. Schönberg. 3. Aufl. 2. Bd. Bog. 1—40. Lex.-8°. (640 S.) * 12. —

— dasselbe. 3. Aufl. 3. Bd. Bog. 1—40. Lex.-8°. (640 S.) * 12. —

W. J. Leenderts, Verlag, in Leer.

Smid, A., u. T. A. Hoffmann, Lesebuch f. die Mittelstufe ostfriesischer Volksschulen. 2. (9.) Aufl. gr. 8°. (VIII, 204 S. m. Abbildgn.) ** —. 75; geb. ** 1. —

Leuschner & Lubensky, Univ.-Buchh., in Graz.

Schey, J. Frhr. v., das Regreſsrecht bei Bezahlung fremder Schulden nach dem öſterreichiſchen allg. bürgerl. Geſetzbuche. Vortrag. gr. 8°. (36 S.) * 1. —

Levy & Müller in Stuttgart.

Reinwald, L., die Sozialdemokratie vom Standpunkte d. wahren u. unverfälſchten Chriſtentums. Ein Mahnwort an Staat u. Kirche. gr. 8°. (36 S.) * —. 50

Friedrich Luckhardt in Berlin.

Herrig, H., geſammelte Schriften. 1. Thl. Luther. Ein kirchl. Feſtſpiel. 20. Aufl. 8°. (XIV, 82 S.) * 1. 80

Otto Meißner's Verlag in Hamburg.

Engels, F., in Sachen Brentano contra Marx wegen angeblicher Citatsfälſchung. Geſchichtserzählung u. Dokumente. gr. 8°. (III, 75 S.) * 1. —

A. Mieck, Verlagsh., in Preuzlau.

Helm, W., Anleitung zur Buchführung u. geſetzlichen Reviſion in Molkerei-Genoſſenſchaften m. beſond. Berückſicht. d. Bücherabſchluſſes. gr. 8°. (IV, 50 S. m. 2 Formularen.) * 1. —

— Ueberſicht üb. den gegenwärtigen Stand der Molkereitechnik. Vortrag. (Sonderdr.) gr. 8°. (26 S.) ** —. 50

Ulr. Moser's Buchh. (J. Meyerhoff), Verlags-Conto, in Graz.

Grießl, A., kirchliche Vorſchriften u. öſterreichiſche Geſetze u. Verordnungen in den Matriken-Angelegenheiten. Für den Amts-Gebrauch d. Clerus zuſammengeſtellt. 12°. (VIII, 395 S. m. Formularen.) Geb. * 4. —

Joherl, J. H., Wildon einſt u. jetzt. Chronik der Burg, d. landesfürſtl. Marktes u. der Pfarre St. Magdalena in Wildon. 8°. (VIII, 159 S.) * 1. 80

Paul Neff, Verlags-Conto, in Stuttgart.

†**Denkmäler** der Kunst zur Uebersicht ihres Entwickelungsganges von den ersten künstlerischen Versuchen bis zu den Standpunkten der Gegenwart. Bearb. v. W. Lübke u. C. v. Lützow. 6. Aufl. Stahlstich-Ausg. 29. Lfg. qu. Fol. (6 Taf.) 2. —

Herm. Oesterwitz Nachf. in Leipzig.

Frantz, A., Kunst u Litteratur. Geſammelte Vorträge. Mit Genehmigg. d Verf. hrsg. v. A. Roeper. 2. Bd. gr. 8°. (III, 208 S.) * 3. 60

Werther, W., die Prüfungsordnungen f. Lehrer u Lehrerinnen an den Volksſchulen, den Mittelſchulen u. den höheren Mädchenſchulen, ſowie die Prüfungsordngn. f. Fachlehrer. Nach amtl. Quellen. gr. 8° (IV, 70 S.) * —. 80

— Wanderbilder. Schilderungen aus der Länder- u. Völkerkunde Europa's. Nach Hartwig, Kohl, Grube ꝛc. zuſammengeſtellt. 8°. (94 S.) * —. 75; kart. * —. 90

Moritz Perles' Verlags-Conto in Wien.

Heger, H., Synopsis der neuen Arzneimittel, m. kurzen Angaben. üb. deren Darstellg. bezw. Abstammg., Eigenschaften, Wirkg., Anwendg. u. Dosirg. Unter Mitwirkg. v. M. Kronfeld hrsg. 8°. (X, 217 S.) Geb. * 4. —

Heitzmann, J., Compendium der Gynäkologie. gr. 8°. (VI, 452 S. m. 126 Holzschn.) * 10. —

Jahrbuch f. Rechtspflege. IX. Jahrg. Neue Folge I. Jahrg. 1891. Sammlung oberstgerichtl. Entscheidgn. aus allen Gebieten d. Civil- u. Strafrechtes, publicirt im J. 1890. Geordnet u ihrem wesentl. Inhalte nach mitgetheilt v. L. Deutsch. 8°. (IV, 84 S.) * 2. —

†**Matejko, J.**, Polens Könige u. Herrscher. Porträtgallerie, dargestellt in Heliogravuren nach Orig.-Zeichngen. v. J. M. Mit histor. Einbegleitg. v. S. Smolka. 12. Lfg. Fol. (2 Taf. m. 2 Bl. Text.) * 2. —

Reidelbach'scher Verlag in München.

†**Reidelbach, H.**, Luitpold, Prinz-Regent v. Bayern. Festschrift zu Allerhöchstdessen 70. Geburtstagsfeier. Mit 36 Vollbildern u. etwa 100 Textbildern. 7. Lfg. gr. 4°. (S. 97—112.) 1. 50

Reinhard Schmithals in Kreuznach.

°**Neumann, E.**, deutsches Frauenleben f. die reifere weibliche Jugend. 8°. (IX, 223 S.) ** 2. 40; geb. ** 3. 20

J. F. Schreiber in Eßlingen.

†**Bilder** zum Anschauungs-Unterricht f. die Jugend. Ein Bilderwerk, enth. 84 Bildertaf. in Farbendr. Neu bearb. v. E. Walther. 21. Lfg. Fol. (3 Taf.) * —. 50

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. Vol. 2710 and 2711. 12°. à * 1. 60

Inhalt: Stand fast, Craig-Royston! A novel. By W. Black. 2 vols. (320 u. 304 S.)

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Joh. Ambrosius Barth in Leipzig. 2547

Boltzmann, Vorlesungen über die Maxwell'sche Theorie der Elektricität und des Lichtes. Teil I.

Julius Bohne in Berlin. 2546

Mielke, Die Revolution in der bildenden Kunst.

Franz Borgmeyer in Hildesheim. 2543

Röhm, Protestantische Lehre vom Antichrist.

Harald Bruhn in Braunschweig. 2543

Behrens, Kossel u. **Schiefferdecker**, Die Gewebe des menschlichen Körpers und ihre mikroskopische Untersuchung. Zweiter Band. I. Abteilung.

Wilhelm Friedrich in Leipzig. 2542

Grunzel, Die kommerzielle Entwickelung Chinas.

Carl Jacobsen in Leipzig. 2545

Leutemann's Zeichenhefte. Heft 1. Haustiere.

Richard Kahle's Verlag in Dessau. 2545

Siedersleben, Die bevorstehende Einführung des lutherischen kleinen Katechismus in Anhalt.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 2542

von Moltke, Briefe über Zustände und Begebenheiten in der Türkei aus den Jahren 1835—1839. 5. Aufl.

Paul Parey in Berlin. 2546

Baumeister, Anleitung zur Kenntnis des Aeußeren des Pferdes. 7. Aufl. Von Knapp.

Kette-Jassen u. **König-Zörnigall**, Die Lupine als Feldfrucht und die Serradella, der Klee des Sandes. 9. Aufl.

von Graß-Klanin, Die wirthschaftliche Bedeutung der Kornzölle und die Möglichkeit ihrer Herabsetzung.

Steffen, Die Düngungsfrage. (Preisschriften und Sonderabdrücke der Deutschen Landwirthschaftlichen Presse. Nr. 7.)

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt vorm. S. Schottlaender in Breslau. 2544

von Amyntor, Gerke Suteminne. 3. Aufl.

Roquette, Frühlingsstimmen. 2. Aufl.

Balden, Ledige Frauen. 2. Aufl.

Bauer, Herzensirren. 2. Aufl.

Bruno Troitzsch in Chemnitz. 2546

Gaebler, Touristen-Karte des Sächsisch-Böhmischen Erzgebirges.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortim. u. Antiqu. in Leipzig.

Französische Litteratur.

F. Alcan in Paris.

de Laveleye, E., la monnaie et le bimétallisme international. 18°. 3 fr. 50 c.

Baudry & Cie. in Paris.

Pontzen, E., Procédés généraux de construction. Travaux de terrassement. Tunnels, dragages et dérochements. (Encyclopédie des travaux publics, fondée par C. Lechalas.) Av. illustrations. 8°. 25 fr.

G. Carré in Paris.

Bouvier, A., les mammifères de la France. Étude générale de toutes nos espèces considérées au point de vue utilitaire. Av. 266 fig. 18°. 3 fr. 50 c.

G. Carré in **Paris** ferner:

Chaboseau, A., Essai sur la philosophie bouddhique. 8°. 5 fr.
Lefort, H., l'erreur latine, ses causes, ses effets en France sur l'enseignement, sur les arts et sur l'esprit public. 18°. 50 c.
Vitoux, G., l'occultisme scientifique. 18°. 1 fr.

Bibliothèque-Charpentier in **Paris.**

Flaubert, G., Correspondance. III. série. (1854—1869.) 18°. 3 fr. 50 c.
Malot, H., Madame Prétavoine. 2 vols. 18°. 7 fr.
Simmy, G., Sacrifiés. 18°. 3 fr. 50 c.
Tcheng-ki-Tong, les Parisiens peints par un Chinois. 18°. 3 fr. 50 c.

A. Colin & Co. in **Paris.**

Bertheroy, J., Cléopâtre. (Bibliothèque des romans historiques.) 18°. 3 fr. 50 c.

Delalain frères in **Paris.**

Annuaire de l'instruction publique et des beaux-arts pour l'année 1891, rédigé et publié par M. Delalain. I. Administration et personnel. 8°. 4 fr.

E. Dentu in **Paris.**

Mayniel, G., toute la guitare! Poésies. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie Fischbacher in **Paris.**

Bonnefoy, M., le poème du siècle. Avec portrait de l'auteur. 18°. 5 fr.
Denys, J., l'évangile de l'humanité ou le christianisme universel. 18°. 2 fr. 50 c.
Dollfus, Ch., la plainte humaine. 18°. 2 fr.
France, J., le dernier chevalier. Histoire d'un descendant des sires de joux. 18°. 3 fr. 50 c.
Noufflard, G., Richard Wagner d'après lui-même. I. Développement de l'homme et de l'artiste. 18°. 3 fr. 50 c.
Pionis, P., la chanson de Mignonne. Poésies. Petit in-12°. 2 fr. 50 c.

Gauthier-Villars & fils in **Paris.**

Balagny, G., Hydroquinone et potasse. Nouvelle méthode de développement à l'hydroquinone. (Bibl. photogr.) 18°. 1 fr. 75 c.
Berget, A., Photographie des couleurs. (Bibliothèque photographique.) Av. fig. 18°. 1 fr. 50 c.
Connaissance des temps ou des mouvements célestes, à l'usage des astronomes et des navigateurs, pour l'an 1893 publiée par le bureau. des longitudes. 8°. 4 fr.
Chable, É., les travaux de l'amateur-photographe en hiver. Avec 2 planches phototypiques et de nombreuses vignettes. 18°. 3 fr.
Collection de mémoires relatives à la physique, publiés par la société française de physique. Tome V. Mémoires sur le pendule. II. partie. Avec une planche phototypique. 8°. 12 fr.
Grévy, A., Compositions données depuis 1872 aux examens de Saint-Cyr. Algèbre et géométrie. Énoncés et solutions 8°. 2 fr. 50 c.
Lodge, O., les théories modernes de l'électricité. Essai d'une théorie nouvelle. Trad. de l'angl. Av. fig. 8°. 5 fr.
Panajou, F., Manuel du photographe-amateur. Avec gravures. (Bibliothèque photographique.) 18°. 2 fr. 50 c.
Pollard, J., et A. Dudebout, Théorie du navire. Tome II. Statique du navire. — Dynamique du navire: Roulis en milieu calme, résistant ou non résistant. Architecture navale. Av. fig. 8°. 13 fr.
Soret, A., Optique photographique. Notions nécessaires aux photographes-amateurs. Etude de l'objectif: Applications. (Bibliothèque photographique). 18°. 3 fr.

Guillaumin & Cie. in **Paris.**

de Lestrade, le V. C., Seul de son siècle. En l'an 2000. Traduction et discussion du roman communiste »Looking backward« de Ed. Bellamy. 18°. 3 fr. 50 c.
Prince, A., le congrès des trois Amériques 1889—1890. Avec une carte de l'Amérique. 8°. 20 fr.

Librairie Hachette & Cie. in **Paris.**

Filou, A., Violette Mérian. 18°. 3 fr. 50 c.

V. Havard in **Paris.**

Épry, Ch., la Woritzka. Roman moderne. 18°. 3 fr. 50.

E. Kolb in **Paris.**

Manuel, R., les petits arts d'amateur. Dessin, peinture, modelage, sculpture etc. (Les guides de la vie pratique.) Avec 148 gravures par L. Trinquier. 18°. Cart. 3 fr. 50 c.
Marguerite, P., la force des choses. Roman. 18°. 3 fr. 50 c.

A. Lemerre in **Paris.**

Barbey d'Aurevilly, Littérature étrangère. 18°. 3 fr. 50 c.
Carducci, G., troisièmes odes barbares. Traduction Julien Lugol avec une étude-préface par P. de Nolhac. Petit in-12°. 3 fr.
Coppée, Fr., les humbles. Ecrit pendant le siège. — Plus de sang. Promenades et intérieurs. 18°. 3 fr.

A. Lemerre in **Paris** ferner:

Fontane, M., Histoire universelle. Rome. (De 754 à 63 av. J.-C.) 8°. 7 fr. 50 c.
Lacroix, O., les heures errantes. Poésies. 18°. 3 fr.
de Lamartine, A., Oeuvres. Lectures pour tous. Petit in-12°. 6 fr.
Manivet, P., Sonnets. (1889—1891.) Petit in-12°. 2 fr.
Vignon, Cl., Oeuvres. Nouvelles. Notice de Jules Simon. (Petite bibliothèque littéraire.) Petit in-12°. 6 fr.

Calmann Lévy in **Paris.**

de Balzac, H., une fille d'Ève. Albert Savarus. (Nouv. Coll. M. Levy.) 18°. 1 fr.
Cauvain, H., le mari de sœur Thérèse. 18°. 3 fr. 50 c.
Lemaître, J., Mariage blanc. Drame en 3 actes. 18°. 2 fr.
Verly, H., Van Brabant & Co. — Toiles et sarraux. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie Illustrée in **Paris.**

Figuier, L., les nouvelles conquêtes de la science. Avec 868 grav. et portr. 4°. 20 fr.
Grévin, A., les Parisiennes. 100 dessins. 8°. 3 fr. 50 c.
Silvestre, A., les joyeusetés. 25e. série. 18°. 1 fr.
Valton, Edm., le dessin théorique et pratique. Avec plus de 300 grav. Livr. 1. 4°. 50 livr. à 25 c.

Librairie Mondaine in **Paris.**

Demesse, H., Margot la bouquetière. 18°. 1 fr.
— la vicomtesse Marguerite. 18°. 1 fr.
de Gastyne, J., une vengeance terrible. 18°. 1 fr.

Marpon & Flammarion in **Paris.**

Bouvier, A., le fils de l'amant. 18°. 1 fr. 25 c.
Brétigny, P., la petite Gabi. (Auteurs célèbres No. 191.) 16°. 60 c.
Daudet, E., le gendarme excommunié. 18°. 3 fr. 50 c.
Dumas, A., les massacres du midi. Urbain Grandier. (Auteurs célèbres No. 192.) 16°. 60 c.
Maël, P., Amours simples. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Plon, Nourrit & Co. in **Paris.**

Horn, E, la grande nation 1870—1871. Préface de Jules Simon. 18°. 3 fr. 50 c.
Mont chrestien. — Tragédies. Nouv. édition d'après l'édition de 1604 avec notice et commentaire par L. Petit de Julleville. 16°. Cart. 6 fr.

A. Savine in **Paris.**

de la Boissière, E.-G., mes crimes! Mes prisons! 18°. 3 fr. 50 c.
Buet, Ch., J. Barbey d'Aurevilly. Impressions et souvenirs. 18°. 3 fr. 50 c.
Les catholiques et la république, par un catholique. 16°. 1 fr. 50 c.
Marin, Aug., l'étoile des Baux. Roman. 18°. 3 fr. 50 c.
Ponsolle, P., Autour de la lune de miel. 18°. 3 fr. 50 c.
Saint-Thuron, Ruades de Pégase. 18°. 3 fr. 50 c.

Niederländische Litteratur.

E. J. Brill in **Leiden.**

van Bemmelen, P., rechtsgeleerde opstellen. I. (1885—1889.) 8°. 4 fl. 50 c.
van der Vliet, J., Studia ecclesiastica. Tertullianus. I. 8°. 1 fl. 20 c.

J. H. de Bussy in **Amsterdam.**

Boissevain, G. M., le problème monétaire et sa solution. 8°. 2 fl.

J. F. van Druten in **Sneek.**

Chappuis, H. T., Vrouwenharten. 2 dln. 8°. 5 fl. 40 c.

Kemink & Zoon in **Utrecht.**

de Visser, J. Th., hebreeuwsche archaeologie. Deel I, 1. stuk. 8°. 2 fl. 50 c.

Joh. Müller in **Amsterdam.**

Burger jr., C. P., sechzig Jahre aus der älteren Geschichte Roms. 418—358. 4°. 3 fl.

M. Nijhoff im **Haag.**

Pijper, F., Geschiedenis der boete en biecht in de christelijke kerk. 1. Deel. 8°. 5 fl. 50 c.

J. R. van Rossum in **Utrecht.**

Schets, J., Prof. Kuenen's pentateuch-critiek historisch-critisch onderzocht. 8°. 1 fl. 50 c.

H. D. Tjeenk-Willink in **Haarlem.**

Blink, H., het Kongo-Land en zijne bewoners in betrekking tot de Europeesche staatkunde en den handel. 8°. 2 fl. 50 c.

SLUB
Wir führen Wissen.

J. B. Wolters in Groningen.

Middendorp, H. W., de waarde van Koch's geneesmiddel tegen tuberculose. 8°. 1 fl.

Periodiek woordenboek van administratieve en gerechtelijke beslissingen in zake van registratie, enz 1e gedeelte 1890. Art. 7927—8091. 8°. 2 fl. 50 c.

Spanische Litteratur.

P. Aguilar in Valencia.

Escrig y Martinez, J., Diccionario valenciano castellano. Quad. 20. 4°. 1 pes.

A. J. Bastinos in Barcelona.

Galarraga de Salazar, C., Predestinación. 4°. 10 pes.

R. Fortanet in Madrid.

Martínez Barrionuevo, M., Juanelo. 8°. 3 pes.

Murillo in Madrid.

Moret, J., Anales del reino de Navarra. Tomo V. 4°. 5 pes.

J. Ortega in Valencia.

Moliner, F., Notas clínicas sobre el lavado de la sangre en el tratamiento del cólera. 4°. 4 pes.

J. Rodriguez in Madrid.

Echegaray, J., el prologo de un drama. 8°. 1 pes.
— Irene de Otranto. 8°. 2 pes.
— un critico incipiente. 8°. 2 pes.

Vorläufiger (nichtamtlicher) Bericht

über die Verhandlungen der

Hauptversammlung

des

Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

am Sonntag Kantate, den 26. April 1891, vormittags 9 Uhr, im großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig.

Tagesordnung:

1 Geschäftsbericht (§ 16 der Satzungen).
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die Rechnung 1890.
3. Bericht des Rechnungs-Ausschusses, betreffend den Voranschlag für 1891.
4. Neuwahlen.
   Es sind zu wählen: Im Vorstand: a) der erste Schatzmeister, b) der zweite Schatzmeister an Stelle der ausscheidenden Herren Franz Wagner-Leipzig und Heinrich Wichern-Hamburg.
   Im Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Theodor Lampart-Augsburg und Ernst Reimer-Berlin.
   Im Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Max Müller-Breslau und Fritz Borstell-Berlin.
   Im Verwaltungs-Ausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses: Drei Mitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Karl Franz Koehler, Justus Naumann und Johannes Grunow.
5. Antrag des Vereins-Ausschusses:
   Die Hauptversammlung wolle den von ihm ausgearbeiteten und im Börsenblatt vom 24. März d. J. (Nr. 68) abgedruckten Entwurf der revidierten buchhändlerischen Verkehrsordnung genehmigen.
6. Antrag des Herrn Friedrich Adolf Ackermann-München:
   Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig wolle beschließen, daß von ihm schleunigst Schritte gethan werden zur Errichtung einer Zentralstelle in New-York oder Washington, welche mit Hilfe der Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig in den Stand gesetzt würde, die Interessen der deutschen Verleger zu vertreten bei Ausübung der Funktionen, welche den Genuß der neuen Bill vom 4. Dezember 1890 zum Schutz des litterarischen und künstlerischen Eigentums in den Vereinigten Staaten Nord-Amerikas erleichtern.
7. Antrag des Vereins Dresdner Buchhändler:
   Der Vorstand des Börsenvereins wolle die mit der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung und Herrn Hermann Vogel in Leipzig bestehenden Verträge, das Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buch- und Kunsthandels betreffend, zu einem ihm geeignet erscheinenden Termine kündigen und das Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Buch- und Kunsthandels im Börsenblatte, sowie die Herausgabe von monatlichen, vierteljährlichen, halbjährlichen und anderen Bücher- und Kunstkatalogen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins selbst besorgen lassen.

Der 1. Vorsteher Herr Geheimer Kommerzienrat Adolf Kröner eröffnete die Hauptversammlung um 9¼ Uhr, indem er die zahlreich erschienenen Mitglieder des Börsenvereins freundlich willkommen hieß

Zu Stimmenzählern ernannte er die Herren Paul Schettler-Köthen und P. Wunschmann-Wittenberg

Sodann verlas er den Geschäftsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr.

(Dieser Bericht ist im amtlichen Teil der Nummer 96 d. Bl. abgedruckt. Es darf hier hinzugefügt werden, daß seine Vorlesung an vielen Stellen durch Bravorufe unterbrochen wurde und die Versammlung am Schlusse ihre beifällige Aufnahme des Berichtes zu erkennen gab)

Nach Eröffnung der Diskussion über den Geschäftsbericht meldete sich niemand zum Wort. Der Bericht fand sodann die Genehmigung der Hauptversammlung.

Inzwischen war das Ergebnis der Wahlen für die Aemter des ersten und des zweiten Schatzmeisters an Stelle der ausscheidenden beiden Herren Franz Wagner-Leipzig und Heinrich Wichern-Hamburg festgestellt worden und konnte durch den 1. Vorsteher verkündigt werden

Abgegeben waren 473 Stimmen (absolute Mehrheit 237).

Es erhielten Herr Franz Wagner 463 Stimmen; Herr Heinrich Wichern 455 Stimmen. Beide Herren sind somit wiedergewählt.

Herr Kommerzienrat Stadtrat Franz Wagner (vom 1. Vorsteher über die Annahme der Wahl befragt): Er wisse die Ehre, die ihm mit dieser erneuten Uebertragung seines Amtes geschehe, in vollem Maße zu schätzen. Er danke herzlich für das Vertrauen und die freundliche Anerkennung, die in dieser neuen Berufung liege, müsse aber bei den vielen Obliegenheiten, die sein Geschäft und manche andere amtliche Verpflichtung ihm auferlege, die Annahme der Wahl von der Einschränkung abhängig machen, daß die Hauptversammlung ihm gestatte, sich zunächst nur für ein Jahr verbindlich zu halten. Sehe er nach einem Jahre, daß ihm die Führung seines Amtes dann weiter möglich sei, so werde er bereit sein, sich auch weiter als verpflichtet zu erachten. Wenn die Versammlung ihm diese Einschränkung gestatten wolle, so nehme er heute die Wahl dankend an. (Bravo).

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner: Er danke dem verehrten Herrn Schatzmeister aufrichtig für seine Bereitwilligkeit, dieses schwierigste unter allen Vorstandsämtern weiter zu verwalten. Die Einschränkung, die derselbe an seine Annahme-Erklärung glaube knüpfen müssen, lasse ihn nur den Wunsch aussprechen, daß Herr Franz Wagner noch recht lange im stande sein möchte, seine erprobte Umsicht und Arbeitskraft dem Wohle des Börsenvereins widmen zu können. (Bravo.)

Herr Heinrich Wichern nahm die Wahl dankend an.

Zum Vortrage des Berichtes über die Rechnung des abgelaufenen Vereinsjahres erhielt das Wort der Vorsitzende des Rechnungsausschusses

Herr Theodor Lampart-Augsburg: Er glaube im Sinne aller Teilnehmer der Hauptversammlung zu sprechen, wenn er seinen Bericht so kurz wie möglich fasse. Die Versammlung sei allerdings gewöhnt, von dieser Stelle eingehende Berichte über die Bewegung der einzelnen Konten in der Buchführung des Börsenvereins entgegenzunehmen mit langen und hier zum Teil schwer zu verfolgenden und zu beurteilenden Zahlenzusammenstellungen. Nichts sei ermüdender für den Zuhörer als der Vortrag von Zahlen in längerer Aufeinanderfolge. Der ausführliche Bericht des Rechnungsausschusses liege gedruckt vor und sei zur Kenntnis jedes Mitgliedes des Börsenvereins gebracht worden. Jeder habe also Gelegenheit gehabt, die Finanzgebarung

des Börsenvereins in eingehender Weise zu prüfen. Ein nochmaliges Eingehen auf diese Zahlenreihen halte er daher für eine nutzlose und zeitraubende Wiederholung. Uebrigens sei es selbstverständlich, daß, wenn Jemand aus der Versammlung über irgend einen Punkt dieses Berichtes eine Aufklärung zu haben wünsche, er bereit sei, jede verlangte Auskunft zu geben.

Das Resultat der Rechnungsprüfung gipfele darin, daß der Ausschuß die Finanzgebarung des Börsenvereins als eine durchaus gesunde anerkannt habe. Es sei ihm eine angenehme Pflicht, das im Namen des Rechnungsausschusses hier aussprechen zu können. Herr Schatzmeister Franz Wagner habe in seinem Berichte an den Rechnungsausschuß betont, daß die nächste Zukunft des Börsenvereins in finanzieller Hinsicht eine hocherfreuliche sein werde. Man werde eine ansehnliche Vermehrung des Stammvermögens beobachten können, und der Herr Schatzmeister sei überzeugt, daß an dem festgesetzten Termine, dem 1. April 1893, der Börsenverein mit den jährlichen Abzahlungen von 20000 Mark in ordnungsmäßiger Weise werde beginnen können.

Die außerordentlich sorgfältig vorbereiteten Vorlagen des Herrn Schatzmeisters an den Rechnungsausschuß hätten es ermöglicht, daß die Prüfung der Rechnung und die Feststellung des Voranschlages durch letzteren diesmal in einem einzigen Tage hätten erledigt werden können. Die Rechnung sei vom Ausschusse so gründlich wie möglich und nach allen Richtungen hin geprüft worden. Der Ausschuß habe alles in musterhafter Ordnung gefunden, was er mit dem wärmsten Danke an den Herrn Schatzmeister gern ausspreche. (Bravo.) Namens des Rechnungsausschusses beantrage er auf Grund dieses Prüfungsergebnisses die Entlastung des Vorstandes.

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner: Es stelle den soeben gehörten Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsausschusses zur Diskussion.

Herr Fritz Springer-Berlin: Im Börsenblatt vom 8. April d. J. habe ein ungenannt gebliebener Einsender Betrachtungen über die Rechnungslegung des Börsenvereins vom Vorjahre angestellt und darin auf die dringende Notwendigkeit einer schnellen Amortisierung des für das Buchhändlerhaus aufgewendeten Kapitals aufmerksam gemacht. Der Aufsatz habe zwar eine sofortige Entgegnung des Herrn Schatzmeisters erfahren, in der die beruhigendsten Zusicherungen gegeben worden seien, nichtsdestoweniger habe Redner eine vollkommene Beruhigung hieraus nicht entnehmen können. Er habe vielmehr aus den Darlegungen des Einsenders wahrgenommen, daß bei Durchsicht des Rechnungsberichtes ein anderes Mitglied des Börsenvereins dieselben Empfindungen gehabt habe, wie er, der Redner, auch Er könne sich nicht verhehlen, daß dieser Bericht Unklarheiten enthalte, und er möchte daher an den Vorstand und Rechnungsausschuß die Bitte richten, den Rechnungsbericht künftig noch ausführlicher und durchsichtiger zu gestalten. Namentlich sei ihm aufgefallen, daß das Grundstückertragskonto, das im Voranschlage ziemlich ausführlich behandelt sei, im Bericht über das Ergebnis dieses Kontos ein minder detalliertes und erschöpfendes Bild gebe. Er würde es dankbar begrüßen, wenn die Detaillierung des Voranschlages künftig auch im endgiltigen Bericht wiederkehren möchte. Auch für das Spesenkonto, das etwa 20000 Mark betrage, hätte er eine genauere Spezialisierung gewünscht. Die Summe sei erheblich und darum sei es gut, über ihre Verwendung möglichst genaue Auskunft zu erhalten. Man habe an dieser Stelle heute zum ersten Male nur einen ganz kurzen mündlichen Bericht vom Vorsitzenden des Rechnungsausschusses erhalten. Früher seien diese mündlichen Berichte immer viel ausführlicher gewesen und hätten manche wertvolle Erläuterung zu einzelnen Posten des gedruckten Berichtes gebracht, wo es zum besseren Verständnis desselben angebracht und nützlich gewesen sei. Er für seine Person habe heute ungern hierauf verzichtet. Vielleicht dürfe er den Vorstand auch bitten, diesen Bericht künftig den Mitgliedern früher zugänglich zu machen.

Einen Punkt wolle er besonders herausheben: die Amortisierung des Kapitals für das Buchhändlerhaus. Man könne natürlich verschiedener Meinung darüber sein, in welcher Form und in welcher Höhe diese Amortisierung zu bewirken sei, aber aufgefallen sei ihm, daß hier niemals ein Plan vorgelegt worden sei, in welcher Weise amortisiert werden solle. Er habe bemerkt, daß, vielleicht zusammenhängend mit den Schwankungen in der Besetzung der Vorstandsämter während der letzten Jahre, sogar im Vorstande selbst hierüber verschiedene Ansichten herrschten. Früher sei gesagt worden, daß die Amortisierung sogleich beginnen solle, jetzt sei man sich noch nicht darüber klar, wie hoch die Amortisationsquote eingesetzt werden solle, bloß aus dem Grunde, weil der Ertrag des Grundstücks noch nicht die erforderliche Höhe erreicht habe. Ihm scheine diese Ansicht nicht zutreffend. Nach seiner Meinung bestehe die kaufmännische Verpflichtung, sogleich mit der Amortisation zu beginnen und den erforderlichen Betrag den anderen Hilfsquellen zu entnehmen, die man habe. Er bitte den Vorstand, dem Börsenverein einen bestimmten Amortisierungsplan vorzulegen und bei dessen Aufstellung den Gesichtspunkt im Auge zu behalten, daß die Amortisierung möglichst schnell zu Ende geführt werde. Dies sei um so notwendiger, als der Schenkungsvertrag der Stadt Leipzig mit dem Börsenverein dem letzteren manche lästige Verpflichtung auferlege.

Im übrigen stimme er der hier zum Ausdruck gebrachten Ansicht des Rechnungsausschusses bei, daß die Finanzlage des Börsenvereins eine durchaus günstige sei, wenn auch zu einer besonders rosigen Stimmung für ihn keine Veranlassung sei; aber gerade diese gute Finanzlage müßte benutzt werden, um die Amortisierung so schnell wie möglich in Angriff zu nehmen und durchzuführen.

Vorsitzender des Rechnungsausschusses Herr Theodor Lampart: Einen ausführlichen Rechnungsbericht der Versammlung vorzulesen, sei eine leichte Sache. Er habe geglaubt, davon absehen zu dürfen, weil eine solche Verlesung nur Zeit raube und doch kaum einen Nutzen haben könne, da die hier zu Gehör gebrachten Ziffern für die meisten erfahrungsgemäß keinen Wert hätten, zu einem Ohre hineingingen und zum anderen wieder hinaus.

Das eigentliche Spesenkonto setze sich meist aus eisernen Ziffern zusammen, an denen nichts geändert werden könne. Es würde in dieser Beziehung gespart, wie das in jedem Geschäfte üblich und notwendig sei. Eine erhebliche Mehrbelastung verschuldeten die vielen in den letzten Jahren notwendig gewesenen Sitzungen der zu besonderen organisatorischen Zwecken zusammengetretenen Ausschüsse und Kommissionen, für welche die Reisegelder und Diäten einen erheblichen Betrag in Anspruch genommen hätten. Im ganzen aber dürfe er die Versicherung hinzufügen, daß die Verwaltung eine äußerst sparsame und genaue sei.

Was das Grundstücksertrags-Konto anbelange, so sei der Ertrag allerdings geringer, als im Voranschlage vorgesehen. Die Ueberschreitung erkläre sich durch die Notwendigkeit mancher Ergänzung, die in einem neuen Hause bis zur ganz vollkommenen Einrichtung unvermeidlich sei.

Herr R. L. Prager-Berlin: Er wolle die gleichen Bitten an den Vorstand richten, wie Herr Springer. Hinzufügen wolle er noch die ganz notwendige Forderung einer Abschreibung am Gebäudewert. Als vorsichtiger Kaufmann dürfe man sich nicht einreden, daß man einen höheren Wert besitze, als es in Wirklichkeit der Fall sei.

Der Grundstücksertrag sei nur ein scheinbarer, wenn man von dem Mietbetrage für das Druckereigebäude mit 15000 ℳ und dem jährlichen Beitrage des Vereins der Buchhändler zu Leipzig mit 5000 ℳ absehe. Nun sei das Gebäude verhältnismäßig hoch vermietet, es wäre daher wohl kaum anzunehmen, daß der Mietertrag aus den Parteien gesteigert werden könne.

Um so notwendiger sei es, sich selbst mit einer höheren Miete einzustellen. Das werde natürlich auf anderen Konten weniger günstige Abschlüsse ergeben, man werde dann aber wenigstens genau wissen, woran man sei.

Noch eine Anfrage bezüglich des Börsenblatt-Kontos wolle er an den Vorstand richten. Hier hätten sich die Druckkosten auf etwa 90 800 ℳ erhöht, gegen 81 252 ℳ des Vorjahres, während der Papierverbrauch mit 20 257 ℳ 90 ₰ nur eine verhältnismäßig geringe Erhöhung aufweise. Da ihm nicht bekannt sei, daß das Papier billiger geworden sei, so bitte er um Auskunft.

Herr Schatzmeister Franz Wagner: Der Schatzmeister habe die Verhältnisse, mit denen er zu rechnen habe, vorgefunden und sie so übernehmen müssen, wie sie gewesen seien; er habe sie nicht geschaffen. Der Wunsch des Herrn Springer nach einer durchsichtigeren und ausführlicheren Rechnungslegung lasse sich gewiß leicht erfüllen und werde, so viel an ihm liege, gern berücksichtigt werden. Auch daß eine schnelle Amortisierung wünschenswert sei, habe seine volle Zustimmung. Immerhin sei es notwendig auch hier mit der nötigen Vorsicht zu verfahren. Einstweilen seien die Kosten der notwendigen Ergänzungen des Baues jährlich sehr beträchtlich gewesen. Diese seien aber keineswegs als nutzlos aufgewendete Gelder, sondern als unzweifelhafte Wertvermehrungen zu betrachten. Ein Schatzmeister könne nicht mehr zahlen, als er Geld habe. (Lebhafte Zustimmung.) Die Hauptversammlung dürfe übrigens ja nur bestimmen, daß die Vermögensvermehrung zur Amortisierung benutzt werde. Er sehe aber hierfür zunächst keinen genügenden Grund, bitte vielmehr, dem Vorstande das Vertrauen zu schenken, daß er die Geschäfte des Vereins nach bestem Ermessen wahrnehmen werde.

Was die Einwürfe des Herrn Springer bezüglich der Verpflichtungen des Börsenvereins gegenüber der Stadt Leipzig anbelange, so müsse er sagen, daß sowohl Herr Springer wie der Herr Einsender im Börsenblatt Gespenster sähen. Von »geborgtem« Grund und Boden könne nach der Schenkungsurkunde unter keinen Umständen die Rede sein. Es sei klar, daß eine Stadtbehörde gewisse Bedingungen an eine Schenkung von so erheblichem Werte stellen müsse, vor allem die, daß die Schenkung zu dem Zwecke verwertet werde, zu dem sie erfolgt sei. Hierzu zwinge schon die Städteordnung. Man möge sich also nicht in Befürchtungen vertiefen. So lange der Börsenverein ein ehrlicher Verein sei, so lange gehöre der Grund seines Hauses ihm. Mit der alten Börse sei es nicht anders gewesen als mit dem gegenwärtigen Bau. Auch an dem dortigen Grund und Boden habe ein Anderer, die Universität, gewisse vertragsmäßige Ansprüche gehabt. Daß seit dem Auszuge aus jenem alten Hause eine Vermögensverschlechterung eingetreten sei, wie Herr Springer behauptet habe, könne er nicht zugeben. Das habe die dankbar anzuerkennende Noblesse des Staates verhütet, der das alte Haus zu dem verhältnismäßig sehr hohen Preise von beinahe 250 000 Mark gekauft habe. Redner dürfe die Versicherung geben, daß der Börsenverein ein finanziell gut situierter Verein sei und die beste Aussicht habe, ein reicher Verein zu werden. (Lebhafter Beifall.)

Bezüglich der Anfrage des Herrn Prager wegen des Verhältnisses des Papierverbrauchs zu den Druckkosten des Börsenblattes bedaure er im Augenblicke nicht genügend orientiert zu sein, um eine erschöpfende Antwort geben zu können. So viel ihm bekannt, habe die Erhöhung der Drucklöhne, die durch den neuen Buchdruckertarif vorgeschrieben gewesen sei, einen sehr beträchtlichen Mehrbetrag erfordert.

Die beantragte Entlastung des Vorstandes wurde hierauf mit Einstimmigkeit erteilt.

Vorsitzender des Rechnungsausschusses Herr Theodor Lampart: Bezüglich des Voranschlages für das nächste Jahr könne er sich noch kürzer fassen als vorher über die Rechnungslegung vom Vorjahre. Auch der Voranschlag liege ja im Druck vor. Redner dürfe die Versicherung hinzufügen, daß der Rechnungsausschuß ihn nach allen Richtungen gründlich geprüft, die erwarteten Einnahmen möglichst niedrig, die Ausgaben möglichst hoch gegriffen habe, und daß eine Ueberschreitung des als wahrscheinlich angenommenen Ueberschusses bestimmt zu erhoffen sei. Er beantrage die Genehmigung des Voranschlages.

Die Genehmigung des Voranschlages erfolgte mit Einstimmigkeit.

Der 1. Vorsteher, Herr Adolf Kröner, verkündete die inzwischen festgestellten weiteren Wahlergebnisse:

In den Rechnungsausschuß wurden die Herren Theodor Lampart-Augsburg und Ernst Reimer-Berlin (mit je 462 Stimmen) wiedergewählt.

In den Wahlausschuß wurden gewählt: Herr Fritz Borstell-Berlin mit 463, und Herr Leonhard Gecks-Wiesbaden mit 284 Stimmen. Herr Max Woywod-Breslau erhielt 178 Stimmen.

In den Verwaltungsausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses wurden gewählt: Herr Justus Naumann-Leipzig mit 464, Herr Richard Einhorn-Leipzig mit 460, Herr Robert Voigtländer-Leipzig mit 451 Stimmen.

Sämtliche Herren, soweit anwesend, erklärten die Annahme der Wahl.

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner dankte den neugewählten Herren für ihre Zusage und dankte unter lebhafter Zustimmung der Versammlung insbesondere auch den aus der Verwaltung des Börsenvereins scheidenden beiden Ausschußmitgliedern, den Herren Max Müller-Breslau und Karl Franz Koehler-Leipzig, für ihre langjährige pflichtgetreue Mitwirkung.

Es folgte Punkt 5 der Tagesordnung: Antrag des Vereins-Ausschusses auf Annahme des von ihm ausgearbeiteten, im Börsenblatt 1891 Nr. 68 abgedruckten Entwurfes der revidierten buchhändlerischen Verkehrsordnung.

Hierzu erhielt Herr Wilhelm Koebner-Breslau das Wort und erstattete in ausführlicher Weise Bericht über die Arbeit des Vereins-Ausschusses. (Wir müssen in diesem vorläufigen Bericht leider auf die Wiedergabe der Ausführungen des Redners verzichten und verweisen auf den bald zu erwartenden stenographischen Bericht von amtlicher Stelle).

Der Redner schloß mit der Bitte um unveränderte Annahme des Entwurfs. (Bravo!)

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner: Zu dem Antrage des Vereinsausschusses sei vom Vorstande der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins eine Kundgebung an den Börsenvereinsvorstand gelangt, die folgendermaßen laute:

> Die Hauptversammlung der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins vom 17. April 1891 hat beschlossen, dem Vorstande des Börsenvereins mitzuteilen, daß die Vereinigung den § 7 des Entwurfs einer Verkehrsordnung für unannehmbar erachte und den Fortfall dieses Paragraphen beantrage.
>
> Begründung: § 4 enthält bereits die Bestimmung, daß der Verleger den Ladenpreis und den Nettopreis seiner Verlagsartikel festsetzt. Die im deutschen Buchhandel bisher vorgekommenen Fälle, daß Sortimenter oder Barsortimenter ohne Erlaubnis des Verlegers die Preise abgeändert haben, sind ganz geringfügig und dürfen nicht Veranlassung geben zu einem Verkehrsgesetz von so großer Tragweite, wie § 7 sein würde. Denn jeder Sortimenter, der aus irgendwelchem Grunde den Rest einer Partie von einem bei ihm nicht gangbaren Werke einem Kollegen zum Bezugspreise (also billiger als zum Orginal-Nettopreis eines einzelnen Exemplars) abgiebt, würde gegen § 7 verstoßen. Dies kann aber vom Börsenverein nicht beabsichtigt werden.

Herr Konsul J. Bielefeld-Karlsruhe: Er nehme das Wort im Auftrage des deutschen Verlegervereins, um der Hauptversammlung mitzuteilen, daß der Deutsche Verlegerverein in seiner Versammlung vom Tage zuvor mit Stimmeneinheit beschlossen habe, bei der

Hauptversammlung des Börsenvereins die En bloc-Annahme des Verkehrsordnungs-Entwurfs in seiner vorliegenden Fassung zu beantragen.

Der Deutsche Verlegerverein habe sich nicht verhehlt, daß der Entwurf noch keineswegs die Verwirklichung des erträumten Ideals sei. Viele und keineswegs immer ganz unberechtigte Wünsche seien im Entwurfe nicht berücksichtigt. Eine Anzahl von Interessen und Interessentengruppen hier im Saale seien nur wenig befriedigt. Aber alle Wünsche gleichmäßig zur Geltung zu bringen, werde nicht gelingen. Es sei mit Dank anzuerkennen, daß im Entwurf etwas Gutes geboten sei und die Arbeit des Vereins-Ausschusses einen entschiedenen Fortschritt bedeute. Lasse man nicht das erwünschte Bessere den Feind des dargebotenen, erreichbaren Guten sein.

Gleichzeitig könne er mitteilen, daß der Deutsche Verlegerverein beschlossen habe, seine bisherigen Grundsätze fallen zu lassen und dagegen die Verkehrsordnung anzunehmen. Er hoffe und wünsche, daß auch die anderen Verlegervereine sich anschließen möchten. Er sei überzeugt, daß durch den Beitritt der Verleger zur Verkehrsordnung ein wirklich vollkommenes und ganzes Werk geschaffen werden könne. Für die heutige Hauptversammlung aber handle es sich darum, einen Anfang zu machen. Vielleicht schaffe eine spätere Revision auf Grundlage inzwischen gesammelter Erfahrungen ein reiferes Werk. Bis dahin mögen die heute nicht ganz Befriedigten ihre Wünsche vertagen.

Herr R. L. Prager-Berlin: Auch in der Berliner Vereinigung der Börsenvereinsmitglieder habe man sich eingehend mit dem Entwurfe beschäftigt, leider aber erkennen müssen, daß viele sehr berechtigte Wünsche nur sehr mäßig berücksichtigt worden seien. Dennoch habe man dort beschlossen, in der Börsenvereinshauptversammlung nicht in die Einzelberatung einzutreten, die in einer so großen Versammlung ein Unding sei; nur bezüglich des § 7 habe man geglaubt eine Aenderung beantragen zu müssen. Im übrigen sei auch die Berliner Vereinigung für die En bloc-Annahme. § 7 habe eine durchaus unklare Fassung. Er lautet:

»Ohne besondere Erlaubnis des Verlegers darf weder der Ladenpreis noch der Nettopreis eines Werkes abgeändert werden.«

Daß der Ladenpreis nicht geändert werden dürfe, sei schon im § 4 gesagt, die Wiederholung sei also mindestens überflüssig. Daß der Nettopreis aber nicht abgeändert werden dürfe, verbiete sich von selbst; dieser liege doch ganz in der Hand des Verlegers. Der Sinn solle, wie eine von Herrn Albert Brockhaus gefälligst gegebene Aufklärung über die Veranlassung zu diesem Paragraphen dargethan habe, freilich ein anderer sein; umsomehr sei eine klarere Fassung dringend zu wünschen. Der Paragraph wolle eine planmäßige Unterbietung des Verlegers bei Weitervertrieb großer Partieen durch Barsortimenter und Restbuchhändler treffen; in Wirklichkeit treffe er aber auch die durchaus legitime Herabsetzung des Preises in Notfällen, wo der Sortimenter oder Barsortimenter versuchen müsse, bei zu starkem Bezuge von irgend einem nicht mehr recht gangbaren Werke seinen Verlust durch Weiterverkauf an andere Sortimenter möglichst zu verringern. Der Sortimenter, der sich bei einem Partiebezuge geirrt habe, müsse die Freiheit haben, sich möglichst schnell von solchen Lager-Exemplaren zu befreien und sie noch zu einer Zeit abzustoßen, wo ihre Gangbarkeit noch nicht gar zu sehr gelitten habe. Herr Albert Brockhaus habe die Berliner Vereinigung versichert, daß es sich hier nicht darum handle, den bona fide-Erwerb und -Weiterverkauf lahmzulegen. Aber die bona fides sei immer schwer zu beweisen.

Herr Otto Mühlbrecht-Berlin beantragte den Schluß der Debatte.

Der Schlußantrag wurde angenommen.

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner stellte den Antrag des Herrn Konsul Bielefeld auf En bloc-Annahme des Verkehrsordnungsentwurfs zur Diskussion.

Herr Theodor Ackermann-München: Er habe zwar die Ueberzeugung gewonnen, daß seine Stimme die eines Predigers in der Wüste sei; allein, er stehe hier und könne nicht anders. (Heiterkeit.) Im großen Ganzen sei die neue Verkehrsordnung eine Verbesserung; aber daß vieles, was man mit vollem Rechte gewünscht habe, nicht zur Geltung gelangt sei, sei von den verschiedensten Seiten anerkannt worden. Gegen einen Punkt wolle er sich insbesondere wenden, wenn er auch zum voraus wisse, daß es vergebliche Mühe sein werde. Herr Koebner habe der Hauptversammlung gesagt, daß mit der neuen Verkehrsordnung die Rechtsunsicherheit beseitigt werden solle; wenn Redner aber den Absatz 2 von § 2 betrachte, so müsse er sich sagen, daß hier eine Unrechtssicherheit geschaffen zu werden scheine. (Schlußrufe.)

1. Vorsteher Herr Adolf Kröner machte den Redner aufmerksam, daß nach der Annahme des Schlußantrages über die Einzelberatung nur noch die En bloc-Annahme zur Erörterung kommen dürfe.

Herr Theodor Ackermann verzichtete auf das Wort.

In der Abstimmung wurde der Antrag des Herrn R. L. Prager auf Beseitigung des § 7 der Verkehrsordnung abgelehnt,

hierauf der Antrag des Herrn Konsul Bielefeld auf En bloc-Annahme der Verkehrsordnung in der vom Vereins-Ausschusse vorgelegten Fassung mit großer Mehrheit angenommen.

Es folgte Punkt 6 der Tagesordnung: Antrag des Herrn Friedrich Adolf Ackermann-München auf Errichtung einer Centralstelle in New York oder Washington zur Wahrnehmung der dortigen Interessen deutscher Verleger.

Herr Dr. Eduard Brockhaus-Leipzig: Der Antragsteller sei nicht persönlich anwesend; er habe aber eine Begründung seines Antrages gegeben, die durch das Börsenblatt zur Kenntnis der Mitglieder gebracht worden sei. Auch der Börsenvereins-Vorstand halte die von Herrn Ackermann vorgebrachte Angelegenheit für wichtig und habe den Antrag in eingehender Beratung unter sich verhandelt. Hierbei sei er zu dem Ergebnis gelangt, daß eine weitere Prüfung dieser Angelegenheit sehr wünschenswert sei. Namentlich werde es notwendig sein, sich mit dem Auswärtigen Amt in Verbindung zu setzen. Der Vorstand schlage der Hauptversammlung daher vor, beschließen zu wollen, daß der vorliegende Antrag des Herrn Friedrich Adolf Ackermann dem Vorstande überwiesen werde mit dem Auftrage, denselben in dem Falle zur Ausführung zu bringen, daß ihm eine solche nach näherer Prüfung der ganzen Angelegenheit im Interesse des Deutschen Buchhandels zu liegen scheine.

Herr Otto Mühlbrecht: Er habe sich zum Worte gemeldet, um für den Antrag Ackermann zu sprechen, der eine sehr wichtige Angelegenheit des deutschen Verlagshandels berühre. Allerdings treffe seine Befürwortung eine sehr veränderte Form dieses Antrags.

Vor neun Jahren habe er einmal im Börsenblatte einen Vorschlag zur Errichtung einer Centralstelle für die Interessen des Urheberrechts in Leipzig gemacht. Jeder Verleger wisse, so habe er damals gesagt, wie schwierig es für ihn zuweilen sei, seine eigenen Neuigkeiten gemäß den bestehenden Vorschriften gegen Nachdruck und Uebersetzung zu schützen. Der Ort und die Behörde der sogenannten Eintragsrolle, die Zeit der Einreichung der Pflichtexemplare, die dabei zu beachtenden äußeren Formalitäten seien je nach den in Betracht kommenden Ländern verschieden. Umgekehrt sei es für die deutschen Verleger schwierig, sich über ein Werk, das sie übersetzen oder anderweitig benutzen wollten, genügend zu unterrichten, ob es den Schutz des Litterarvertrages genieße, oder ob der ausländische Verleger durch Nichterfüllung der gesetzlichen Vorschriften hierauf verzichtet habe. Es würde unzweifelhaft eine große Erleichterung für den Verleger sein und auch eine vermehrte Rechtssicherheit zur Folge haben, wenn der Verleger ein oder zwei Exemplare seiner Ver-

lagswerke, die er schützen lassen wolle, an ein Centralbureau des Börsenvereins einsenden könnte, das alle diejenigen Formalitäten zu erfüllen hätte, welche die verschiedenen Verträge vorschrieben; ebenso wenn man um eine Auskunft über die Rechtsverhältnisse einer ausländischen Publikation sich einfach an dieses Centralbureau wenden könnte. Als sachkundige, eingeschulte Behörde würde das Centralbureau in beiden Fällen mit Leichtigkeit die Interessen der deutschen Verleger wahrnehmen können.

Der damalige Börsenvereins-Vorstand habe diesen Vorschlag mit Wohlwollen aufgenommen und den Generalsekretär Herrn Dr. Paul Schmidt beauftragt, auf einer Studienreise nach Paris und London über die dortigen Einrichtungen Erfahrungen zu sammeln. Herr Dr. Schmidt sei diesem Auftrage nachgekommen und habe in den Tagen vom 20. bis 29. November 1882 diese Reise, die sich hauptsächlich auf eine eingehende Erforschung der Einrichtungen des Pariser Bureau des Déclarations erstreckt habe, ausgeführt. Später sei der Vorstand von der Verwirklichung des Vorschlages wieder abgekommen, weil damals die Vorarbeiten zum Abschluß der Berner Litterar-Konvention in lebhafteren Gang kamen und von dieser 1887 in Kraft getretenen Uebereinkunft erwartet wurde, daß sie alle Eintragungen unnötig machen werde. Das sei nun aber keineswegs der Fall. Es seien, um ein vollkommenes Urheber- oder Verlagsrecht zu erwerben, noch in vielen Fällen Formalitäten zu erfüllen. Anonyme und pseudonyme Werke erforderten die Eintragung, um ihren zeitlich beschränkten Schutz in den vollkommeneren der deutschen Urheberrechtsgesetzgebung zu verwandeln; das sogenannte geteilte Verlagsrecht bei musikalischen Werken brauche den entsprechenden Vermerk auf dem Titelblatt, der Vorbehalt des Uebersetzungsrechts verlange nicht nur diesen Vermerk, sondern auch die Eintragung in die Leipziger Eintragsrolle und so sei noch mancherlei anderes bei einzelnen Formen des Verlages und der Ausübung des Urheberrechts zu beobachten, um den vollen Schutz wirksam werden zu lassen. So liege diese Sache heute.

Er habe vor zwei Jahren seinen Kollegen im Litterarischen Sachverständigen-Verein, Herrn Geheimen Oberpostrat Dr. Dambach, veranlaßt, im Adreßbuch des Deutschen Buchhandels eine Zusammenstellung über alle Erfordernisse des Urheberrechtsschutzes zu geben, die im vorigen Jahrgang dort in sehr übersichtlicher und leicht faßlicher Form zum Abdruck gelangt und auch im Börsenblatt erschienen sei. Aber das alles sei, wie ihn die häufige Erfahrung belehre, schon wieder vergessen. Es herrsche im Buchhandel hierüber heute noch die gleiche Unkenntnis wie vor neun Jahren. Ein genaueres Eindringen in diesen schwierigen Stoff, der sogar den wenigsten Juristen geläufig sei, sei übrigens auch gar nicht zu erwarten. Er möchte daher bei diesem heutigen Anlaß auf seinen früheren Vorschlag zurückkommen, eine Centralstelle des Börsenvereins zu errichten, die alle diese Geschäfte besorge.

Redner habe mit diesem Vorschlage noch etwas Wichtigeres im Sinne. Er möchte befürworten, daß diese Centralstelle dazu berufen sein solle, neue Litterarverträge anzubahnen. Es seien bald fünfundzwanzig Jahre, daß er sich persönlich bemühe, einen Vertrag mit Holland vorzubereiten Ganz ohne jeden Erfolg sei er dabei ja immerhin nicht gewesen, dennoch sei, wie bekannt, das Ziel nicht erreicht worden. Er glaube es aber wohl aussprechen zu dürfen, daß eine Autorität wie der Börsenverein unzweifelhaft in dieser Sache viel weiter gelangt sein würde.

Hier sei eine unabläßige Agitation unumgänglich. Von den sich noch zurückhaltenden Staaten werde man freiwillig niemals das Zugeständnis eines Litterarvertrages erlangen, das gehe nur auf dem Wege des Kompromisses durch die diplomatische Zusammenlegung der einen Frage mit einer anderen, die die Tages- oder Handelspolitik bringe. Frankreich habe niemals einen Handelsvertrag geschlossen, ohne für seine sehr weit verbreitete Litteratur gleichzeitig den Schutz durch einen Litterarvertrag zu fordern.

Man werde hoffentlich in kurzer Zeit auch eine Verlagsordnung haben. Diese könnte für das zu gründende Bureau als Grundlage dienen, indem letzteres auch zur Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Verleger und Autor auf Grund der Verlagsordnung verpflichtet werden könnte. Man werde dadurch zu eigenem Vorteile Prozesse vermeiden und die sehr bedeutenden Kosten der Gutachten der litterarischen Sachverständigen-Vereine ersparen. Natürlich müsse das Bureau finanziell auf die eigenen Füße gestellt werden, die Kosten müßten durch erhobene Gebühren gedeckt werden. Er sei überzeugt, daß sie von jedermann gern gezahlt werden würden.

Er beantrage: die Hauptversammlung erklärt ferner die Einrichtung einer Centralstelle in Leipzig zum Schutze des Urheberrechtes für wünschenswert. Der Vorstand wird ersucht, die Angelegenheit in Erwägung zu nehmen.

(Schluß folgt).

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bremen, den 28. April 1891.

[16682]

P. P.

Von heute an firmiere nicht mehr

Rocco'sche Buchhandlung Heinr. Drewes

sondern nur

Heinr. Drewes, Buchhandlung.

Hiervon bitte gütigst Kenntnis zu nehmen und namentlich die Konten dementsprechend zu ändern.

Hochachtungsvoll

Heinrich Drewes,
Buchhandlung.

Cottbus, den 1. Mai 1891.

[17113]

P. P.

Hierdurch zeige den Herren Verlegern an, daß ich von heute nur noch über Leipzig verkehre.

Herrn Georg Winckelmann in Berlin sage auch an dieser Stelle für prompte Besorgung meiner Vertretung besten Dank.

Hochachtungsvoll

Hugo Carlson,
vorm. Albert Heine's Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[17372] Meinen kl. Bremer Lokalverlag, bestehend aus folgenden Bremensien und Schriften bremischer Autoren, beabsichtige ich aus meinem sonstigen Verlage auszuscheiden und mit den Vorräten, Rechten, sowie event. e. lokalen Firmenbezeichnung zu verkaufen:

Führer durch Bremen.

Rocco, Wilh., Bi Grossmudder Lührssen. (Andere plattdeutsche Schriften desselben Autors erscheinen demnächst in Neuauflagen.)

Wefing u. Wesche, Der Schul- u. Spielkamerad.

— — dass. In Jahres-Kalenderform.

Backhaus, W. E., Vom Baume der Erkenntniss. Gedanken über Gesittung u. Erziehung, Kunst, Wissenschaft etc.

— Samenkörner für Geist und Herz.

Dr. **Scholz**, die Handschrift und ihre character. Merkmale.

Dr. **Rothe**, Poesie und Medicin.

Brenning, Emil, Stimme des Herzens. Novelle.

Kniest, Philipp, treue Liebe. Eine Erzählung von der Wasserkante.

Souvenir-Album von Bremen in Phototypien (nebst Platten).

Otto, Johannes, Ulrich von Hutten.

Der Norddeutsche Lloyd. Ein Gesellschaftsspiel.

Der Bremer Bürgerpark. Ein Gesellschaftsspiel.

Bremer Geschichtsspiel. Ein Gesellschaftsspiel.

Interessenten belieben sich mit mir in direkte Verbindung zu setzen.

Leipzig, Langestr. 31. **Carl Rocco.**

[12793] In einer mittleren Stadt der Provinz Schlesien mit Gymnasium, Seminar und mehreren Schulen, Behörden, Garnison etc. ist eine seit langen Jahren bestehende solide Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung — die älteste und angesehenste am Platze — für 14000 ℳ bei 7000 ℳ Anzahlung aus Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Das noch sehr erweiterungsfähige Geschäft machte im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 19 000 ℳ mit ca. 3100 ℳ Reingewinn.

Berlin. **Elwin Staude.**

[17373] Ein sehr erweiterungsfähiges Fachblatt ist zu verkaufen. Näheres unter „Monatsschrift" hauptpostl. Leipzig.

[17281] Eine Buch- und Musikalienhdlg. in einer größeren Stadt Norddeutschl. ist preisw. zu verk. Angebote unter V. N. 17281 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[17182] Ein Sortiment m. Nebenbranchen in einer Kreisstadt Sachsens mit Garnison und höheren Schulen, das einen Umsatz von 12000 ℳ mit 1/4 Gewinn erzielt, der jedoch noch bedeutend erhöht werden kann, ist, da Besitzer sich ausschliesslich dem Verlage widmen will, zu verkaufen.

Für eine junge Kraft eine ausgezeichnete Acquisition. Angebote unter H. K. 17182 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[17374] Ein mittl. älteres, solides Sortiment in größ. Stadt Mitteldeutschlands von einem zahlungsfäh., erfahr. Buchhändler zu kaufen gesucht. Strengste Diskret. unbedingt zugesichert. Angebote unter R. 17374 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[16864] Gut rentierende Verlagswerke oder ein Gesamtverlag mit 20 000 ℳ Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote unter E K. 30 postlagernd Stettin erbeten.

[691] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin. **Elwin Staude.**

[17301] Ein nachweislich guter Verlag wird zu kaufen gesucht. — Angebote unter # 17301 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

[17396] Für Verlagsbuchhändler! Eine für Werk- und Zeitschriftendruck vorteilhaft eingerichtete Buchdruckerei in der Provinz, welche mit Berlin und Leipzig in reger Geschäftsverbindung steht, sucht einen stillen oder thätigen Teilhaber mit einem disponiblen Kapital von 100 000 ℳ.

Angebote unter Z. 17396 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[12863] Der Besitzer eines Verlages getragener ästhetischer Richtung in einer Residenzstadt sucht zur Ausnützung seiner Beziehungen zu hervorragenden Autoren und Künstlern einen stillen oder thätigen Teilnehmer mit 30 bis 100 Mille Einlage, Protestanten. Verschwiegenheit selbstredend. Anfragen unter E. F. Nr. 12863 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[17395] Ein Fachmann sucht e. Buchhändler m. einigem Vermögen zur Ausf. e. gangb. nützl. Fabrikat. Ang. F.G.(Fach) Postamt Kaiserhof Berlin.

Kommissionswechsel.

Glauchau, 1. Mai 1891.

[17293]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich die Besorgung meiner Kommission infolge freundschaftlichen Uebereinkommens mit meinem bisherigen Vertreter Herrn Gustav Brauns in Leipzig, Herrn

Friedrich Pfau

daselbst übertragen habe.

Hochachtungsvoll

R. Dulce.

Fertige Bücher.

☛ Für die Reisesaison. ☚

[17329]

In meinem Verlage erschien:

Ehre.

Roman

von

Ossip Schubin.

1 Bd. 8°. 330 Seiten. Holzfreies Papier.

Preis geh. 4 ℳ ord.; in Originalbd. geb. 5 ℳ ord.

Sechstes Tausend.

„Ehre" ist das anerkannt beste Werk des berühmten Verfassers und durch Empfehlen erfahrungsgemäß leicht abzusetzen. Ueber 5000 Exemplare sind bereits verkauft.

Ich liefere

in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 33 1/3% u. 7/6

und bitte gef. zu verlangen.

Dresden, Ende April 1891.

Heinrich Minden.

[3215]

Höchster Nutzen!

DOUSSAINT LANGENSCHEIDT

Original-Unterrichtsbriefe sind in vielen Auflagen aufs höchste vervollkommnet und von allen Hilfsmitteln für den sprachlichen Selbstunterricht diejenigen, welche dem deutschen Sortiment den **höchsten Nutzen** abwerfen.

Langenscheidtsche Verl.-Bchhdlg.

(Prof. G. Langenscheidt). Begr. 1856.

Nur hier angezeigt!

[17228]

Nachdem durch Barbestellungen fast 3000 Exemplare der sensationellen Broschüre:

1891 und 5256.

Sem — Min — Thora.

Vorläufer

des projektirten **Weltcongresses** (Cosmo-religiös) behufs endgültiger Lösung der „Judenfrage" von einem

Semminothoraner

verkauft sind, hat der Verfasser zum weiteren Vertriebe uns gestattet, eine Anzahl **in Kommission** zu versenden,

Wir bitten demnach, gef. zu verlangen, jedoch nur mässig.

In originellem Umschlag

= 1 ℳ ord., 75 ₰ netto. =

Dresden, 29. April 1891.

Albanus'sche Verlagsbuchhandlung.

× × ×

☛ à cond. mit 30%. ☚

[17302]

Eckstein's

Reise- und Humoristische Bibliothek.

100 Nrn. gemischt

bar mit 60%.

von 200 Nrn. an auch gegen 3 Monats-Accept.

Berlin W. 9, Linkstr. 18.

Richard Eckstein Nachf.
(Hammer & Runge).

× × ×

[17378] Soeben erschien in unserm Verlage:

Hamburgische Gesetze u. Verordnungen.

Systematisch geordnete Zusammenstellung mit kurzen Anmerkungen und einem Sachregister herausgegeben

von

Albert Wolff.

2 Bände, Preis geheftet 27 ℳ ord., 20 ℳ 25 ₰ netto; in 2 eleganten Halbfranzbdn. 33 ℳ ord., 24 ℳ 75 ₰ netto.

Freiexemplare 11/10.

☛ **Nur noch bar!** ☚

Hochachtungsvoll

Hamburg, 27. April 1891.

Oberstedt & Schering.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung

Nachfolger.

[16611]

Stuttgart, Ende April 1891.

P. P.

Soeben erschienen in unserm Verlage die nachstehenden Neuigkeiten und neuen Auflagen, welche wir nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen expedierten; den verehrl. Firmen, welche noch nicht verlangten oder weiteren Bedarf haben, stellen wir gern noch Exemplare zur Verfügung:

Das Kreuz am Ferner.

Ein hypnotisch-spiritistischer Roman

von

Karl du Prel.

Oktav 2 Bände von (zusammen) 548 Seiten. Preis geheftet 7 ℳ ord., 5 ℳ 25 ₰ no., 4 ℳ 90 ₰ gegen bar;

in einem geschmackvollen Einband (nur in fester Rechnung oder gegen bar) 8 ℳ ord. 6 ℳ netto, 5 ℳ 60 ₰ gegen bar.

= Auf 12×1 Freiexemplar =

eventuell mit Berechnung des Einbands.

Der wissenschaftliche Hauptvertreter der Lehre von dem inneren Leben des Menschen und dem Hereinragen einer Geisterwelt in die unsre bietet in diesem Buche einige höchst interessante Kapitel dieser Lehre in Romanform und bekundet dabei ein außerordentliches Geschick der Erfindung und Darstellung.

Die Vorgeschichte ist, abgesehen von ihrem schreckensvollen Schluß, ein liebliches Idyll, in welchem nur wenige leise Striche die spätere Entwickelung des Romans verraten, während sich im zweiten Teil, der von Geisterseherei handelt, das Interesse steigert, welches in dem dritten, dessen Gegenstand „das Verbrechen der Zukunft" bildet, Herz und Sinn des Lesers willenlos gefangen nimmt. Der Natur des Gegenstandes nach ist dieser Teil Kriminalgeschichte und schon deshalb sensationell; sofern aber als die eigentlichen Waffen des Verbrechens die unheimlichen hypnotischen Zustände und Suggestionsgeschichten verwendet werden, steigert sich die Wirkung auf den Leser bis zur höchsten Stufe.

Doch verrät sich in der Erfindung und Darstellung nirgends ein Behagen an krassen Wirkungen, sondern der Erzähler weiß den Stoff künstlerisch so zu gestalten, daß sein umfassender geistiger Horizont sich überall geltend macht, um auch den unphilosophischen Leser ahnen zu lassen, es handle sich hier um tiefere Probleme. Der feiner fühlende aber wird die anschaulich vorgeführten Beispiele und die daraus zu ziehenden Lehren als das würdigen, was sie sein wollen, als einen nachdrücklichen Hinweis auf das Nachtgebiet der Natur.

Der Roman ist geeignet, überall das größte Aufsehen zu erregen und die Aufmerksamkeit der weitesten Kreise auf die „**Geheimwissenschaften**" zu lenken, und wird durch seine Stellung zwischen Poesie und philosophischer Naturwissenschaft auch das Interesse aller derer, die sonst der schönwissenschaftlichen Litteratur nicht nachfragen, in Anspruch nehmen.

Madách, Emmerich, Die Tragödie des Menschen. Aus dem Ungarischen von Ludwig Dóczi. Oktav. 200 Seiten. Preis geh. 4 ℳ ord., 3 ℳ netto und gegen bar; in geschmackvollem Einband (nur in fester Rechnung oder gegen bar) 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ netto und gegen bar.

Das Weltpoëm eines Pessimisten in großem Stil — eine ungarische Faustdichtung, deren Held die Menschheit selbst ist, in Adam und Eva verkörpert. Der Uebersetzer hat sich besonders vorgesetzt, das dramatische Gedicht in möglichster Formvollendung dem deutschen Leser nahezubringen. Seine Verse sind deutsch, denn sie sollen auch von der deutschen Bühne erklingen, welcher das Werk in einem scenischen „Extrakte" demnächst zugänglich gemacht wird.

Dóczi, Ludwig, Maria Széchy. Historisches Schauspiel in drei Akten. Oktav. 160 Seiten. Preis geh. 4 ℳ ord., 3 ℳ netto und gegen bar. In geschmackvollem Einband (nur in fester Rechnung oder gegen bar) 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ netto und gegen bar.

Ein historisches Schauspiel in Versen aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges. Die Einnahme einer Festung, welche durch eine protestantische Heldin verteidigt wird, gelingt dem kaiserlichen General Wesselényi durch ein Liebesabenteuer, in das er die schöne Witwe verstrickt. Dieser — in Wirklichkeit vorgefallene — Roman des nachmaligen Palatinus von Ungarn ist hier (nach vielen mißlungenen Versuchen) zum erstenmal mit Erfolg auf die ungarische Bühne gebracht worden.

Dóczi, Ludwig, Letzte Liebe. Schauspiel in vier Akten. 2. Auflage. Oktav. 207 Seiten. Preis geheftet 4 ℳ ord., 3 ℳ netto und gegen bar. In geschmackvollem Einband (nur in fester Rechnung oder gegen bar) 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ netto und gegen bar.

Ein romantisches Schauspiel, das sich im Tone dem in Deutschland gleichfalls bekannten Stücke „Der Kuß" anschließt, aber auf historischem Hintergrunde ruht; es spielt zur Zeit der Kriege zwischen den ungarischen Anjou-Königen und der Republik Venedig. Es ist Repertoirestück der Hoftheater von Wien, Berlin, München ꝛc. und appelliert durch seine meist in Reimen fließende Diktion schon von der Bühne herab an den Lesetisch — besonders an den weiblichen. Daß bereits nach wenigen Jahren eine zweite Auflage notwendig wurde, ist der beste Beweis für die Bedeutung und Beliebtheit des Schauspiels.

Fischer, J. G., Auf dem Heimweg. Neue Gedichte. Oktav. 212 Seiten Preis geheftet 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto und gegen bar. In geschmackvollem Einband (nur in fester Rechnung oder gegen bar) 4 ℳ ord., 3 ℳ no. oder gegen bar.

Der schwäbische Dichter, der im Oktober seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag feiern wird, bietet in dem vorstehenden Bande eine Sammlung seiner neuesten Gedichte, welche mit starkem Naturgefühl innige Gemütsempfindung für Leben und Liebe zum kraftvollen poetischen Ausdruck bringen. Wir verweisen an dieser Stelle nur auf die Gruppe: „Ein Tag", auf „Beatrice", „Heilung", „Hölderlins Liebe" und vor allem den „Totenkranz", um diese neue Sammlung als einen vollgültigen Beweis dafür zu charakterisieren, daß dem überall bekannten Dichter die Haupteigenschaft seiner früheren Sammlungen, starke Realität mit idealer Beseelung, auch für das Greisenalter voll verblieben ist.

Grillparzer, Franz, Sappho. Trauerspiel in fünf Aufzügen. Schulausgabe mit Einleitung und Anmerkungen von Dr. Adolf Lichtenheld, Gymnasialprofessor. Oktav. 112 Seiten. Preis kartoniert 1 ℳ ord., 75 ₰ netto und gegen bar.

Nach der Ahnfrau, dem Ottokar und dem Vlies erscheint hiermit von demselben Herausgeber und nach denselben Grundsätzen bearbeitet die Sappho. Auch bei dieser Arbeit ruht das Schwergewicht weniger in der Darlegung des architektonischen Aufbaus und der Worterklärung, obwohl auch da die nötigen Fingerzeige in den Anmerkungen enthalten sind, als in der Darlegung des Grundgedankens, in dem Verfolg des Kampfes, der geführt wird, und in der Herleitung seiner Phasen und des Verlaufes aus den Charakteren; also in dem, was sowohl der Schüler, der erst Dramen tiefer zu erfassen lernen soll, nötig hat, als worüber auch die Ansichten der Gereiftesten nicht immer übereinstimmen. Auch hier ist die Auffassung, wie solches bei früheren Arbeiten anerkannt worden ist, eine durchaus selbständige, so daß mit ihnen nicht bloß der Schule, sondern auch der Grillparzerforschung überhaupt gedient wird.

Wir bitten den vorstehenden wichtigen Werken ein reges Interesse entgegenzubringen und sich ihren Vertrieb bestens angelegen sein zu lassen, und zeichnen uns

Hochachtungsvoll

als Ihre ergebenen

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

[16925] Im unterzeichneten Verlage erschien soeben:

Das

Universitätsstudium der Frauen.

Ein Beitrag zur Frauenfrage

von

E. Gnauck-Kühne.

Preis: 60 ₰ ord., 45 ₰ in Rechnung, 40 ₰ und 11/10 bar.

Oldenburg i.[Gr., 26. April 1891.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei
(A. Schwartz).

340•

Max Kellerer's h. b. Hofbuchhandlung
in München.

[16748]

Soeben erschien:

Vaterländische Sonette
(Städtebilder)

von

Carl Reuleaux.

2. durchgesehene Auflage.

Mit dem Bildnis der Reiterstatue

Friedrich des Grossen.

8°. 4 Bogen.

Preis 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 60 ₰ bar und 7/6.

Es gereicht mir zu besonderem Vergnügen, Ihnen abermals eine herrliche Novität dieses Dichters anbieten zu können. Der treffliche Inhalt und die geradezu **vorzügliche** Ausstattung des Buches ermöglichen es Ihnen, mit Leichtigkeit guten Absatz zu erzielen; ich bitte Sie, die vorzüglichen Bezugsbedingungen beachten und sich für das Werk energisch verwenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

München, 25. April 1891.

Max Kellerer's Hofbuchhandlung.

Paul Albrecht's Selbstverlag,

Hamburg, Harvestehuder Weg, 14. **Leipzig,** Rossplatz, 16.

[16874]

Am 1. Mai d. J. wird in Leipzig ausgegeben:

Leszing's Plagiate

von

Paul Albrecht,

Dr. med. et phil.,
Königlich Preuszischem Professor.

Vierter Band. Drittes Heft,

Erstes Theilheft.

[Bogen 111—114.]

[Seite 1759—1822.]

80 ₰ ord., 60 ₰ netto bar.

Vierter Band, Drittes Heft,

Drittes Theilheft.

[Bogen 118—120.]

[Seite 1871—1918.]

60 ₰ ord., 45 ₰ netto bar.

Das dritte Heft des vierten Bandes der Leszing's Plagiate muss in drei Teilheften herausgegeben werden, von denen das erste Teilheft aus Bogen 111—114, das zweite aus Bogen 115—117, das dritte aus Bogen 118—120 besteht. Zur Zeit kann wegen schwerer Erkrankung des Verfassers nur das erste und dritte Teilheft erscheinen. Das zweite, welches den Schluss der Minna von Barnhelm, das Schema, die genetische Einleitung und den Anfang der Plagiate der Misz Sara Sampson enthält, wird nach Wiederherstellung des Verfassers nachgeliefert. Da das Ende der Plagiate der Misz Sara Sampson bereits im Druck vollendet ist, so erleidet auf diese Weise das weitere Erscheinen des Werkes einstweilen keine Unterbrechung.

Hamburg, / Leipzig, 1. Mai 1891.

Paul Albrecht's Selbstverlag.

[17073] Bezüglich des am 24. d. Mts. erfolgten Ablebens des altbewährten, ruhmreichen Feldmarschalls Grafen von Moltke empfehlen wir zu erneuter Verwendung und bitten zu verlangen:

Feldmarschall Graf von Moltke

von

× × ×

Autorisirte Uebersetzung aus dem Französischen

von

von Scriba,

Premier-Lieutenant im 15. Infanterie-Regiment.

Mit Titelbild und einem Plane der Reisen Moltkes in Asien.

Preis broschiert 3 ℳ ord, 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar.

Freiexemplare 10+1.

Wir stellen Ihnen das Buch gern in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung und wollen Sie gef. Ihr Lager rechtzeitig mit Exemplaren versehen, da die Nachfrage nach dem so gediegenen Werke demnächst jedenfalls eine sehr rege werden dürfte. Feste und Barbestellungen liefert unser Kommissionär, Herr H. Haessel in Leipzig aus.

Hochachtend

Minden i/W., den 27. April 1891.

J. C. C. Bruns' Verlag.

[16538] Die von mir in No. 90 dieses Blattes angezeigte **7.** Auflage von:

Handelsgesetzbuch herausgegeben von Dr. Richard Schroeder, Professor zu Heidelberg. Ladenpreis gebunden 3 ℳ

enthält auch unter den ergänzenden handelsrechtlichen Gesetzen:

Patentgesetz. Vom 7. April 1891.
Gesetz betr. die **Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften.** Vom 1. Mai 1889.
Internationales Uebereinkommen über den Eisenbahn-Frachtvertrag. Vom 14. Oktober 1890.

Bonn. **Eduard Weber's Verlag** (Julius Flittner).

[17349] Im Kommissionsverlage von **Moritz Diesterweg** in Frankfurt a/M. ist erschienen:

Lepidopteren v. Madagascar.

Neue und wenig bekannte Arten, zumeist aus der Sammlung der

Senckenbergischen naturforschenden Gesellschaft zu Frankfurt am Main.

Im Auftrage der Gesellschaft herausgegeben von

M. Saalmüller und Dr. **L. von Heyden.**

Erste Abteilung:

Rhopalocera, Heterocera: Sphinges et Bombyces.

Mit 7 chromolithographischen Tafeln.

(Bereits 1884 erschienen.)

Zweite Abteilung:

Heterocera: Noctuae, Geometrae et Microlepidoptera.

Mit 8 Farbentafeln und dem Porträt des Verfassers.

(Soeben erschienen.)

Preis jeder Abteilung **40 ℳ**; auf Velin-Papier **45 ℳ**.

Das mit ungewöhnlicher Sorgfalt und Kenntnis, unter Berücksichtigung aller früheren hierauf bezüglichen Publikationen ausgearbeitete Werk liegt nunmehr in zwei stattlichen Bänden vor.

Die Abbildungen sind nach den Objekten selbst in Chromo-Lithographie von der für solche Arbeiten berühmten Kunstanstalt von Werner & Winter in Frankfurt a/M., unter persönlicher Aufsicht des Verfassers, hergestellt.

Den verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen liefere ich nur gegen bar mit 20% Rabatt. Prospekte stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Moritz Diesterweg.

[17388] Soeben erschien:

Die Retouche
photographischer Negative und Abdrücke.

Mit Abbildungen
und anatomischen Zeichnungen

von

Prof. **H. Mücke.**

Zweite Auflage.

200 Seiten. 8°. Preis 4 ℳ ord.
In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt.

Wir versenden **nur auf Verlangen** und nur in **mässiger** Anzahl à cond. —
Prospekte gratis.

Düsseldorf, Ende April 1891.

Ed. Liesegang's Verlag.

München. {Literar. Institut Dr. M. Huttler, K. Fischer.} München.

[17065]

Soeben erschien:

Die immergrünen Ziergehölze

von

Süd - Tirol.

Mit 114 Abbildungen auf 73 Tafeln und 8 Lichtdruckbildern.

Von

Anton Entleutner.

Geb. 15 ℳ ord., 11 ℳ 25 ₰ netto, 10 ℳ 50 ₰ bar.

× × ×

Das chemische Feuerlöschwesen

in allen seinen Teilen.

Mit 83 lithographischen Tafeln.

Von

Konrad Gautsch.

Geb. 10 ℳ ord., 7 ℳ bar (mit 2 monatl. Rem. - Recht!).

☛ **Direkt** mit ½ Porto. ☚

× × ×

[17237] Bei bevorstehender Badesaison empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erschienene Werke:

Gsell-Fels, Dr. med., **Die Bäder u. klimatischen Kurorte Deutschlands.**

I. Abtheilung: Die Bäder des Schwarzwaldes und des Rheins. Preis geb. 3 ℳ 60 ₰ ord.

II. Abtheilung: Die Bäder vom Bodensee, von Württemberg, Bayern, Thüringen und Harz. Preis gebunden 4 ℳ 50 ₰ ord.

— **Die Bäder u. klimatischen Kurorte der Schweiz.** II. Aufl. 1890. Preis geb. 7 ℳ 60 ₰ ord.

Steiger, Dr. med., **Der Kurort Montreux** am Genfersee. III. Aufl. Preis brosch. 2 ℳ ord.

Veraguth, Dr. **C., Der alkalisch-erdige Eisensäuerling von Fideris.** Preis brosch. 1 ℳ 60 ₰ ord.

Vormann, W. H., Davos im Schnee. Fliegende Blätter aus dem Kurleben. Preis brosch. 2 ℳ ord.

Ich gewähre in Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% Rabatt, und bitte zu verlangen.

Hochachtend

Zürich, im April 1891.

Caesar Schmidt
Verlag.

Achtundfünfzigster Jahrgang.

Moltke †

[16993]

Hochwichtig für jeden Offizier.

General-Feldmarschall

Helmuth Karl Bernhard Graf von Moltke

und der

Preußische Generalstab.

Von

A. Freiherr von Fircks.

Mit einem Porträt.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto, 1 ℳ 40 ₰ no. bar.

Auslieferung in Leipzig und Berlin.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., den 25. April 1891.

Paul Kittel,
Verlagsbuchhandlung.

H. Loescher's Hofbuchh. (Carl Clausen)

in Turin.

[17278]

Soeben erschien:

L. Paolucci,

Flora Marchigiana

ossia

Revisione sistematica e descrittiva

delle piante fanerogame spontanee finora raccolte nella Regione delle Marche

ad uso specialmente

degli agricoltori, periti-agronomi, farmacisti, medici ecc.

1 vol. Text gr. 8°. 656 pag. mit Atlas (45 Tafeln). Preis 20 fr.

Nur fest resp. bar.

Turin, den 27. April 1891.

H. Loescher's Hofbuchh.
(Carl Clausen).

Nur hier angezeigt.

[17387]

Soeben erschien: „Einzellieder" Nr. 23:

Feldmarschall Moltke.

Lied von **J. Steinbeck.**

Für eine Singstimme mit Klavierbegleitung komponiert von

Ludwig Liebe.

Op. 130, Nr. 1. Preis 50 ₰ ord., 25 ₰ no. und 7/6 bar.

Ein Exemplar steht à cond. zur Verfügung.

Zu erneuter Verwendung empfehle:

Lebensbilder berühmter deutscher Männer,

für die Jugend u. das Volk von **W. Buchner.**

18. Bändchen:

Graf Moltke.

Ein Lebensbild.

Mit Portrait und einer Karte des kleinasiatischen Kriegsschauplatzes.

Preis 75 ₰ ord., 50 ₰ netto u. 7/6 bar.

Bitte umgehend zu verlangen.

Lahr. **Moritz Schauenburg.**

[17303] Soeben erschien:

Wie haben sich Grundeigentümer und Real-Berechtigte (Hypotheken-Gläubiger u.s.w.) bei der Grundbuchanlegung zu verhalten?

Handbuch

zum

praktischen Gebrauch für das Publikum.

Unter Zugrundelegung

der Grundbuchgesetze zusammengestellt

von

Carl Lidke,

Gerichts-Actuar in Wermelskirchen.

Preis 50 ₰ mit 25%, bar 33⅓% und 11/10.

Remscheid, Mai 1891.

Gottl. Schmidt.

341

[24] Als die denkbar zuverlässigsten, allen billigen Anforderungen entsprechenden

Sprachführer

für die Reise nach, bezw. den Aufenthalt in England oder Amerika sowie Frankreich bitten auf Lager zu halten:

Langenscheidts Notwörterbücher.

Englisch { Teil I. Englisch-deutsch. / Teil II. Deutsch-englisch. / Teil III. Land und Leute in England. / Teil IV. Land und Leute in Amerika.

Französisch { Teil I. Französisch-deutsch. / Teil II. Deutsch-französisch. / Teil III. Land u. Leute in Frankreich.

Teil III bezw. IV jeder Sprache à 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar; alle übrigen Bändchen à 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar.

Langenscheidtsche Verlagsbuchh. in Berlin.

[9172]

Alexandrow, (F.), Russian and English Idiomatic Phrases and Dialogues. 2 sh. 6 d. Ordin.-Preis.

liefern wir

nur bar mit 33⅓% franko Leipzig; 7/6½ für 10 ℳ 50 ₰ bar; 13/12 für 20 ℳ bar franko Leipzig.

London. **Franz Thimm & Co.**

[17285] Es ist wieder vorrätig und wird zur Lagerergänzung empfohlen:

Jaspers, Kapl. **Karl**, **Missa brevis in hon. B. M. V. Consolatrix afflictorum.** (Vierstimmig.) Part. 1 ℳ 20 ₰ ord., 80 ₰ no.; Stimmen je 30 ₰ ord., 20 ₰ no.

Schmidt, Domchordir. **Fr.**, **Missa de nativitate Domini.** (Vierstimmig.) Part. 1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ no.; Stimmen je 40 ₰ ord., 25 ₰ no.

Norrenberg, Dr. **P.**, **Allgem. Litteratur-Geschichte.** Gebund. Ausg. 3 Ganzleinenbände mit Pressung und rotem Schnitt in Karton. 17 ℳ 50 ₰ ord., 13 ℳ 50 ₰ no., 12 ℳ 50 ₰ no. bar.

Handlungen, welche sich hierfür besonders verwenden, gewähren wir gern weitere Vergünstigungen.

Münster i/W.

Adolph Russell's Verlag.

[17319] Wir inserieren allseitig in den geeigneten Zeitschriften und bitten darum die Herren Sortimenter stets, besonders für den Monat Juni auf Lager zu halten:

Das Herz des Gottmenschen im Weltenplane. Für Freund und Feind von Dr. P. J. M. Pörtzgen, Pfarrer. Mit bischöflicher Approbation. 8°. 296 Seiten. Elegant ausgestattet, mit einem feinen Farbendruckbild. Brosch. 2 ℳ 80 ₰ ord., 2 ℳ 10 ₰ no., 1 ℳ 87 ₰ bar u. 13/12 Explre.

Die „Stimmen aus Maria Laach" erblicken viel Schönes und Erhebendes, eine asketisch gediegene Geistesnahrung in dem Buche. „Der Verfasser verstand es, mit theologischem Scharfsinne, mit sprachlicher Gewandtheit, mit frommer Begeisterung das göttliche Herz zu schildern."

Trier. **Paulinus-Druckerei.**

Rügen.

[15678]

Für die Reisezeit empfehle zur Lagerergänzung zu den **günstigsten Bezugsbedingungen**:

Führer durch die Insel Rügen

von

G. Müller.

Zweite verbesserte Auflage.

= 1 ℳ ord., 60 ₰ netto. =

Bar mit 50 % Rabatt und 11/10.

Reisekarte von Rügen.
Wanderkarte von Jasmund.
Wanderkarte der Granitz.

à 60 ₰ ord., 40 ₰ no.

Bar mit 50% Rabatt und 11/10 gemischt.

Große Reisekarte der Insel Rügen

von

G. Müller.

1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ netto, 90 ₰ bar und 11/10.

Große Karte der Insel Rügen

von

G. Müller.

Roh 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto, 1 ℳ 20 ₰ bar;
auf Leinwand 3 ℳ 25 ₰ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar;
in Mappe 3 ℳ 75 ₰ ord., 2 ℳ 75 ₰ no., 2 ℳ 50 ₰ bar;
als Wandkarte 3 ℳ 50 ₰ ord., 2 ℳ 50 ₰ no., 2 ℳ 25 ₰ bar. Partie 11/10.

Die Karten sind sämtlich bis auf die neueste Zeit revidiert.

Ich bitte zu verlangen.

Greifswald, im April 1891.

L. Bamberg.

[17240] **Für Bibliotheken**

empfehle:

Geschichte

der

Kirchen, Pfarren, geistlichen Stiftungen und Geistlichen des Lippeschen Landes

von

August Dreves,

Pastor zu Hohenhausen in Lippe.

Preis: 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 netto bar.

Exemplare stehen à cond. zu Diensten und bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Lemgo (Lippe), April 1891.

F. L. Wagener.

[17327] Soeben erschien:

Kurze Anleitung zum nutzbringenden Betriebe der Milchwirtschaft

von

Johannes Siedel.

8°. 175 Seiten mit 51 Abbildungen und einigen Tabellen.

Preis 1 fl. 20 kr. = 2 ℳ.

In Rechnung mit 25% und 13/12.

Bei Aussicht auf Absatz bitten à cond. zu verlangen.

Graz, 28. April 1891.

Leuschner & Lubensky.

[17297] Soeben erschien:

Der psychologische Materialismus.

Vortrag,

gehalten am 21. Februar 1891 im Schulwissenschaftlichen Bildungsverein zu Hamburg

von

Dr. W. Ostermann,

Schulrat u. Seminardirektor in Oldenburg.

gr. 8°. 40 Seiten. Preis 80 ₰ mit 25% Rabatt und 13/12.

Da wir unverlangt nichts versenden, bitten gef. verlangen zu wollen.

Hamburg. **Herold'sche Buchhandlung.**

[14330] In unserem Verlage erschien:

Illustriertes

Schmetterlings-Buch.

Beschreibung

der am häufigsten gesammelten

Großschmetterlinge Mittel-Europas,

nebst einer Anleitung

dieselben zu fangen und zu präparieren, Raupen und Puppen zu behandeln und eine Sammlung anzulegen.

Von

Dr. **Eduard Hoffer,**

Oberrealschul-Professor.

In gr. 8°. 8 Bogen, mit 305 Original-Abbildungen auf 24 kolorierten Tafeln und mit 15 Illustrationen im Text.

Elegant in Original-Leinenband mit siebenfärbiger Pressung gebunden, 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ netto, 3 ℳ 35 ₰ bar.

Frei-Exemplare 13/12.

Dieses Werk enthält mehr kolorierte Schmetterlinge in feinster Ausführung, als irgend ein ähnliches Buch zu gleichem Preise.

Hochachtungsvoll

Wien, April 1891.

A. Pichler's Witwe & Sohn.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[17243]

Heute versandte ich:

Deutsche Zeitschrift

für

Nervenheilkunde.

Herausgegeben

von

Prof. **Wilh. Erb** in Heidelberg.
Prof. **L. Lichtheim** in Königsberg.
Prof. **Fr. Schultze** in Bonn.
Prof. **Ad. Strümpell** in Erlangen.

Erster Band.

= Erstes und Zweites Heft. =

Mit 6 Abbildungen. gr. 8°. 1891.

Preis eines Bandes:

16 ℳ ord., 12 ℳ no. = 13/12. =

Trotz der hervorragenden Bedeutung, welche der Neuropathologie gegenwärtig allgemein zuerkannt wird, fehlt es ihr in Deutschland (im Gegensatz zu England und Frankreich) noch an einem eigenen litterarischen Organ, an einem Sammelpunkte für all die zahlreichen Forscher, welche ihre Kräfte und ihr Streben vorzugsweise oder gar ausschliesslich dem Studium derselben gewidmet haben.

Die Herausgeber haben, im Verein mit den hervorragendsten deutschen Neurologen, Psychiatrikern und inneren Klinikern, es darum unternommen, die **Deutsche Zeitschrift für Nervenheilkunde** zu begründen. Ihre bekannten Namen bürgen für die ausgezeichnete Durchführung des Unternehmens.

Ich bitte Sie, dasselbe gütigst fördern zu helfen.

Die **Deutsche Zeitschrift für Nervenheilkunde** erscheint in zwanglosen Heften, von denen 6 einen Band von ca. 30 Bogen bilden.

Das 1. u. 2. Doppelheft des I. Bandes versandte ich heute nach den eingegangenen Bestellungen.

Leipzig, 30. April 1891.

F. C. W. Vogel.

Stets auf Lager zu halten!

[17236]

Schaufenster-Artikel!

Moses oder Darwin?

Eine Schulfrage

von

Prof. Dr. **A. Dodel-Port.**

III. vermehrte Auflage.

Preis der Ausgabe auf besserem Papier 1 ℳ 50 ₰ ord.

Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 33⅓%. Freiexemplare 7/6 ꝛc.

Preis der Volksausgabe 1 ℳ ord.

Rabatt 25%. Freiexemplare 11/10.

Es sind mir auf obige in meinem Verlage erschienene Broschüre schon vielfach Bestellungen zugegangen, bei denen der Titel des Werkes, sowie der Verleger nicht richtig angegeben waren. Ich erlaube mir daher, die Herren Sortimenter auf obige Broschüre, wovon bis jetzt ca. 10 000 Exemplare abgesetzt wurden, aufmerksam zu machen und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Zürich. **Caesar Schmidt, Verlag.**

[17140] Soeben erschien:

Reichs-Kursbuch 1891.

Mai-Ausgabe.

Preis 2 ℳ. (1 ℳ 20 ₰ netto bar.)

Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Berlin, 30. April 1891.

Julius Springer.

H. Lauppsche Buchhandlung in Tübingen.

[17363]

Soeben gelangte nach den eingelaufenen Bestellungen zur Versendung:

Die dritte Auflage

vom

Handbuch der politischen Oekonomie.

Herausgegeben

von

Prof. Dr. **G. Schönberg.**

Dritte umgearbeitete Auflage.

= Zweiter Band. = Bogen 1 — 40. Preis 12 ℳ.

= Dritter Band. = Bogen 1 — 40. Preis 12 ℳ.

Die teilweise Ausgabe der Bände II u. III der dritten Auflage des Handbuches der politischen Oekonomie erfolgt um den immer dringender werdenden Nachfragen nach der Fortsetzung desselben gerecht zu werden; die Schlußteile dieser Bände werden im Laufe des Juni d. J. sicher nachfolgen können, da solche jetzt schon zum größten Teil gedruckt vorliegen. Die Halbbände eignen sich ihres geringeren Umfanges und Gewichtes wegen zu einer allgemeineren Versendung und bitten wir um Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Tübingen, 28. April 1891.

H. Lauppsche Buchhandlung.

[17217] Wir bitten, während der Saison nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Anleitung zum Photographiren. 8. Aufl. (Neu erschienen.) 1 ℳ ord.

Burton's ABC der modernen Photographie. Hrsg. von Hermann Schnauß. 6. Aufl. (Neu erschienen.) 1 ℳ 50 ₰ ord.

Photographischer Zeitvertreib. Zusammenstellung einfacher und leichtausführbarer Beschäftigungen und Versuche mit Hilfe der Camera. Von Hermann Schnauß. 2. verm. Auflage. 2 ℳ ord. (Nur einzeln à cond.)

Der Amateur-Photograph. Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst. Jährlich 5 ℳ. Probenummer.

Da wir diese für das große Heer der Liebhaber-Photographen ungemein geeigneten Sachen fortwährend annoncieren, dürfte beständig Nachfrage nach denselben sein. Wir liefern **in Rechnung mit 25% gegen bar mit 33⅓% Rabatt** und gewähren **bei Bezug von 13 Exemplaren 1 Frei-Exemplar.**

Düsseldorf. **Ed. Liesegang's Verlag.**

Türkische Lehrbücher.

[15537]

The Turkish Language: Redhouse's Turkish-English and English-Turkish Dictionary. 2 vols. in 1, cloth 25 sh. — **Wells's** Grammar of the Turkish Language. Cloth 10 sh. — Just published: **Wells's** Chrestomathy selected from the best Writers in Turkish. 1 vol. 8°. Cloth 16 sh.

These books are necessary for mastering the Turkish Language. Young Officers who expect Staff appointments must have these three volumes.

Bernard Quaritch, 15 Piccadilly, London.

10. Auflage.

[17314]

Moltke

von

F. Bornhak.

= 25 ₰ ord. =

Verlag von M. Schorß in Berlin.

[2317]

Neueste u. anerkannt beste aller ähnlichen Übersetzungs-Bibl. | **Langenscheidt'sche Bibliothek** sämtlicher | Für Generationen ein Erb- u. Familien-Schatz

griechischen und röm. Klassiker

in neueren deutschen Muster-Übersetzungen.

Von den Professoren Dr. Dr. Bähr, Bender, Donner, Gerlach, Kühner, Minckwitz, Prantl, Sommerbrodt, Wahrmund und 40 anderen Meistern deutscher Übersetzungskunst.

Nie veraltend. Mit wissenschaftlich. Erläuterungen. | Kataloge gratis. *Langenscheidt'sche* Verlags-Buchh., Berlin. | 1164 Lieferungen à 35 Pf. od. 110 Bde. eleg. geb. à 3—4 M.

[17371] Soeben erschien das 2. Heft der Halbmonatsschrift

„Moderne Rundschau".

Inhalt: Henrik Ibsen (F. Dörmann); Neue Ideale (Dr. R. Plöhn); Am Abend (Ludw. Jacobowski); Wera (Leo Ebermann); Zur Frauenfrage II. (Zofia Daszyńska); Tagebuchblatt (Arth. Schmitzler); Der Liebhaber seiner Frau (Aurelien Scholl); Traum des Südens (Maurice v. Stern); Aristoteles redivivus (Dr. S. Spitzer); Das Erlebnis, psychol. Skizze (Leo Berg); Lieder von der Straße IV—VI. (J. J. David); Ibsen in Wien (Dr. J. Kulka); Distichen (E. Ziel); Die Kronprätendenten (R. Specht); Die Mutter (Loris); Der verlorene Sohn (Fr. M. Fels); Mephistophela (Felix Salten); Vorwürfe (Jul. von Ludássy); Die österr.-deutschen Zollverhandlungen II. (Herm. Fürst); Abwehr (K. M. Heidt); Zur Frage der Lebensversicherung I (Rich. Schornstein); Musikal. Rundschau; Naturwissenschaftlich-technische Notizen 2c.

Das 1. Heft enthielt u. a.:

Gesellschaftliche Zusammenhänge (Dr. Joachim u. Kafka); Vorspiel (Karl Henckell); Sturmevangelium (Ola Hansson); Ein Abschied (F. Dörmann); Zur Frauenfrage I. (Zofia Daszyńska); Monolog (Wilh. Walloth); Der Liebhaber seiner Frau (Aurélien Scholl); Apfelblüthen (Heinr. Covote); Bertha v. Suttner (Rud. Lothar); Reminiscenz (Heinr. Baron Korff); Im deutschen Welttheil der Moderne (Schupp); Lieder von der Straße I—III. (J. J. David); Der Roman vom Uebermenschen (Marie Herzfeld); Endlich (Rich. Specht); Théodore de Banville †; Die österr.-deutschen Zollverhandlungen I. (Herm. Fürst); Frage (Loris); Wiener Volksconcerte (Dr. A. Wolheim); Die Wiener Theater-Clique (Dr. Jul. Kulka); Nämlich (Paul Goldmann); Das Mozart-Denkmal (Felix Salten).

Ich bitte die Herren Kollegen um baldgef. Aufgabe der Kontinuation, sowie recht thätige Verwendung für diese Zeitschrift.

Preis pro Quartal 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto.

Hochachtungsvoll

Wien I, Tuchlauben 7.

Verlag der „Modernen Rundschau"
Leopold Weiß.

Moltke-Portraits

in Lebensgrösse.

[17159]

In schöner photographieähnlicher Ausführung, Format 63/80 cm (kann durch Beschneiden auch auf ein kleineres Format gebracht werden) zu dem äusserst herabgesetzten Preise von 2 ℳ ord. (früherer Ladenpreis 5 ℳ), **70 ₰ no. bar u. 7/6.**

1 Probe-Exemplar zu 50 ₰ no. bar.

Bei Partiebezügen Vorzugsbedingungen.

Wien. **G. Freytag & Berndt.**

(Rob. Friese in Leipzig.)

[13811] Zu thätiger Verwendung wollen Sie gef. gratis verlangen Probenummern vom **„Chorgesang".**

In jeder Stadt befindet sich eine große Anzahl von Interessenten für diese ausgezeichnete Musik-Zeitung.

Hochachtend

Leipzig. **Hans Licht.**

Künftig erscheinende Bücher.

[17294] In Kürze erscheint:

Die

kommerzielle Entwickelung China's

in den letzten 25 Jahren.

Von

Dr. Jos. Grunzel.

In gr. 8°. Brosch. 3 ℳ ord.

Der Verfasser, ein Beamter des k. k. österr. Handelsministeriums, hat hier, auf langjährige Studien gestützt, ein umfangreiches Material zusammengetragen und mit grosser Umsicht geordnet zu dem Zwecke, den Exporthandel Deutschlands auf die immense Wichtigkeit und immer steigende Bedeutung des ostasiatischen Handels aufmerksam zu machen, da das Interesse am Welthandel und der Unternehmungsgeist unserer Kaufleute im Vergleich mit den ausländischen Exportfirmen noch sehr wenig entwickelt ist. Das Buch ist durchaus vom praktischen Standpunkte des Kaufmanns geschrieben und verdient in hohem Masse die Aufmerksamkeit unserer Gross-Industriellen; die statistischen Nachweise und Zusammenstellungen machen es für Handelskammern, Nationalökonomen, Statistiker etc. geradezu unentbehrlich. A cond. kann ich nur auf kurze Zeit liefern und muss mir die Zurückziehung aller nicht abgesetzten Exemplare ausdrücklich vorbehalten.

Bitte zu verlangen.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich,**
K. K. Hofbuchhandlung.

[17320] In ca. 8—10 Tagen erscheint:

Briefe

über

Zustände u. Begebenheiten in der Türkei

aus den Jahren 1835 bis 1839

von

Helmuth von Moltke,

General-Feldmarschall.

Fünfte Auflage.

Preis etwa 8 ℳ ord.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 30. April 1891.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag des Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

[15805]

Demnächst erscheint:

Statistisches Jahrbuch

der

Schweiz.

I. Jahrgang. XIV und 266 Seiten. 4°.

Herausgegeben

vom **Eidg. statist. Bureau in Bern.**

Mit zwei colorirten Tafeln:

Dichtigkeit der Bevölkerung und militärische Diensttauglichkeit.

Preis 5 ℳ.

30% Rabatt in Kommission.

Wir bitten zu verlangen!

[16781]

× × ×

Müller-Bohn,

Graf Moltke.

Zweite, vervollständigte Auflage.

×

Um vielfachen Anfragen zu begegnen, mache ich an dieser Stelle bekannt, daß von

Graf Moltke.

Ein Bild seines Lebens
und seiner Zeit

von

Hermann Müller-Bohn

Reich illustriert
von ersten deutschen Künstlern

ca. den 5. Mai d. J. eine

zweite vermehrte und vervollständigte Auflage

zu erscheinen beginnt, welche dem lebhaftesten Interesse der weitesten Kreise im In- und Auslande begegnen wird.

Die Ausgabe erfolgt in 14 Lieferungen zu 50 ₰ ord., 35 ₰ netto in Zwischenräumen von 14 Tagen. Lieferung 1, die ein Lichtdruckporträt Moltke's und zwei Vollbilder enthält, wird am 5. Mai d. J. in Leipzig und Berlin ausgegeben.

Ich hebe hervor, daß dem Verfasser **Se. Excellenz der General-Feldmarschall Graf von Moltke** für dieses Werk seine selbstgeführten Tage-, Reise- und Skizzenbücher überlassen, sowie mir die Erlaubnis gegeben hat, von allen in **seinem** Besitze befindlichen Familienbildern Kopieen machen lassen zu können!

Um die Verwendung zu einer recht lohnenden zu machen, gebe ich trotz des sehr niedrigen Preises, der einen großen Absatz bedingt, auf 10 Exemplare 1 Freiexemplar.

Von 22/20 Exemplaren ab erfolgt nachträglich die Gutschrift von Lieferung 1.

Von 55/50 Exemplaren ab gebe ich 35% Rabatt ꝛc.

Handlungen, welche sich in hervorragender Weise den **Massenabsatz durch Kolportage** angelegen sein lassen wollen, bin ich gern bereit durch besondere Maßnahmen zu unterstützen und bitte sich event. gefälligst umgehend direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Der schleunigsten Angabe Ihres Bedarfs entgegensehend, begrüße ich Sie

hochachtungsvoll

Berlin SW. 46.

Paul Kittel,
Verlagsbuchhandlung.

× × ×

Wichtige Fortsetzung!!

[17322]

Binnen kurzem gelangt zur Ausgabe:

Die Gewebe

des

menschlichen Körpers

und ihre

mikroskopische Untersuchung

von

W. Behrens, A. Kossel
und
P. Schiefferdecker.

Zweiter Band.

Gewebelehre

mit besonderer Berücksichtigung
des

menschlichen Körpers

von

P. Schiefferdecker und **A. Kossel.**

Erste Abtheilung.

Mit 211 Abbildungen in Holzschnitt.

Ca. 25 Bogen; Preis etwa 12 ℳ.

Der erste Band erschien 1889 auch mit dem Separattitel:

Das Mikroskop und die Methoden der mikroskopischen Untersuchung.

Ich bitte um Kontinuationsangabe des neuen Bandes!

Braunschweig, Mitte April 1891.

Harald Bruhn.

[17344] Anfang Mai erscheint in meinem Verlage:

Protestantische Lehre

vom

Antichrist

von

J. B. Röhm,
Domcapitular in Passau.

Preis ca. 2 ℳ 50 ₰.

Ich bitte zu verlangen.

Hildesheim. **Franz Borgmeyer,** Verlag.

Romane und Novellen in neuen Auflagen von:

Gerhard von Amyntor,
Otto Roquette, Felix Balden
und **Martin Bauer.**

[17328]

In neuer Auflage liegen zur Versendung bereit:

Gerke Sutteminne.

Ein märkisches Kulturbild
aus der Zeit des ersten Hohenzollern.

In drei Büchern

von

Gerhard von Amyntor

(Dagobert von Gerhardt).

= **Dritte Auflage.** =

2 Bände. 42 Bogen 8°.

Elegant broschiert 10 ℳ; fein gebunden 12 ℳ ord.

Der hohe künstlerische und kulturhistorische Wert dieses Werkes ist längst von maßgebender Seite aus festgestellt worden; bringt man nun noch den echt patriotischen Geist, der dasselbe durchweht, und die durchaus volkstümliche Schreibweise in Anschlag, so muß man das Werk als das Muster eines Volksbuches bezeichnen. Zahlreiche Volks-, Schul- und Regimentsbibliotheken haben das Werk in mehreren Exemplaren erworben.

Um dieses Buch, das auf das Volk, besonders auf die deutsche Jugend im besten Sinne erziehend zu wirken vermag, weiteren Kreisen zugänglich zu machen, haben wir davon eine billige Volksausgabe in zwei Bänden, die mit dem wohlgetroffenen Porträt des Verfassers geschmückt ist, hergestellt, die auch den weniger Bemittelten das wertvolle Werk zugänglich macht.

Frühlingsstimmen.

Das Capitel über die Frauen. — Der Dachreiter. — Krachmost.

Novellen

von

Otto Roquette.

Zweite Auflage.

Ein Band 21 Bogen 8°. Elegant brosch. 5 ℳ; fein geb. 6 ℳ ord.

Dieser Novellenband des unseren ersten Novellisten ebenbürtig zur Seite stehenden Verfassers enthält vier Arbeiten, die bei der vollen Beherrschung aller künstlerischen, technischen Mittel eine so jugendliche Frische, eine so ungeschwächte schöpferische Kraft atmen, daß man nirgends die Spuren des Alters bemerkt; nicht die unsichere Hand eines Greises, die feste geübte Hand des reifen Künstlers hat diese in harmonisch-schönen Linien dahinfließenden Zeichnungen hingeworfen.

In Jahresfrist ist eine neue Auflage notwendig geworden und dürfte auch diese in kurzer Zeit vergriffen sein.

Ledige Frauen.

Roman

von

Felix Balden.

Fortsetzung von Paul Lindau's „Arme Mädchen".

Zwei Theile in einem Bande.

Zweite Auflage.

24 Bogen 8°. Elegant broschiert 6 ℳ; fein geb. 7 ℳ ord.

Dieser Roman hat bei seinem ersten Erscheinen ungewöhnliches Aufsehen erregt und zu lebhaften Diskussionen Veranlassung gegeben. Die hohe Bedeutung des Zieles, das Felix Balden in diesem Werk verfolgt, die realistische Treue der Schilderung modernen Berliner Lebens ist sonst von allen angesehenen Preßorganen anerkannt worden.

Baldens Roman ist ein Werk, das schon wegen der in demselben mit Kühnheit und sittlichem Ernste behandelten schwerwiegenden Probleme allseitige Beachtung verdient.

Herzensirren.

Roman

von

Martin Bauer,

Verfasser von „Enid".

Zweite Auflage mit Orig.-Illustrationen von Paul Wendling.

Ein Band gr. 8°. 23 Bogen.

Hochelegant broschiert 5 ℳ; fein gebunden 6 ℳ ord.

Der Roman besitzt alle Vorzüge der früheren Werke des beliebten Autors: scharfe Beobachtung und fesselnde Schilderung des Lebens der besseren Gesellschaftskreise, spannende Fabel, klare Analyse der feinsten und kompliziertesten seelischen Vorgänge, feine pointierte, gewandte Dialogführung — Der Maler Paul Wendling hat es ausgezeichnet verstanden, die Gestalten des Dichters sichtbar zu verkörpern.

Wir haben diese illustrierte Ausgabe, die dem trefflichen Werke Martin Bauers beim deutschen Publikum erhöhte Beliebtheit verschaffen wird und dasselbe zu einem wertvollen Festgeschenk, namentlich für weibliche Leser, geeignet macht, hergestellt und sind überzeugt, daß auch die neue Ausgabe eine sehr günstige Aufnahme finden wird.

Bei Vorausbestellung auf obige Werke gewähren wir **bis zum 25. Mai d. J.**

einen Vorzugs-Barrabatt von 40% und auf 10+1 Frei-Exemplar.

Nach diesem Termin gelten nur die gewöhnlichen Bedingungungen, nämlich:

33⅓% gegen bar und 25% in Rechnung.

Breslau, den 29. April 1891.

Schlesische
Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt
vormals S. Schottlaender.

München { **Literar. Institut** Dr. M. Huttler, Konrad Fischer. } **München.**

[17065]

Infolge der äusserst zahlreichen Bestellungen erscheint demnächst in dritter Auflage:

Der
Einfluss der Luft auf den Menschen.

Mit Anhang:

Ueber die Wahl der Gesundbrunnen.

Von

Professor Dr. med. **Hegewald.**

160 S. 8°. Eleg. brosch. 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ no., 80 ₰ bar (7/6);
eleg. geb. 1 ℳ 80 ₰ ord., 1 ℳ 35 ₰ no., 1 ℳ 20 ₰ bar (7/6).

× × ×

Ferner erscheint am 27. April:

Die Berechtigung
des Zonentarifs

im Personen- und Güterverkehr.

Von

Dr. **Julius Lehr,**
Professor an der Universität München.

Eleg. brosch. 50 ₰ ord., 38 ₰ no. 35 ₰ bar (7/6).

Gütiger Beachtung dringend empfohlen!

[16983]

Jena, den 24. April 1891.

Zur Versendung liegt bereit:

Gustaf Vasa.

Schauspiel in fünf Aufzügen

von

Arthur Freese,

Verfasser der preisgekrönten Arbeiten: Das Haus Cenci. Die Schwestern von Ecouen. Aus deutschem Hause und des soeben erschienenen Werkes Mark Ravensberg.

Eleganteste Ausstattung. 2 ℳ 50 ₰ ord.

Wir haben es bei den Werken von Arthur Freese nicht mit Erstlingsarbeiten zu thun, sondern mit gereiften Dichtungen und kann an diese Werke die Kritik den höchsten Maßstab anlegen. Die Handlung ist dramatisch bewegt und die Sprache meisterhaft.

Bezugsbedingungen:
In Rechn. 30% Rab., gegen bar 40% Rab.
Freiexemplare 13/12 ꝛc.
= **Das Werk ist dem Großherzog von Baden gewidmet.** =

Bitte zu verlangen.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

* * *

[15531]

Am 19. Mai

erscheint in unserm Verlag:

Jubiläums-Festschrift

des

Vereins Berliner Künstler

aus Anlass
seines fünfzigjährigen Bestehens
verfasst
von

Ludwig Pietsch.

Mit ungefähr 50 Illustrationen hervorragender Künstler.

Ca. 12 Bogen Quart.

Kart. mit farbigem Titelbild

10 ℳ ord., 7 ℳ netto bar.

Keine geeignetere Persönlichkeit für den Text konnte gefunden werden, als Ludw. Pietsch, der als eines der ältesten Mitglieder des Vereins alles selbst mit erlebt hat und deshalb aus eigener Anschauung schildern konnte. Ausserdem standen demselben jedoch auch sämtliche Protokolle und Berichte des Vereins zur Verfügung, so dass der Text, wenn auch in gedrängter Kürze doch ein zuverlässiges Bild giebt von dem **Werden und Wirken des Vereins.**

Was die Illustrationen anbelangt, so wollen wir nur erwähnen, dass dieselben aus

13 ganzseitigen und 8 halbseitigen in verschiedenen Farben gedruckten Heliogravüren,

9 ganzseitigen und 19 kleineren Autotypien,

1 Original-Radierung und 3 facsimilierten Briefen von Kaiser Friedrich, Fürst Bismarck und Graf Moltke

bestehen werden.

Von beteiligten Künstlern nennen wir nur:

Hans Dahl, Louis Douzette, Th. von Eckenbrecher, Jul. Ehrentraut, Wold. Friedrich, Ludw. Knaus, Ernst Körner, Max Koner, B. Mannteld, Ad. Menzel, Paul Meyerheim, Ludw. Pietsch, Franz Skarbina, Fr. Stahl, A. von Werner u. a.

Mit Rücksicht auf diesen überaus reichen Illustrationsschmuck ist der Preis der Festschrift ein so niedriger, dass ein grosser Absatz mit Sicherheit zu erwarten steht.

Da jedoch vorläufig wegen der Kürze der Zeit nur eine kleine Auflage hergestellt werden kann und eine zweite Auflage längere Zeit in Anspruch nehmen wird, dürfte es im Interesse der Herren Sortimenter liegen, **möglichst umgehend zu bestellen.**

Da das Album nur Kommissions-Verlag ist, können wir **ohne Ausnahme nur gegen bar liefern** und auch **bei event. grösseren Bezügen keinerlei Vergünstigungen gewähren.**

Direkte Sendungen werden nur gegen vorherige frankierte Einsendung des Betrages gemacht.

Nicht nur jeder Künstler, sondern überhaupt das ganze grosse Publikum ist Käufer, welches stets gern bereit ist ein künstlerisch auf das reichste ausgestattetes Prachtwerk für billigen Preis zu erwerben.

Hochachtungsvoll

Berlin, 17. April 1891.

Amsler & Ruthardt
(Gebr. Meder).

* * *

Für die Herren Sortimenter in Anhalt.

[17283]

In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Die

bevorstehende Einführung

des

lutherischen kleinen Katechismus

als

Landeskatechismus

in der

unirten evangel. Kirche Anhalts.

Ein Beitrag zur Lösung der Frage wie diese Einführung gerecht und zweckmäßig geschehen könne.

Von

E. Siedersleben,
Pastor in Neudorf i/Harz.

Angeschlossen ein Katechismus-Entwurf.

Preis 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ netto.

Ich werde nachhaltig für Bekanntwerden und Empfehlung dieses Buches sorgen, gebe gern à cond. und bitte um thätige Unterstützung für den Absatz dieser besonderem und großem Interesse begegnenden Broschüre.

Dessau. **Rich. Kahle's Verlag**
(Inhaber: Herm. Oesterwitz).

[17260] Im Mai erscheint in meinem Verlage:

H. Leutemann's Zeichenhefte.

Heft I:

Hausthiere.

4°. Mit **15 Zeichenvorlagen** in illustr. lederfarb. Umschlag geheftet.

Preis 50 ₰.

Ich liefere nach Erscheinen:

à cond. 35 ₰, **fest** 35 ₰ u. 11/10,
bar 30 ₰ u. 11/10.

Partiebezüge: 22/20, 34/30, 46/40, 58/50, 120/100.

Probesendung von 45 Explrn. bis 25. Mai zum Preise von **10 ℳ bar.**

Leipzig, den 29. April 1891.

Carl Jacobsen,
Verlagsbuchhandlung.

(Auslieferung bei Th. Thomas, Thalstraße.)

[17292] In wenigen Tagen erscheint,

rechtzeitig zu der am 1. Mai erfolgenden

Eröffnung

der grossen Kunstausstellung zu Berlin:

Die Revolution

in der

bildenden Kunst.

Von

Robert Mielke.

= Zweite Auflage. =

Preis 1 ℳ.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, April 1891.

Julius Bohne.

Paul Parey in Berlin SW.,
10 Hedemannstr.

[17313]

Demnächst erscheint:

Anleitung

zur

Kenntnis des Äußeren des Pferdes

für

Landwirte, Tierärzte u. Pferdebesitzer.

Von

W. Baumeister,

weiland Professor an der Königl. Landwirtschaftlichen Akademie zu Hohenheim.

Siebente Auflage,

vollständig neu bearbeitet

von

Dr. **F. Knapp,**

Landwirtschaftslehrer in Groß-Umstadt.

Mit 212 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis 5 ℳ.

Die Lupine als Feldfrucht

und

die Serradella,
der Klee des Sandes

von

Kette auf Jassen und **Koenig** auf Zoernigall.

Neunte Auflage.

Nach dem Tode der Verfasser neu bearbeitet

von

H. von Koenig-Zoernigall.

(Thaer-Bibliothek.)

Gebunden. Preis 2 ℳ 50 ₰.

Die

wirtschaftliche Bedeutung

der

Kornzölle

und

die Möglichkeit ihrer Herabsetzung.

Von

von Graß-Klanin.

Mit Anhang: Die Kornhäuser nach amerikanischem Muster.

Preis 1 ℳ 60 ₰.

Preisschriften und Sonderabdrücke

der

Deutschen Landwirtschaftlichen Presse.

Nr. 7.

Die Düngungsfrage.

Von

H. Steffen,

Gutspächter in Petershagen bei Greifswald.

Einzelpreis 50 ₰. 25 Stück 10 ℳ. 50 Stück 18 ℳ. 100 Stück 30 ℳ.

[16168] Zur Versendung liegt bereit:

Algebraische Aufgaben

von

Dr. Theodor Walter,

Director der Großherzoglich hessischen Realschule zu Bingen a/Rh.

Zweiter Band.

Quadratische Bewegungsaufgaben. Bewegungsaufgaben mit mehreren Unbekannten. Kreisbewegung. Spezifisches Gewicht. Ausfluß. Arbeit.

Klein 8°. XVIII und 278 Seiten.

Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto.

Der zweite Teil der Algebraischen Aufgaben behandelt unter Zugrundelegung der im ersten Teil gegebenen methodischen Erörterungen weitere Klassen eingekleideter algebraischer Aufgaben auf die dem Verfasser eigene klare und leichtverständliche Weise. Kein Lehrer sollte versäumen das Buch zu studieren und die darin gegebenen Anregungen für seinen Unterricht zu verwerten.

Wir bitten zu verlangen und den Band in erster Reihe den Käufern des früheren vorzulegen. Ebenso stellen wir Ihnen den ersten Band von neuem zur Verfügung.

Unverlangt versenden wir nicht.

Stuttgart, April 1891.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

[16560] Im Mai d. J. wird erscheinen:

Die

Hygiene der Sinne

von

Paul Mantegazza

Prof. a. d. Universität in Florenz.

Geh. 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 65 ₰ bar und 7/6.

Es ist dies das elfte Bändchen, das aus des Verfassers im deutschen Buchhandel nunmehr als hervorragend volkstümlich bekannter **populärer hygienischer Encyclopädie** in meinem Verlage in deutscher Uebersetzung erscheint. Es darf des Interesses des Publikums im gleichen Maße wie die früheren sicher sein.

Bei größeren à cond.-Bestellungen berücksichtige ich in erster Reihe diejenigen, denen auch Baraufträge beigefügt sind.

Die früheren Bändchen: **Die Kunst nicht krank zu werden,** (1 ℳ 50 ₰), die **Hygiene der Klimate**, der **Nerven**, der **Lebensalter**, der **Schönheit**, der **Arbeit**, des **Kopfes**, des **Geschmackes**, des **Blutes**, der **Haut**, (à 1 ℳ), sowie: **das nervöse Jahrhundert** (2 ℳ) bitte stets auf Lager zu halten, da durch Erscheinen der Fortsetzung die Nachfrage stets aufs neue angeregt wird.

*

Handlungen in Badeorten mache ich zur Saison ganz besonders auf diese **sich aus dem Schaufenster leicht verkaufenden** Werke aufmerksam.

Auslieferung nur durch Herrn Otto Klemm.

Ich bitte, gef. recht bald zu verlangen.

Heinrich Matz in Königsberg.

[17390] In meinem Verlage erscheint:

Touristen-Karte

des

Sächsisch - Böhmischen Erzgebirges.

Nach der Generalstabskarte

entworfen und gezeichnet von **Ed. Gaebler**

in **Leipzig.**

1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ netto.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Bruno Troitzsch in Chemnitz.

Vorläufige Anzeige!

[17308]

Im Laufe der nächsten Zeit wird bei mir erscheinen:

Vorlesungen

über

die Maxwellsche Theorie

der

Elektricität und des Lichtes.

Von

Prof. Dr. **Ludwig Boltzmann**

(München).

Ich hoffe den I. Teil, der den Untertitel führt:

Ableitung

der allgemeinen Gleichungen

für

ruhende Körper.

noch in diesem Monat ausgeben zu können.

Zum ersten Male wird hier von einem deutschen Gelehrten die Aufsehen erregende Elektricitätslehre Maxwells und Hertz's in einem grösseren darstellenden Werke behandelt.

Nähere Mitteilung behalte ich mir noch vor.

Leipzig, 1. Mai 1891.

Johann Ambrosius Barth.

Angebotene Bücher.

[17248] **W. Wunderling** in Regensburg:

1 Aerztliches Münchener Intelligenz-Blatt. 1.—31. Jahrg. (1854—84.) Mit Sachregister zu Jahrg. 1.—10. In Nummern. (Jahrg. 1—28 befinden sich in Mappen.) Kein Lesezirkel-Exemplar. Wie neu.

1 Deutsches Archiv f. klinische Medizin, von Ziemssen u. Zenker. Bd. 15. 16. 17. 19 u. 21. Leipzig.

1 Bluntschli, Denkwürdiges aus meinem Leben. 3 Bde. Nördl. 1884.

1 Müller, W., politische Geschichte der Gegenwart. Bd. 1—17. Berlin (1867—1883). (Bd. 1—14 in Ppbd.)

1 Schulthess, europäisch. Geschichtskalender. Jahrg. 1—21. Nördling. (1860—80.) Rücken u. Ecken in Leinwd. Beilageband 1875. Brosch.

[17234] **L. v. Vangerow** in Bremerhaven:

14 Berger, Lehrbuch d. englischen Sprache. 7. Aufl. Geb.

[17086]¹ **Ernst Becker** (Stritter & Kessler) in Heilbronn:

Esmarch, Handb. d. kriegschirurg. Technik. Bd. 1. 2. Geb. Ungebraucht. Tadellos.

[17360] **Louis Jenke** in Basel:

2 Ruge, Handels-Geographie. 10. Aufl. Geb.

6 Tischer, lat. Uebungsbuch. 3. Aufl. Geb.

7 — do. 4. Aufl. Geb.

Für Antiquare.

[17316]

J. Scheible's Verlagsb. u. Antiqu. in Stuttgart:

Nachstehende Bände des **„Klosters"** bieten wir bis **Ende Juli** d. J. zum Preise von je **3 ℳ bar** (10 ℳ 50 ₰ früherer Preis) an:

Band IV. **Der Theuerdank** nach der Ausgabe von 1619. **Thomas Murner's** Schriften und sein Leben, nebst dessen Narrenbeschwörung u. der Spott-Schrift: Ob der König von England ein Lügner sei oder der Luther. **Mit 118 Holzschnitten u. 96 Abbildungen auf 32 Tafeln.** 982 S.

Band VII. **Der Festkalender,** enthaltend die Sinndeute der Monatszeichen; die Entstehungs- u. Umbildungsgeschichte v. Naturfesten in Kirchenfeste; Schilderung der an denselben vorkommenden Gebräuche und Deutung ihrer Sinnbilder; Charakteristik der an den 366 Tagen des Schaltjahres verehrten Blutzeugen u. Glaubenshelden mit Wort und Schwert; Deutung vieler Wundererzählungen etc. Von F. Nork. **Mit 37 Tafeln Abbildungen.** 1847. 1020 Seiten.

Band VIII. **Johann Fischart's** Geschichtklitterung und aller Praktik Grossmutter. **Thomas Murner's** Gäuchmatt, nebst mehreren Satyren wider ihn; Concilium und Reichstag von Utz Eckstein, Novella u. s. w. **Mit 59 Holzschnitten.** 1847. 1122 Seiten.

Band IX. **Mythologie der Volkssagen und Volksmärchen;** eine Darstellung ihrer genetischen Entwicklung, mit vorzugsweiser Berücksichtigung jener durch Deutungs-Versuche v. Naturerscheinungen, Localeigenthümlichkeiten, Orts- und Personennamen, Wahrzeichen von Städten, Wappenbildern u. s. w. erzeugten Sagenbildungen. Von F. Nork. 1848. 1078 S.

Band X. **Johann Fischart's** Flöhhatz, Weibertratz, Ehezuchtbüchlein, Podagrammisch Trostbüchlein, sammt zehen kleineren Schriften. **Thomas Murner's** vom Lutherischen Narren, Kirchendieb- und Ketzerkalender, und sieben Satyren wider ihn: Karsthans, Murnarus Leviathan u. s. w. **Mit 4 Lithogr. u. 98 Holzschnitten.** 1848. 1184 Seiten.

Band XI. **Die Geschichte von Faust in Reimen,** nach dem einzigen bekannten Exemplar von 1587 in der Königl. Bibliothek zu Kopenhagen; die deutschen Volksbücher von Faust und Wagner; und die Historien von den Zauberern Baco, Zyto, Bruder Rausch u. vielen Andern. 1849. 1222 Seiten.

Band XII. **Die Sitten und Gebräuche der Deutschen** und ihrer Nachbarvölker, mit Bezugnahme auf die aus den kirchlichen, abergläubischen u. s. w. mit Rechtsgebräuchen hervorgegangenen Mythen und Volkssagen. Von F. Nork. 1849. 1188 Seiten.

Ferner für **12 ℳ bar:**

Gravures sur bois tirées des livres français du XV. siècle. Sujets religieux. — Démons. — Etres imaginaires. — Moeurs et costumes. — Imprimerie. — Grande Danse macabre des hommes et des femmes. — Lettres ornées. — Ecussons. — Chiffres. — Marques inédites des libraires et imprimeurs. Quartband. Paris 1868. Holländ. Papier. Unbeschnitten. Vergriffen. (30 fr.)

Die Sammlung enthält 324 interessante Holzschnitte des 15. Jahrhunderts auf starkem holländ. Papier vortrefflich reproduziert. Die Tafeln sind nur einseitig bedruckt. Eine Erklärung ist beigegeben. Für Sammler von Druckermarken u. ex-libris von besonderem Wert.

Stuttgart.

J. Scheible's Verlagsbuchh. u. Antiquariat.

[17388] **J. Kühtmann's** Buchh. in Bremen:

Gut erhaltene Lesezirkel-Exemplare. In Halbleder gebunden.

6 Spielhagen, e. neuer Pharao. à 2 ℳ 50 ₰.

5 Jensen, Jahreszeiten. à 4 ℳ.

5 — Doppelleben. à 4 ℳ.

[17214] **S. L. Landsberg** Buchh. in Oldenburg i/Grossh.:

Archiv d. Pharmacie. Hannov. (1843—1859.) 2. Reihe. Bd. 33—124. Bd. 126—128. In Heften. Bd. 42 u. 67—68 fehlt. Geb.

— do. 2. Reihe. Bd. 17—63 (1889—1850). Geb.

— do. 2. Reihe. Bd. 17—35. Geb.

Seufferts Archiv. Bd. 12—27. Geb.

— do. Bd. 28—30. In Heften. Mit Reg. üb. Bd. 11—15. Geb.

Linné, vollst. Pflanzensystem nach d. 13. lat. Ausg. Kplt. in 15 Bdn. Mit Kupferst. Nürnberg 1777—88. Hlbldr.

— vollst. Natursystem d. Mineralreichs. 4 Bde. Mit Kupfertafeln. Nürnberg 1777—79. Hlbldr.

— Flora Zeylanica. Holm. 1747. Hlbldr.

— Fauna suecica. Ed. II. Stockh. 1761. Ganzldr.

— Systema vegetabilium. Ed. XV. Gött. 1797. Hlbldr.

— Genera plantarum. Ed. VI. Holm. 1764. Ganzldr.

— Philosophia botanica. Ed. II. Berl. 1780.

Linnaea. Journal f. d. Botanik, hrsg. v. Schlechtendal. 15. Bd. 1841. Geb.

Tournefort, Institutiones rei herbariae. Ed. III. Tom. I—III. Par. 1719. Prgt.

Pinax theatri botanici Caspari Bauhini etc. Mit 7 Tafeln. Basil. 1623. Prgt.

Chem. Centralblatt 1872—82. Geb.

Deutsche militärärztl. Zeitschrift. Berl. 1872—73, 75—80, 82, 84—85, 90.

[17369] **Keppel & Müller** in Wiesbaden:

1 Weber, grosse Weltgeschichte. 2. Aufl. Mit allen Registerbdn. Barsortim.-Einbd. Kplt. Wie neu.

1 Klasen, Grundrissvorbilder. Sow. ersch.

1 Deutsche Bauzeitung 1874—90. Hlbfrz.

1 Zeitschr. f. Baukde. 1878—84. Hlbfrz.

1 Wochenbl. f. Baukde. 1885—87.

17245] **Dobberke & Schleiermacher** in Berlin:
Allers, Meininger.
Wolff, d. Rattenfänger v. Hameln. Pr.-A.
Georges, dtschs. u. latein. Handwörterbuch. 4 Hlbfrzbde.
Realencyklopädie. Manz. 4. A. 13 Bde. Geb.
(Alles tadellos neu!)

[17270] **Robert Hoffmann** in Leipzig:
12 Ploetz, Elementarbuch. 38. Aufl. Lnbd.

[17239] **Keppel & Müller** in Wiesbaden:
1 Weber, Weltgeschichte. Kplt. Neueste Aufl. (Volckmarscher Hlbfrzbd.) Wie neu!

[17202]¹ **Albert Kaiser** in Schweidnitz:
9 Kirchhoff, Schulgeographie. 10. Aufl.
8 Daniel, Lehrbuch d. Geographie. 69. u. 67. Aufl.
Tadellose Exemplare!

[17115]¹ **J. Wiesike's** Buchh. in Nauen:
*1 Brockhaus' Conv.-Lexikon. 13. Aufl. 17 Bde. In Hlbfrz. geb. Wie neu.
1 — do. 13. Aufl. 17 Bde. In Orig.-Hlbfrz. geb. Neu.
Gebote direkt erbeten.

[17336] **Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in München:
Für 90 ℳ netto bar. Direkten Bestellungen wird entgegengesehen.
Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. 17 Bde. Orig.-Hlbfrz. Tadellos.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[17246] **Dobberke & Schleiermacher** in Berlin:
Harnack, praktische Theologie.
Jungmann, geistliche Beredsamkeit.
Meyers Konvers-Lexikon. 4. Aufl.
Nitzsch, praktische Theologie.
Pitra, Juris eccles. graec. historia.
Retcliffe, Romane.
Schweizer, Homiletik.
Oosterzee, praktische Theologie.

[17238] **Keppel & Müller** (J. Bossong) in Wiesbaden:
*1 Oppenhoff, Commentar z. Strafgesetzbuch.
*1 Olshausen, Commentar z. Strafgestzbuch.
*1 Schwarze, Commentar z. Strafgesetzbuch.
*1 Löwe, Commentar z. Strafprozessordng.
*1 Dalke, Strafrecht.
*Koenig, deutsche Litteraturgeschichte.
*Daniel, Handbuch der Geographie.
*Simrock, Handbuch d. dtschn. Mythologie.
*Freytag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit.
*1 Fortiguerra, Richardett, übers. v. J. D. Gries. 3 Bde. Stuttg. 1831—33.
*1 Braun, Schiller u. Goethe im Urtheil ihrer Zeitgenossen.
1 Gesenius, hebräisches Handwörterbuch.
1 Weingarten, Zeittafeln.

[8]¹ **Paul Parey** in Berlin:
Landwirthschaftliche Jahrbücher 1875: Ergänzungsbd.: Zustand d. Landeskultur in Preussen 1874 und Verhandlungen d. Landes-Oekonomie-Kollegiums.

[17268] **Gassmann'sche** Sortbh. in Hamburg:
1 Reinhardt, d. 5. May. Bd. 2. Alte Ausg.

[17276] **F. A. Brockhaus' Sort.** in Leipzig:
Waechter, Ehescheidungen bei d. Römern.
Neander, Erinnerung an M. A. Flaminius.
Schlüter, M. A. Flaminius u. s. Freunde.
Mestorf, Ursprung d. europ. Broncecultur.
Beilstein, Handb. d. org. Chemie. I od. kplt.
Schlickeysen, Abkürzungen auf Münzen.
Schlegel et Verster, Traité de fauconnerie.
Grisebach, Spicileg. florae Rumel. et Bith.
Janka, Tabelle d. Carex-Arten. 1863.

[17252] **Emil Strauss,** Sortim. u. Antiqu. in Bonn:
*Holtzendorff, Encyklopädie. 4.—5. Aufl.
*Gareis, Handelsrecht. 3. A.
*Rudorff, röm. Rechtsgeschichte. 2 Bde.
*Ranke, franz. Geschichte. Bd. 1. 2. 5. 6.
*Turnau, Grundbuch-Ordnung. 4. A.
*Jaeger, Weltgeschichte. 4 Bde. u. einz. Bde.
*Zahn, Gesetz Gottes.
*Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.
*Sabatier, Iconographie d'une collection de 5000 médailles romaines etc.

[17264] **Crone & Martinot** in Hamburg:
*1 Vogt, Seerecht.
*1 Lewis, Seerecht.
*Werke von Chodowiecki.

[17265] **Max Friedländer** in Hamburg:
*1 Winterfelds sämtl. Werke. Womögl. geb.
Angebote direkt.

[17277] **Otto Meissner's Sort.** in Hamburg:
1 Skizzenbuch f. Ingenieure u. Maschinenbauer 1890.

[17272] **Ernst Rehfeld** in Posen:
Entscheidgn. d. Reichsger. in Strafsachen. Bd. 1—20.

[17271] **Hermann Schultze** in Leipzig:
1 Zeller, Philos. d. Griechen in ihrer gesch. Entwicklung. Bd. 1 apart.

[17213] **Hermann Behrendt** in Bonn:
Heusler, Institut. d. dtschn. Privatrechts.
Schröder, deutsche Rechtsgeschichte.
Werner, Mutter d. Maccab.
— Kunigunde.
— Söhne d. Thals.
Ameis, deutsche Reim- u. Dichtkunst.
Probst, Geschichte d. Univers. Innsbruck.
Dinglers polytechn. Journal. Bd. 259.
Drummond, Naturgesetz in d. Geisteswelt.
Wittstein, etymol.-chem. Handwörterbuch.
Ebhardt, d. gute Ton.
Helmholtz, populäre wissenschaftl. Vorträge.
Eulenburgs Realencyklopädie. 2. Aufl.

[17242] **A. Twietmeyer** in Leipzig:
Fulton, Book of pigeons.
Blakston, Book of canaries.
Sanson, Mémoires. Vol. 5 et 6.
Stepner, Inscript. Lips. 1675.
Robinson, Eastern carpets. 1882.
Shakespeare's works. Geb. Billig.
Chaucer, Works. Geb. Billig.
Molière, Oeuvres. Geb. Billig.

[17274] **Gustav Butz** in Hagen i/W.:
*1 Macaulay, critical and histor. essays. 5 vols. Geb.
Angebote gef. direkt.

[17261] **Theodor Rother** in Leipzig:
Romang, natürliche Religionslehre.
Schmid, christl. Sittenlehre.

[17204] **Fr. Haerpfer's** Antiquar. in Prag:
Göpert, fossile Flora d. perm. Formation.
Heyse, Novellen. Kplt. u. einz.
Daumer, Mitteilungen üb. Kasp. Hauser.
Vorläuf. Mitteilungen üb. Kasp. Hauser d. Findling v. Nürnberg.
AB., Schutzworte f. d. Nürnberger Findling Kaspar Hauser.
Giehrl, Kaspar Hauser, d. ehrl. Findling.
Schmidt v. Lübeck, üb. Kaspar Hauser.
Feuerbach, Caspar Hauser, Beisp. e. Verbrechens am Seelenleben d. Menschen.
Merker, einige Betrachtungen üb. d. von Feuerbach geschild. Gesch. Casp. Hausers, enth. d. Nachweis, dass im 19. Jahrh. d. Glaube an Wunder etc.
Auch andere Schriften üb. Kaspar Hauser.
Frind, d. geschichtl. Johann v. Nepomuk.
Linde, zum Kasp. Hauser-Schwindel. 1. Bd.
Weber, Möncherey. Stuttg. 1834. 3. Bd.
Lange, Paul Morphy. Skizze a. d. Schachwelt.

[17275] **A. H. Gottschick-Witter's** Buchh. in Neustadt a. d. Hardt:
Gartenlaube 1890. Nr. 43—46.
Urania, v. Meyer. Vom 1. Oktbr. 1890 bis 1. April 1891.

[17273] **Herm. Lorenzen** in Altona:
1 Müller-Breslau, graph. Statik. 1. Aufl

[17230] **L. H. Meyer** in Oldesloe:
Allmers, Marschenbuch.
Schröder u. B., Topographie v. Holstein.
Aus einem Lesezirkel regelmässig einige Monate nach Erscheinen zu liefern:
Deutsche Dichtung, — Deutsche Revue, — Deutsche Rundschau, — Westermanns Monatshefte.

[17255] **W. de Haen** in Düsseldorf:
Busemann, naturkundl. Volksbücher.
Dalen-Ll.-Langensch., engl. Unterrichtsbr.
Lübke, Geschichte d. dtschn. Kunst.
Birket Foster-Album. Deutsche Ausg.
Kühner, latein. Grammatik.
Hobrecht, Kanalisation v. Berlin.

[17257] **Schreyer** in Schwabach:
Schönberg, Handbuch d. polit. Oekonomie.
Köstlin, Luthers Leben.
Lichtenstein, bibl. Geschichten. N. T.

[17256] **J. Ph. Raw'sche** Bh. in Nürnberg:
*Caspari, von jenseits des Grabes.

[17258] **Leuschner & Lubensky** in Graz:
Maurer, Einleitung z. Geschichte d. Mark-, Hof-, Dorf- u. Stadtverfassg. (Mü. 1851.)
Wagner, Düngungsfragen.

[17244] **Alex. Köhler** in Bodenbach:
*Nachtrag 3. 4. 5 zu Schaubeks Briefmarken-Album.
*Heyse, Paul, Romane u. Novellen.
*Gustav Freytag. Alles.

[17163]¹ K. u. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien:
Foëx, Cours complet de viticulture. Montpellier 1888.
Viala, les maladies de la vigne. Montpellier 1887.
Hirth, d. gesammte Turnwesen. Lpzg. 1865.

[14424]⁶ **Max Eichinger** in Ansbach:
Alte Kupferstiche, — Porträts.
Schlachten- u. Militärbilder.

[17389] **H. L. Geck** in Essen:
*Alles von Baumbach.
*Alles von Rückert.

[17383] **Volckmann & Jerosch** in Rostock (M.):
*Melanchthon, Loci communes. Billig.
*Lang, Perikopen.
Starke, Synopsis. Billig.
*Reinecke, Lehre v. Staat.
*Birnbaum, qualit. Analyse.
*Goesch u. Düring, Landesstrafrecht.

[17382] **Gnad & Cie.** in Würzburg:
*Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl.
Niedermayer, Kunstgeschichte Würzburgs.
*Lüder, Strafprocess.
Marezoll, Institutionen.
*Eulenburgs Realencyklopädie.

[17385] **Henschel & Müller** in Hamburg:
Immermanns Werke.
Freytag, Bilder a. d. dtschn. Vergangenh.

[17364] **Ferd. Wassermann** in Reval:
1 Borgien, Torf als Desinfectionsmittel.
1 Erfurt, Färben des Papierstoffs.

[17296] **A. Kell's Buchhdlg.** in Plauen i/V.:
Schmidt, P. V., Handbuch der Kirchengeschichte.
In mehreren Exemplaren.

[17291] **Leo Liepmannssohn. Antiqu.** in Berlin:
Dauer, C., Barbara Ubryk. Berlin 1870 (Kolportage-Roman), sowie andere Werke dieses Verfassers und andere Werke über Barbara Ubryk.

[17286] Univ.-Buchhandlung **Th. Krische** in Erlangen:
Brehms Tierleben. Chromo-Ausg.
Meyers Konversations-Lexikon. Gut geh.
Zeitschrift f. wissenschaftl. Mikroskopie. Bd. 4—7.
Journal of the Chemical society. Vol. 58. (Abstracts.)
Strassburger Studien. 3. Bd. H. 1 od. kplt.

[17287] K. u. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien:
Henne am Rhyn, Culturgeschichte des deutschen Volkes. 2 Bde. Berlin 1887. Geb.

[17247] **W. Wunderling** in Regensburg:
1 Buchner, Grundsätze d. Ethik.

[17249] **G. E. Lückerdt** in Osnabrück:
*1 Meyers Konversat.-Lexikon. 2. Aufl. Bd. 4.

[17251] **Literar.-artist. Anstalt** Theodor Riedel in München:
Feldzug von 1809, hrsg. vom bayerischen Generalstab.
Schematismus d. österr. Heeres f. 1891.
Steub, 3 Sommer in Tyrol.

[17317] **J. M. Heberle** in Köln:
*Hellwald, Urgeschichte d. Menschen. 2 Bde.
*Dippel, Mikroskop.
*Raschdorff, Bauordnung.
*Schulthess-Rechberg, Thalerkabinet. III. 2.
*Madai, vollständ. Thaler-Cabinet.
Angebote nur direkt.

[17354] **P. Schweitzer** in Breslau:
Moltke, Briefe über d. Türkei. Berlin 1877.
— russisch-türkischer Feldzug. Berlin 1877.
— Briefe aus Russland.

[17288] **Conrad Behre** in Hamburg, Neuerwall 52:
In brosch. Exemplaren und neuesten Auflagen:
Schmidt, Charakteristiken. (Weidmann.)
Kretzer, Bergpredigt.
Brandes, Literatur d. 19. Jahrh. Bd. 3—6.
Baumbach, Abenteuer u. Schwänke.
— Erzählungen u. Märchen.
— mein Frühjahr.
— Horand u. Hilde.
Perfall, über alle Gewalten.
— Justiz der Seele.
Wildenrath, Fra Filippo Lippi.
Wolzogen, Casilla.
Rückert, Fr., ges. poet. Werke. 12 Bde.
Blumenthal, vom Hundertsten ins Tausendste.
Naumann, illustr. Musikgeschichte.
Grimm, J. u. W., deutsche Sagen. 2 Bde. 2. Aufl.
Meyer, C. F., zwei Novellen.
— Richterin.
— Schuss von der Kanzel.
Ibsens Werke.
Dantes göttl. Komödie, von Philalethes od. Gildemeister.
Franzos, Kampf um's Recht. 2. Aufl. 2 Bde.
Schubin, Geschichte e. Genies. 2. Aufl.
Junghans, eine Versuchung.
Lindau, die kranke Köchin.
Bajovar, Alpenrosen u. Gentianen.
Peters, deutsche Emin Pascha-Expedition.
Talleyrand, Memoiren. Deutsch.
Arnold, neue Novellen.
— lustige Geschichten.
Perfall, harte Herzen.
— Erdmannshaus.
Blumenthal, allerlei Ungezogenheiten.
Virchows Archiv. Bd. 63.

[17330] **Bernh. Liebisch** in Leipzig:
Cassianus, ed. Migne.
Marius Mercator, ed. Migne.
Achelis, Bergpredigt.
Arndt, Gleichnissreden Jesu.
Baudissin, alttestamentl. Priesterthum.
Bock, Vertheidigung d. christl. Religion.
Delitzsch, das Buch Job.
Holtzmann, Epheser- u. Kolosserbrief.
Zeitschr. d. Palästina-Ver. Bd. 6. 7. 9.
Stutzmann, Religionsphilosophie.
— Betrachtgn üb. Religion u. Christenth.
Ritschl, altkathol. Kirche. 2. Aufl.
Aristophanes, übers. von Droysen.
Thöl, Handelsrecht. II. (Wechselrecht.)
Nöldeke, Geschichte d. Korans.
Kraussold u. Brock, Gesch. d. fränkischen Schweiz.

[17355] **Preuss & Jünger** in Breslau:
Auerbach, Religionsbuch. II.
*Hager, Handbuch d. pharm. Praxis.
*Husemann u. Hilger, Pharmacognosie.
*Jäger, römische Geschichte.
Kussmaul, Mercurialismus u. Syphilis.
*Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.
Rennstieg d. Thür. Waldes, e. Bergwandrg., von Ziegler. Dr. 1861.

[10604][7] **Wilhelm Issleib** (G. Schuhr) in Berlin:
Alles über Naturheilkunde, Vegetarismus und Verwandtes.

[17307] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Baessler, Timotheus. Geistliche Ansprachen.
Besser, Apostelgeschichte. 2. A.
Büttner, Suchet in d. Schrift.
Gass, Symbolik d. griech. Kirche. 1872.
Harless, christliche Ethik. 5.—7. A.
Heinzelmann, Evangelienpredigten. 2. A.
— Epistelpredigten.
Lang, Stunden der Andacht.
— religiöse Reden.
Schmid, Dogmengeschichte. 3. A.
Zeitschrift f. alttestamentl. Wissenschaft, v. Stade.
Vincentius, de institutione filior. regiorum.
Gesenius, hebräisches Handwörterbuch. 6. A. u. folg.
Boccaccio, Decamerone. Italienisch. (L., Brockhaus.) 1865.
Dante, göttliche Komödie, v. Philalethes. (9 ℳ ord.)
Vie parisienne. Jahrg. 1889.
Fliegende Blätter aus d. Rauhen Hause. Serie VI—XXX.
Lahrer hinkender Bote. Jahrg. 1 u. folg.
Hebels rheinländ. Hausfreund. Jahrg. 1 u. folg.
Horns Spinnstube. Jahrg. 1846—51, 75.
Sächsischer Volkskalender. Jahrg. 1 u. folg.
Cosack, Materialien z. Hamburger Dramaturgie.
Ranke, Epochen d. neueren Geschichte.
Rocholl, Rupert v. Deutz.
Salings Börsenpapiere 1890. Thl. 1.
Hutcheson, Inquiry into the origine of our ideas.
— System of moral philosophy.
Die Repetiergewehre. 2 Bde. 1886.
Beilstein, organ. Chemie. 2. A.
Leunis, Synopsis d. Zoologie. 3. A.
Adamkiewicz, degenerative Krankheiten d. Rückenmarks.
Baron, the life of Jenner.
Boeckh u. Daniellsen, Atlas d. Hautkrankheiten u. Lepra.
Chauveau, Vaccine et variole.
Hertwig, Entwickelungsgeschichte.
Liebermeister, specielle Pathologie u. Therap. Bd. 1—3.
Klinische Monatsblätter f. Augenheilkunde 1863, 65. (Auch inkplt.)
Orth, pathologische Diagnostik. 4. A.
Warlomont, Traité de la vaccine et de la vaccination.

[17347] **Stoll & Bader** in Freiburg i. B.:
Eichhorn, Historia antiqua ex script. latin.
Spielhagen, problematische Naturen.
Oesterley, d. deutsche Notariat. 2 Bde.
Dernburg, Pandekten.
Corpus juris civilis, ed. Mommsen.
Stabel, Institutionen.

[16265][1] **H. Mertsching's Buchhdlg.** in Sommerfeld:
*Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl. Geb.

[16877][2] **Beck**'sche k. u. k. Hof- u. Univers.-Buchh. (Alfred Hölder) in Wien:
Scriptores rei rusticae latini, illustr. Schneider. 3 vol. Leipzig 1793—96.

[17362] **J. Max & Co.** in Breslau:
Drummond, Naturgesetz in d. Geisteswelt.

[17315] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Sanders, Sprachschatz.
*Carmina Burana.
*Meyers Reisebücher: Orient. II.
*Pope, Works. Vol. III. Lond. 1760.
*Revue des deux mondes 1856. 1. Nov. 1876. 15. Septbr.
*Zeitschrift f. ges. Staatswissensch. 1863. Kplt. u. einz. Hfte.
*Verhandlungen der württ Kammer der Standesherren 1850—61, 85 u. folg.
*Verhandl. d. württ. Kammer d. Abgeordn. 1798—1814, 1818—37.
*Verhandlungen d. deutschen Reichstages 1877 u. folg.
*Gamp, d. wirthsch.-socialen Aufgaben.
*Fuchsberger, handelsrechtl. Entscheidgn.
*Kants Werke.
*Fischer, K., System d. Logik u. Metaph.
*Hess, Landolt.
*Treitschke, dtsche. Gesch. I—IV u. einz.
*Zimmermann, ill. Gesch. d. dtschn. Volkes. 4 Bde. u. einz.
*Gregorovius, Geschichte d. Stadt Rom. 8 Bde. u. einz.
*Erman, Aegypten.
*Faulmann, stenogr. Unterrichtsbriefe.
*Doré, Bibel f. Israeliten.
*Schuler, Geschichte d. Veränderungen d. Geschmackes in Predigten.
*Deutsche Renaissance. Abth.: Bremen.
*Sydow, Uebersicht d. wicht. Karten Europas. 1864.
*Berlepsch, die Biene.
*Giebel, Deutschlands Petrefakten.
*Pfeiffer, Kaliindustrie. 1887.
*Monatshefte des Daheim. Einz. u. kplte. Jahrgge.
*Hebbels Dramen in Einzelausgaben.
*Hesekiels Romane.
*Sealsfields Werke. Kplt. u. einz. Bde.
*v. Horn, O. W., Schriften. Kplt. u. einz. Bde.
*Osterwald, Erzählgn. a. d. alt. dtschn. Welt.
*Stoll, Anthologie griech. Lyriker. I u. II.
*Echtermeyer, Gedichtsammlung.
*Diercke u. Gaebler, Schulatlas.
*Mecke, Geschichten f. d. Kinderstube.
*Naveau, Spiele u. Lieder.

[17332] **Weller's** Buchh. in Bautzen:
1 Rothenburg, d. Nähterin v. Stettin.
Rothschild, Taschenbuch. 30. od. 31. Aufl.
Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 16 Bde.
Taine, das revolutionäre Frankreich. 3 Bde.
Gerok, Pilgerbrod.
— Brosamen.
— Hirtenstimmen.
Krummacher, unsere Mutter.

[17346] **Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
1 Lagarde, deutsche Schriften.
1 Hahn, Fürst Bismarck. Bd. 4. 5.
1 Strasburger, botan. Praktikum. 14 *M.*
1 Taine, l'histoire de la littérature anglaise.

[17340] **K. F. Koehler's Antiqu.** in Berlin:
*Zeller, Philos. d. Griechen. 3 Bde. u. Reg.
Goethes Faust, v. Loeper. 2 Thle.
Fresenius, qualitat. u. quant. Analyse.
*Overbeck, heroische Bildw. Ev. einz.

[17306] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Delitzsch, Kommentar zu Jesaias.
Löhe, d. evangelische Geistliche.
Deutsche Mystiker d. 14. Jahrh., v. Pfeiffer.
Schleiermacher, d. christl. Glaube. 2. od. 3. A.
Sommer, evangelische Perikopen.
— epistolische Perikopen. 2. A.
Strack-Zöckler, Kommentar. Abt. IV. V. Propheten.
Taube, Auslegung d. ersten 75 Psalmen. 3. A.
Bastian, Völker d. östlichen Asiens. Bd. 1—6.
Kalidasa, Ring-Çakuntala, v. Böhtlingk.
Schack, Poesie u. Kunst d. Araber in Spanien.
Weber, indische Litteraturgeschichte. 2. A.
Zimmer, altindisches Leben.
Dozy, Histoire et littérature d'Espagne.
Bernstein, Reaktions- u. Revolutionsgesch.
Overbeck, heroische Bildwerke. Text u. Atlas.
Dernburg, Pandekten.
Francke, Gesetzgebung Sachsens.
Gierke, Genossenschaftstheorie u. deutsche Rechtssprechung.
Schmidt, sächsisches Privatrecht.
Solms, Strafrecht f. Heer. 2. Aufl. Wird gut bezahlt.
Baer, Entwickelungsgesch. d. Thiere. Thl. 2.
Cotta, Lehre v. d. Erzlagerstätten.
Jörgensen, Gährorganismen. 2. A.
Mitteilgn. d. botan. Instituts zu Graz. Heft 2.
Nägeli, Theorie d Gährung.
Rittinger, Aufbereitung v. Erzen.
Rössig, Geschichte d. Oekonomie.
Schlechtendal-Hallier, Flora.
Strasburger, Bau u. Wachstum d. Zellhäute.
— Zellbildung u. Zellteilung. 3. A.
Wiesner, heliotropische Erscheinungen im Pflanzenreich. Thl. 1. u. 2.
Graefe-Saemisch, Handbuch d. Augenheilkunde. 6. Bd. 2. Hälfte.
Jahresbericht d. Ophthalmologie, v. Nagel. I—IV. X—XII. XVI—XVIII.
Jahresbericht d. Thierchemie, v. Maly. Bd. 1—18 u. Reg.
Luschka, Kehlkopf u. Muskeln.
Strasburger, histologische Beiträge. Hft. I u. II.
Sacco, Entdeckungen über Kuhpocken, v. Sprengel.
Text zu Webers anatom. Atlas. 1. A.
Ziegler, pathologische Anatomie. I.

[17333] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C. 2:
Köchly, Gymnasialreform. 3 Tle.
Sommer, Perikopen.
Wassersport 1883.
Koenig, Litteraturgeschichte.
Martensen, Ethik. II.
Stanley, im dunkelsten Afrika. Bd. 2.
8 Bamberg, griech. Formenlehre. 12. Aufl.
Arnd, 6 Bücher vom wahren Christentum.
Ill. Zeitung f. Gabelsberger Stenographie.
Heil. Schrift, v. Allioli. V ap.
Bodenstedt, Morgenland. 1882.
— Mirza Schaffy. 1856.
Godet, Römerbrief.
Berliner chem. Berichte u. Jahresbericht d. Chemie. Einz. Bde. u. Hefte.
Hinrichs' 5jähr. Bücher-Catalog 1881—85.

[17341] **H. W. Schmidt** in Halle:
*Petermanns Mittheilungen 1855—68.

[17233] **J. Ricker**'sche Buchh. in Giessen:
Archives d'ophthalmologie. Jahrg. 1—9.
Grimm, Wörterbuch. Kplt.
— do. Bd. 4 u. folg. Auch einzeln.
Scotts Werke. Gute deutsche Ausg.
Schröder, deutsche Rechtsgeschichte.

[17259] **Otto Klemm** in Leipzig, Königsstr. 1:
1 The Electrician. Vol. 1—11.

[17197] **M. Gottlieb's** Buchhdlg. u. Antiqu. in Wien:
Ritter, geogr.-statist. Lexikon.

[17241] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig:
1 Zeitschrift f. wissenschaftl. Theologie, v. Hilgenfeld. Bd. 1—3. 8. 10 u. 18.
1 Zachariae v. Ling., Jus graeco-romanum. 16 vol. Brosch.
1 Potthast, Bibliotheca hist. medii aevi. Mit Anhang u. Supplt. Brosch.

[17279] **Schaub**'sche Buchh. in Düsseldorf:
Janssen, Geschichte d. deutschen Volkes.

[17262] **Verlags-Agentur** in Hamburg, Linden-Allee 11:
*Kunst f. Alle. 1. Jahrg.

[17263] **Carl Doebereiner Nachf.** in Jena:
1 Fries, letzte Vorlesung. 1842 od. 44.

[17254] **Dieterich** in Göttingen:
Clebsch, Vorlesgn. üb. Geometrie. I. II.
Herrfurth, Etats-Kassenwesen. 2. A.
Sohm, Institutionen.
Nöldeke, syrische Grammatik.
Goethes Werke. Bd. 29—30. 1855—1856. Origbd.
Monod, ausgew. Schriften. Bd. 1. 2.

[17235] **Bültmann & Gerriets** in Oldenburg:
*1 Gesundheitspflege. (Aus Meyers Fachlexika.) Geb.
*Raven, Elisabeth v. Ungnad. Brosch. od. geb.
*von Finckh, Gesch. d. Old. Inf.-Reg. No. 91.
*1 Brehm-Schödler, Tierleben. 3 Bde.
Alles über Oldenburg.

[17250] **Heinrich J. Naumann** in Dresden:
Bock, ausführl. Grundriss v. Vertheid. d. christl. Religion.
Rambach, Betrachtgn. üb. d. Rathschluss Gottes.
— christl. Sittenlehre.
— Betrachtgn. üb. Luthers Katechismus.
— geistr. Giessener Reden.
— Christus in Mose.
Feuerlein, zitternde Seele betrachtend die ew. Höllen-Pein. Pred. Nürnberg 1701.

[17323] **Gustav Fock** in Leipzig:
Huber, Philosophie d. Kirchenväter.
Thirwall, History of Greece.
Zeitschrift f. Mathematik, v. Schlömilch. Bd. 1. 3. 6.
Schizach, Index verbor. in Terentium.
Schultz, alttestamentl. Theologie.
Shelley, Werke. Engl. od. deutsch.
Leopardi, Werke, übers. v. Hamerling.
Aus aller Welt. (Stuttg., Glaesser.)
Zeitschrift d. Vereins f. Rübenzuckerindustrie. Jahrg. 1—30.
Bolze, Praxis.
Hirths Annalen 1881—90. Kplt. u. einz.
Freytag, Werke.
Keller, Werke.
Wetzell, Civilprozess. 3. A.

SLUB
Wir führen Wissen.

17318] **H. Le Soudier** in Paris:
*Palaeontographica, von Dunker u. Zittel. Von Beginn an.
*Endlicher, Atacta botanica. Nova genera et species plantarum. 1833—36.
*Deutscher Reichs-Anzeiger. Mai 1887 bis März 1890.
*Geschichte d. schweiz. Freistaates u. Kantons St. Gallen. 1. u. 2. Bd.
Angebote direkt erbeten.

[17326] **Oswald Weigel** in Leipzig:
Harvey, Nereis Boreali-Americana. Part 3.
Mineral. Mittheilgn., hrsg. von Tschermak, 1871—90.
Brauer u. Löw, Neuroptera austr.
Lacordaire, Introd. à l'entomol.
Amyot et Serville, Hémiptères. 1843.
Audouin et Brullé, Hist. nat. des insectes. 4 vols.
Walker, Blattaria and dermaptera saltatoria 4 vols.
Latreille, Genera crustaceorum et insect. 4 vol.; — Cours d'entomologie.
Koch, Pflanzenläuse, Aphiden.
Wiedemann, Diptera exotica; — Analecta entomolog.
Sue, Todsünden. 16°.
Botan. Zeitung, von Mohl u. Schlechtendal 1848, 78—80, 84—88.
Grandeau, Traité d'analyse des mat. agricoles

[17358] **F. W. Kasten** in Chemnitz:
1 Walther v. d. Vogelweide, übers. v. Weiske.
1 Tentzel, Saxonia numismatica. Vol. 2.
1 Naturwiss.-techn. Umschau. (Soweit ersch.)
1 Zingerle, Sitten, Bräuche u. Meinungen d. Tiroler Volkes.
1 Leunis, Synopsis d. Zoologie. 3. Aufl.
1 Des Ingenieurs Taschenbuch. (Hütte.)
1 Heider u. Wedl, Atlas zur Pathologie d. Zähne. Leipzig 1869.
1 Bau- u. Kunstdenkmäler Sachsens. Heft 1.
1 Spiess u. Berlet, Weltgeschichte. 1. u. 2. Cursus.

[17368] **Keppel & Müller** in Wiesbaden:
*1 Gury, Moraltheologie.
*1 Viehoff, Erläuterungen zu Schillers u. Goethes Gedichten.
*1 Scharfe, Gesangschule: Tiefe Stimme.

[17366] **J. Halle,** Antiqu. in München:
*Celander, deutsche Literatur d. 18. Jahrh.
*Zanchius, H., Opera omnia. Fol. 1619.
*Wenning. Band: München.
Heidegger, Corpus theolog.
— Medulla theol. christ.
*Gegenbaur, Lehrbuch d. Anatomie. N. A.

[17334] **Victor Dietz** in Altenburg:
1 Generalstabswerk Krieg 1870/71.
Meyers u. Brockhaus' Conv.-Lexikon. Brosch. u. geb.
Dohme, Kunst u. Künstler. Kplt. u. einz. Bde.
1 Libanius, ed. Reiske. Vol. 4.
Allegorien u. Embleme. Kplt. u. einzelne Abtheilungen.
1 Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrh. Bd. 5—8.

[17342] **Chr. Friedr. Vieweg's** Buchh. in Quedlinburg:
Gervinus, Shakespeare.

[17361] **Adolf Geering** in Basel:
Schleiermacher, System d. Sittenlehre.
Corpus juris civ., ed. Krueger et Mommsen.
Figuier, Année scientifique. II. 1858.
Maul, Turnunterricht. II. 3. A. III. 1. A.
Staudinger-Schatz, exot. Schmetterlinge.
Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 5—13. 17. Orig.-Bd.
*Herrliberger, Topogr. d. Eidgenossenschaft.
Oechsli, Bilder a. d. Weltgeschichte.
Gruner, Einf. in d. bacteriol. Studien.
Dächsels Bibelwerk. Kplt. u. einz. Bde.
Mühe, enth. Geheimniss d. Zukunft.
Heubner, Erklärung d. N. Test.
Lessingiana, von Hebler. 1879.
Hagenbachs Kirchengesch. gr. 8°. Bd. 1. 2.
Christ, Pflanzenleben d. Schweiz.
*Huber, System d. schweizer. Privatrechts.
*Heusler, Inst. d. dtschn. Privatrechts.
*Fürst, Concordantiae.
Generalstabswerk Krieg 1870/71. Heft 10—12. 17—20.

[17365] **Georg Danziger** in Breslau:
Franzos, Romane.
Auerbach, auf d. Höhe.

[17331] **P. Wunschmann** in Wittenberg:
*Bulle, Geschichte d. neuesten Zeit.
*Zimmermann, ill. Gesch. d. dtschn. Volkes. I.
*Dickens, unser gemeinsch. Freund.
*Weiss, Leben Jesu. 3. Aufl.

[17232] **Andreae & Co.** in Ruhrort:
1 Entscheidungen des Reichsgerichts in Civilsachen.

[17345] **F. Topič** in Prag:
Persische Chrestomathien. Antiquarisch.
Antiquar. Kataloge üb. Orientalia.

[17295] **Selmar Hahne's** Buchh. in Berlin S.:
Scherr, Germania. Volks-Ausg.
Reich, Fortpflanzg. u. Vermehrg. d. Menschen.
Sue, Geheimnisse v. Paris.

[17299] **F. Delbanco** in Lüneburg:
1 Freytag, d. verl. Handschrift. Bd. 1 apart.

[17298] **Arthur Brauns** in Clausthal:
1 Heinemann, Materialien. I.

[17300] **Jos. Kösel**'sche Buchh. in Kempten:
Angebote direkt per Post.
*1 Bilderbuch für Hagestolze. Bd. 1—5.
*1 Roquette, Otto, grosse u. kleine Leute in Alt-Weimar.
*1 Stützle, Oberstdorf.

[17253] **Teschner & Frentzel,** Buchh. in Kiel:
Marlitt, Romane.
Heimburg, Romane.
Keller, Romane.

[17267] **C. Hübscher** in Bamberg:
1 Toussaint-L., franz. Unterrichtsbr. 19—36.

[17266] **G. Harnecker & Co.** in Frankfurt a/O.:
1 Daheimkalender 1881.
1 Gemeinde-Lexikon. Bd. 1. 2. 3. 4. 5. 7. 8. 12.
1 — do. Generalregister dazu. Auch einz.

[17229] **H. Bourguet's** Buchh. in Wetzlar:
*1 Meyer, G, Lehrbuch d. dtschn. Staatsrechts.
Angebote erbitte direkt per Post.

[17393] **E. Oliva's** Buchh. in Zittau:
1 Reuters Werke. Volks-Ausg.

[17359] **Robert Hoffmann** in Leipzig:
1 Original-Decke zu Kunst f. Alle. I.

[17394] **Gropius'**sche Buch- u. Kunsthandlg. in Berlin W. 41:
*Alles über Schinkel.

[17339] **W. H. Kühl,** Antiqu. in Berlin W., Jäger-Str. 73:
Ebert, Jahrb. z. Unterhaltg. f. Damen f. 1797.
Die Reclame. Theorie u. Praxis.
Mayer, internat. Almanach 1891.
Die 2. deutsche Nordpolfahrt v. Koldewey 1870. 2 Bde. Lpzg. 1874.
De balneis omnia. Venet. 1553; u. andere ältere Sachen über Bäder.
Leuchtthürme. Alles hierüber (bes. Aldini, Fari. Mil. 1823.)
Wayss, d. System Monier.

[17391] **H. Kirsch** in Wien:
Pohl, landwirthschaftl. Betriebslehre.
Scherer, Festtagspredigten.

[17379] **W. Bluhm** in Saaz:
Oeser, ästhetische Briefe.
Meyers Konvers.-Lexikon.
Reuters Werke.
Hugo, V., d. Armen.
} Gut erhalten.

[17189]¹ **Emil Zibell** in Breslau:
*Schlesisches Wappenbuch.
*Hebräische Bibel mit deutscher Uebersetzung von einem Juden.

[17335] **Ludwig Rosenthal's** Antiquariat in München:
Bitte unverzüglich um Angebote.
Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. 17 Bde. Orig.-Hlbfrz. Tadellos.

[17337] **E. Braun** in Plauen i/V.:
*Bücher, d. symbol. Lateinisch.
*Rosenthals Meisterschafts-System: Engl.
*Cremer, Wörterb. d. neutest. Graecität.

[17343] **Gotthilf Karl Ragoczy** in Karlsruhe:
*Schlickum, Apothekerlehrling.
*Philippson, Westeuropa im Zeitalter Philipps II.

[17311] **Heinr. Feesche** in Hannover:
*Leiner, Kommet zu Jesu. Predigten.
*Petri, Evangelien-Predigten.

[17312] **Carl Braun** in Leipzig:
1 Velhagen & Klasings Monatshefte 1888. Heft 2.

[17310] **Th. Stauffer** in Leipzig:
Berichte d. Deutschen chem. Gesellschaft. Register zu Bd. 11—20.
Schinz, Verzeichniss d. Säugethiere.
Mach, d. Mechanik u. ihre Entwicklung.
Petzval, Integrat. d. Differentialgleichgn.
Whitney, Sprachwissenschaft.

[17370] **E. Trenckmann** in Giessen:
*Krafft-Ebing, Criminalpsychologie. 2. Aufl.
*Beissner, Handbuch der Nadelholzkunde.
*Rossmässler, der Wald 2. Aufl. 1871.
*Buresch, Schutz der Hölzer gegen Fäulniss. 2. Aufl. 1880.
*Joest, um Afrika.
*Gesenius, hebr. Handwörterbuch.
*Thibaut, franz. Wörterbuch.
Angebote direkt per Post.

[17125]¹ **Haar & Steinert** in Paris:
Hettner, Litteraturgesch. d. 18. Jahrh. III. 2.
Mühlbach, Leopold II. u. sein Hof.
Roth, Feudalität.
Weidann, Gesch. d. Biblioth. v. St. Gallen

SLUB
Wir führen Wissen.

[17290] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen:
Bacmeister, alemann. Wanderungen.
*Grimmelshausen, simplician. Schriften, hrsg. v. Kurz. (Ermäss. Preis.)
Herder, Briefe das Theologiestud. betr.
Knauss, schwäb. Grammatik. 1863.
Köstlin, Aesthetik.
Walther v. d. Vogelweide, hrsg. v. Pfeiffer.
Kahnis, luth. Dogmatik. Bd. 2. 2. Aufl.
Lange, württemb. Sachenrecht.
— Personenrecht. 2. Aufl.
Schmidt, E., pharmaceut. Chemie. Bd. 2: Organ. Chemie. 2. Aufl. 1889, 90.
Vergilius, rec. Ribbeck. Proleg. et vol. 1. (14 ℳ 80 ₰ ord.)

[17284] **F. A. Raschke** in Zschopau:
*Thibaut, franz. Wörterbuch.
*Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.
*Wieland. (Ausg. Hempel.) Theil 33—40. In Lfgn. à 25 ₰ ord.
*Comenius, Orbis pictus. Aeltere Ausg.

[17352] **J. M. Reichardt** in Halle a. S.:
Schröder, Geburtshilfe. 10. oder 11. Aufl.

[17351] **Mittler**'sche Buchh. in Bromberg:
*Wieland, Oberon. M. Ill. v. G. Max u. Closs.
*Onckens Geschichte in Einzeldarstellgn.

[17350] **A. Lang** in Moskau:
1 Rangabé, Antiquités helléniques. Athènes 1842—55.
1 Plato, griech. u. deutsch. (Engelm.) No. 4. 9.
1 Appel, numismat. Repertorium.
1 Stahl u. Eisen 1888.
2 Pharmacopoea borussica. 1862. VII. ed. (Latein.)

[17325] **Max Weg** in Leipzig:
Cope, Vertebr. of the cretac. form. of the West. (Nicht über 9 ℳ.)
Baltzer, d. Glärnisch.
*Dechen, Erläutergn. z. geol. Karte d. Rheinprovinz. 2 Bde.
*Römer, Geologie v. Oberschlesien.
*Kluge, Edelsteinkunde.
*Cotta, Erzlagerstätten.

[17356] **A. Asher & Co.** in Berlin:
*Hermathena. Kplt.; auch einzelne Hefte.
*Die Post. Berliner politische Zeitung 1888, 1889, 90. Kplt.

[17357] **Akad. Buchh.** in Göttingen:
Kessel, der sel. Gerrich. 1877.
*3 Symbol. Bücher, v. Müller.
*2 Reuss, Gesch. d. H. Schr. d. A. Test.
Novum Test. gr., ed. Tischendorf.
*Petersen, Mausoleum. 1867.
Clebsch, mathem. Vorlesungen.

[17367] **E. L. Walther** in Jena:
Naumann, Mineralogie.
Bogenhard, Flora v. Jena.
Credner, Geologie.
Pfleiderer, Glaubens- u. Sittenlehre.
Bernthsen, Lehrbuch d. organ. Chemie. Letzte Aufl.
Predigten, v. Ohly, — Gerok, — Kögel, — K. Schwarz.
Rossmässler, Süsswasseraquarium. N. A.

[17138]¹ **Hermann Beyer & Söhne** in Langensalza:
*Harnisch, Wilhelm, Handbuch f. d. dtsche. Volksschulwesen. Dritte ganz umgearb. Aufl. Breslau 1839.

[17348] **W. Levysohn** in Grünberg i/Schl.:
1 Retcliffe, Puebla Bd. 5. 1868.

[17305] **Otto Spamer** in Leipzig:
1 Stommel, Streichgarnspinnerei.

Kataloge.

[17304] Auf Verlangen versandte ich:

Katalog 9: **Geologie — Mineralogie — Palaeontologie** (Bibliothek des † Herrn Prof. E. Weiss-Berlin).

Katalog 10: **Botanik.**

Rabatt 15%.

Leipzig. **Max Weg.**

[17201] Soeben erschien:

Catalog 213. Naturwissenschaft. — Landwirthschaft. — Mathematik. — Bauwissensch. — Technologie. — Medizin.

Bitte Bedarf zu verlangen.

Bayreuth. **B. Seligsberg's** Antiqu.-Buchhandlung.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17386]

Zurück

erbitte ich schleunigst — direkt auf meine Kosten an Herrn F. A. Brockhaus, Kommissionsgeschäft in Leipzig — alle nicht abgesetzten remissionsberechtigten Exemplare von:

Aristoteles' Schrift vom Staatswesen der Athener, verdeutscht von G. Kaibel und A. Kießling.

Bei Nachbestellungen muß ich die bis jetzt à cond. bezogenen Exemplare als fest behalten betrachten.

Durch umgehende Erfüllung meiner Bitte werden Sie mich zu besonderem Danke verpflichten.

Straßburg, den 30. April 1891.

Karl J. Trübner, Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[17376] Vertrauensstellung. — Eine Buchdruckerei Leipzigs sucht einen tüchtigen, mit der Buchhaltung und den Kontorarbeiten einer Buchdruckerei vertrauten Buchhändler. Derselbe soll dem Kontorpersonale vorstehen u. auch den Geschäftsverkehr nach außen selbständig leiten können. Angeb. mit Zeugnis-Abschriften u. Ang. der Gehaltsanspr. u. Ziffer R. 140 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig erb.

[17375] Ein tüchtiger jüngerer, womöglich militärfreier Gehilfe mit schöner Handschrift findet in einer größeren Verlagshandlung dauernde angenehme Stellung.

Angebote mit Photographie befördert die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 17375.

[16681] Für meine Buch- u. Kunsthandlung mit lebhaftem Fremdenverkehr suche ich einen gewandten Verkäufer, welcher die durchaus nötigen **englischen** (event. auch französischen) **Sprachkenntnisse** unbedingt besitzen muss. Bei entsprechenden Leistungen hohes Salär. Eintritt später oder jetzt, nach Uebereinkunft. Photographie erwünscht.

München. **Emil Franke** A. Ackermann's Nachf.

[17269] Zum sofortigen Antritt suche ich für meine Sortimentshandlung, verbunden mit Nebenbranchen einen jungen tüchtigen Gehilfen. Angeboten bitte mögl. Photographie beizufügen.

Riesa a. Elbe. **Joh. Hoffmann.**

[17377] Volontärgesuch. — Für eine Pariser Buchhandlung wird zu baldigstem Antritt ein Volontär gesucht. Herren, welche der französischen Sprache (Konversation) einigermassen mächtig, bevorzugt. Anerbieten unter thunlichster Beifügung einer Photographie befördert unter L. H. Herr Franz Wagner in Leipzig.

[17014] Für ein süddeutsches größeres Sortiment suche ich einen tüchtigen jüngeren Gehilfen zu sofortigem Antritt, und bitte Bewerber um Einsendung gef. Angebote.

Leipzig, 29. April 1891.

H. Haessel.

[17010] Ein junger Mann mit der nötigen Vorbildung findet unter günstigen Bedingungen angenehme Stellung als Lehrling.

Marburg i./H.

Oscar Ehrhardt's Univers.-Buchhdlg.

[17069] Zum 1. Mai, event. 15. Mai d. J. suche ich für meine Buchhandlung einen jüngeren Gehilfen.

Angebote mit Photographie und Gehalts-Ansprüchen an

Bremerhaven. **E. Hagemann.**

Gesuchte Stellen.

[17353] Für einen jungen Mann, im Besitze des Einjähr.-Freiwilligen-Zeugnisses, der im September seine dreijährige Lehrzeit in meinem Geschäfte beendet, suche ich für 1. September oder 1. Oktober eine Stelle in einem lebhaften Sortiment.

Ich kann meinen Zögling als einen treuen, fleissigen und umsichtigen Mitarbeiter bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Chemnitz. **Martin Bülz,** Firma: Carl Brunner'sche Buchh.

[17231] Für den Sohn eines Kollegen, 25 Jahre alt, im Besitz des Reifezeugnisses, der mit allen Arbeiten des Sortimentes vertraut ist, suche ich zum baldmöglichen Antritt eine Stellung.

Ernst Heitmann in Leipzig.

[16694] Ein 23jähriger Gehilfe, militärfrei, mit allen Sortimentsarbeiten vollständig vertraut und im Verlage teilweise erfahren, längere Zeit Leiter einer Filiale gewesen, sucht mit guten Zeugnissen eine umfangreiche, dauernde Thätigkeit in einem flotten Geschäftsbetriebe einer großen Stadt, wo Gelegenheit wäre, das Druckereiwesen kennen zu lernen. Auf Wunsch auch besondere Empfehlungen. Angebote unter A K. 16694 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[17008] Lehrstelle in einem Sortiment einer größeren Stadt zu sogleich gesucht für einen Gymnasial-Oberprimaner, der soeben seine Militärpflicht erledigt hat.

Güstrow. **Opitz & Co.**

[17111] Ein akademisch gebildeter Herr, 26 Jahre alt, sucht in einer Verlagsbuchhandlung, am liebsten in Leipzig, Stellung als Volontär, wo ihm Gelegenheit geboten ist, alle einschlägigen Arbeiten, denen er sich mit Lust und Liebe unterziehen wird, gründlich kennen zu lernen.

Gef. Anerbieten bei der Geschäftsstelle des B.-V. unter B. B. 17111 niederzulegen.

[17220] *Sortimenter, selbst. Arb., s. Stellg. W. Anerb. d. Hrn. Jac. Ehrlich, Kempten i/B.*

[17226] Junger Buchhändler, m. Gymn.-Bildg., der franz. u. engl. Sprache kundig, sucht mögl. bald Stellg. im wissensch. Antiquariat, a. liebst. Süddeutschl. od. Ausland. Gef. Anerbieten unter A. P. F. 17226 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[9498] Für einen gut empfohlenen Gehilfen suche ich in einer Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialien, Stellung.

Neisse. **J. Graveur'sche Buchhandlung** (Gustav Neumann).

[16400] Bis zum 1. Juli suchen wir für einen jungen Mann, welcher bis dorthin seine Lehre beendet, eine Gehilfenstelle. Derselbe ist 20 Jahre alt, militärfrei und in allen Arbeiten des Sortiments gut ausgebildet. Nähere Auskunft auf gef. Anfrage.

Augsburg, Ende April 1891.

Jos. Wolff'sche Buchhandlung (M. Geissendörffer.)

[16753] Für einen tüchtigen Sortimentsgehilfen mit guten Sprachkenntnissen, den ich nach jeder Richtung hin warm empfehlen kann, suche ich eine Stelle als Gehilfe in einem grösseren Sortimentsgeschäfte.

Gef. Angebote erbitte ich mir unter O. B. Leipzig, 25. April 1891.

F. Volckmar.

Vermischte Anzeigen.

Nord und Süd.

Herausgegeben von **Paul Lindau.**

[678]

Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 ₰ mit 10% Rabatt.

Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: 1/8 Bogen 30 ℳ; 1/4 Bogen 40 ℳ; 1/2 Bogen 50 ℳ; 1 Bogen 60 ℳ. Beiheften resp. Beikleben 10 ℳ extra.

Breslau.

Schlesische Verlags-Anstalt vormals **S. Schottlaender.**

[17321] Von **E. Rahn** in Stolp verlange man (damit eine vermehrte Auflage erscheinen kann) bar:

Licht, Nothstand im Buchhandel.

Preis 50 ₰.

Wichtig für Kalender-Verleger.

[17324]

Von den in Schorers Familienblatt erschienenen **Moltkebildern** (Porträts, Ansichten von Kreisau etc.) biete ich **Galvanos** zum Preise von 10 Pfennigen für den □ Centimeter an. Abzüge stehen gern zur Verfügung.

Berlin, 30. April 1891.

J. H. Schorer.

[694] Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 10 Jahren bestehendes

Central-Bureau

für Vermittelung buchhändlerischer Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?" ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuender Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem die rekten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerläßlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung ꝛc. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staude,
Verlagsbuchhandlung.

Inserate für die Allgemeine Zeitung.

[20]

P. P.

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen die

Allgemeine Zeitung,

deren Bedeutung als wissenschaftlich- und litterarisch-kritisches Organ in den gebildeten Kreisen aller Länder rühmlichst bekannt ist, für

Bücher- und Kunst-Anzeigen

bestens zu empfehlen.

Die Erfolge der letzteren dürften um so zuverlässiger sein, seitdem wir die Einrichtung getroffen haben, daß **litterarische und Kunst-Anzeigen direkt den wissenschaftlichen Aufsätzen angereiht werden und vereint mit denselben in der „Beilage" zur Veröffentlichung kommen.**

Der Inhalt dieser Beilage ist von bleibendem Wert; dieselbe wird von den meisten Abonnenten aufbewahrt, von Litteraturfreunden zahlreich einzeln gekauft und **gesammelt,** auch **nachträglich oft wieder zur Hand genommen.** Somit ist von den in der „Beilage" erscheinenden Inseraten **selbst für spätere Zeiten** noch eine gewisse Wirksamkeit zu erwarten.

Der Insertionspreis beträgt 25 ₰ für die kleinspaltige Colonelzeile oder deren Raum.

Davon bewilligen wir 10%, und bei einem Jahresumsatz von mehr als 150 ℳ 20% Rabatt.

Bei größerem Umsatz stellen wir die Beträge nach Vereinbarung in Jahresrechnung; andernfalls werden sie durch Barfaktur in Leipzig oder Stuttgart erhoben.

Insertions-Aufträge erbitten wir direkt per Post oder durch unsern Kommissionär Herrn **E. F. Steinacker** in **Leipzig.**

Hochachtungsvoll

München.

Expedition der Allgemeinen Zeitung.

[6015]

Jacob Dybwad, Univ.-Buchhdlg.

[11918] in Christiania

liefert

Skandinavisches Sortiment.

Spielhagen & Schurich

[3212] in Wien,

Verlagsbuchhdlg. u. Kommissionsgeschäft.

Wir empfehlen uns zur Uebernahme von Kommissionen und Auslieferungen für Oesterreich-Ungarn.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Limited,
[4078]
London, 57 u. 59 Ludgate Hill,
T.-A. Trübner London.
empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von
Englischem Sortiment u. Antiquariat.
Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.
Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig
Kommissionär: K. F. Koehler.

[17309] Eine Dame, welche Französisch und Englisch vollständig beherrscht, sucht Beschäftigung durch Uebersetzen. Auch wissenschaftliche Werke nicht ausgeschlossen.
Gef. Anerbietungen werden unter Ziffer O. B. durch Herrn Moritz Ruhl in Leipzig erbeten.

Globen, Tellurien etc.
[5080] von anerkannter Billigkeit u. Vorzüglichkeit (Prof. Dr. Henry Lange) liefert der geogr. Verlag von **Ludw. Jul. Heymann** in Berlin SW., Johanniterst. 16. Preisliste gratis u. franko.

[16853] Ich empfehle den Herren Verlagsbuchhändlern meine neue, mit bestausgewähltem Schriftmaterial u. den vorteilhaftesten Maschinen eingerichtete Druckerei zur Herstellung von
Illustrations- und Buntdruck
unter Zusicherung promptester Bedienung und mäßiger Preise. **Max Erhardt** in Leipzig.

[17176] **Unverlangte**
Zusendungen ist mein Kommissionär beauftragt zurückzuweisen.
Torgau. **Jul. Reichard.**

[43719] **Feinste Eisen-Gallus-Tinte**
in **Paul Strebel's** Tintenfabrik in Gera.

[11487] **Carl Aldenhoven,**
gerichtlicher Bücherrevisor und Sachverständiger für Revisionen buchhändl. Bücher in Berlin
Dennewitzstr. 32
empfiehlt sich zur Einrichtung und Weiterführung der **doppelten Buchführung** für Berlin und auswärts, ferner als Sachverständiger bei Vermögensregulierungen anläßlich Todesfall, Liquidation oder Verkauf; zur Abschließung kaufmännischer Bücher; zur Abschätzung von ganzen Geschäften und einzelnen Verlagswerken; zu Raterteilungen und Vermittelung bei Kauf und Verkauf, Teilhabergesuchen u. Offerten; zur Abfassung von Gutachten, Vermittelung bei Streitfällen 2c. 2c.
= Sämtliche übertragene Ordres auch außerhalb werden auf Wunsch persönlich von mir erledigt.

[1655]
Proben zu verlangen von
Papier Siegismund
Niederlagen in:
Leipzig Berlin SW. Dresden
Stephanstr. 16. Beuthstr. 4. Joh.-Gg.-Allee 5.
Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund.

[26] Zu schneller und billiger Besorgung französischen, belgischen und holländischen Musiksortiments empfehlen sich
Brüssel, Montagne de la Cour 41.
Breitkopf & Härtel.

[17120] Partieen oder Restauflagen geb. Bücher, zu Rätselpreisen geeignet, gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote umgehend erbeten.
Adolf Mahn's Verlag in Leipzig.

Fritz Grandt
Kunstverlags- u. Kunsthandlung en gros
[15409] in **Berlin S.W,**
Kommandantenstrasse 5a.
empfiehlt sich zur Besorgung von **Kunst-Sortiment** und zur Lieferung von **Emaillebildern** und **Verrotypien.**

[16007] **Verlagsredakteur,**
gut empfohlen, Feuilletonist, mit dem Illustr.-Wesen besonders vertraut, sucht ohne Wechsel seines Wohnorts die Red. einer illustr. Zeitschrift bei geringen Honoraransprüchen zu übernehmen. Angebote unter # 16007 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Verleger protest. Theologie.
[17282]
Die Restvorräte verschiedener theologischer Werke, Andachtsbücher 2c., teilweis in mehreren Auflagen erschienen, sollen dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Näheres unter H. C. # 17282 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[17289] **Reisebuchhändler**
auf wissenschaftl. Werke, der Deutschland mit Erfolg bereist hat, wünscht mit Verleger, dem es um schnellen Absatz zu thun, in Verbindung zu treten. Angebote unter L durch O. Radke's Nachfolger in Essen a/Ruhr.

[17280] Reisende, welche eine Sammlung von Kunstblättern auf der Reise mit vertreiben wollen, wollen sich melden unter A. U. B. an Hrn. Hermann Vogel in Leipzig.

[12366] **Kommissionen** übernimmt billigst **L. Weber's Verlag** in Leipzig, Querstraße 9.

[17187] **W. Solinus** in Düren ersucht die Herren Verleger von **Kupferstichen, Stahlstichen** und schönen **Holzschnitten** um Zusendung des Verzeichnisses und der Preisliste.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 2527. — Bekanntmachung des Ausstellungs-Ausschusses. S. 2527. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2527. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2529. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 2529. — Vorläufiger (nichtamtlicher) Bericht über die Verhandlungen des Börsenvereins der deutschen Buchhändler am Sonntag Kantate, den 26. April 1891. S. 2531. — Anzeigeblatt. S. 2535—2554.

Albanus 2536.
Aldenhoven 2554.
Albrechts Selbstverlag 2538.
Amsler & R. 2545.
Andreae & Co. 2551.
Anonyme 2536. 2552. 2553. 2554.
Anstalt, Liter., in Mü. 2549.
Aster & Co. 2552.
Bamberg in Greifsw. 2540.
Barth in Le. 2547.
Beck'sche Hofbuchh. in Wien 2549.
Becker in Heilbronn 2547.
Behre in Ha. 2549.
Behrendt in Bonn 2548.
Beyer & Söhne 2552.
Bluhm in Saatz 2551.
Bohne 2546.
Borgmeyer in Hildesh. 2543.
Bourguet 2551.
Braun in Plauen 2551.
Brauns in Clausthal 2551.
Breitkopf & H. in Brüssel 2554.
Brockhaus' Sort. 2548.
Bruhn in Brau. 2543.
Bruns' Verlag in Mi. 2538.
Buchhdlg., Akad., in Gö. 2552.
Büttmann & G. in Oldenb. 2550.
Bülz in Chemnitz 2552.
Butz 2548.
Carlson 2535.
Costenoble 2544.
Cotta Nachf. 2537.
Crone & Martinet 2548.
Danziger in Brsl. 2551.
Delbanco 2551.
Diesterweg 2538.
Dieterich in Gö. 2550.
Dietz in Altenb. 2551.
Dobberke & Schl. 2548 (2).
Doebereiner Nachf. 2550.
Drewes 2535.
Dulce 2536.
Dybwad 2553.
Eckstein Nachf. 2536.
Ehrlich in Kempten 2553.
Eichinger 2548.
Ehrhardt in Marb. 2552.
Expedition d. »Allgem. Ztg.« 2553.
Fock 2550.
Franke in Mü. 2552.
Freytag & Berndt 2542.
Fick in Wien. 2548. 2549.
Friedländer in Ha. 2549.
Friedrich 2542.
Gaßmann, in Ha. 2548.
Geck in Essen 2549.
Geering 2551.
Gerschel 2550.
Gnad & Cie. 2549.
Gottlieb in Wien 2550.
Gottschick-Witter 2548.
Grandt, Fr., in Brln. 2554.
Graveur 2553.
Gropius 2551.
Haar & St. 2551.
Hagemann in Bremerh. 2552.
Hahne in Brln. 2551.
Halbe in Mü. 2551.
de Haen 2548.
Harnecker & Co. 2551.
Haerpfer 2548.
Haessel 2552.
Heberle 2549.
Heckenhauer 2552.
Heitmann 2552.
Henschel & M. 2549.
Herold'sche Buchh. in Ha. 2540.
Heymann, L. J., 2554.
Hoffmann, R., in Le. 2548. 2551.
Hoffmann in Riesa 2552.
Hübel & D. 2553.
Hübscher in Bamb. 2551.
Jacobsen 2545.
Jenke in Basel 2547.
Institut, Literar., (Huttler) in Mü. 2539. 2504.
Ißleib 2549.
Kahle in Dessau 2545.
Kaiser in Schweid. 2548.
Kasten in Chemnitz 2551.
Kell in Plauen 2549.
Kellerer 2538.
Keppel & M. 2547. 2548 (2). 2551.
Kirchhoff & Wigand 2550.
Kirsch in Wien 2551.
Kittel in Brln. 2539. 2543.
Klemm, O., in Le. 2550.
Köhler in Bodenb. 2548.
Kösel in Kempten 2551.
Krische in Erlangen 2549.
Kühl, W. H., in Brln. 2551.
Kühtmann in Brem. 2547.
Landsberg in Oldenb. 2547.
Lang in Moskau 2552.
Langenscheidt 2536. 2540. 2542.
Laupp 2541.
Le Soudier 2551.
Leuschner & Lubensky 2540. 2548.
Levysohn 2552.
Licht in Le. 2542.
Liebisch 2549.
Liepmannsohns Antiqu. 2549.
Liesegang 2538. 2541.
Lorentz in Le. 2549.
Lorenzen in Altona 2548.
Loescher in Turin 2539.
Lückert 2549.
Mahns Verlag 2554.
Matz in Königsb. 2546.
Max & Co. 2549.
Mecklenburg, H. R., 2550.
Meißner's Sort. in Ha. 2548.
Mertsching 2549.
Meyer in Oldesloe. 2548.
Minden in Dr. 2536.
Mittler & Sohn 2542.
Mittler'sche Buchh. in Bamb. 2552.
Naumann, H. J., in Dr. 2550.
Oberstedt & Schering 2536.
Oliva in Zittau 2551.
Opitz & Co. 2553.
Orell Füßli 2542.
Parey 2546. 2548.
Paul, Trench, Trübner & Co. 2554.
Paulinus-Druckerei 2540.
Pichler's Wwe. & Sohn. 2541.
Preuß & J. 2549.
Quaritch 2542.
Radkes Nachf. 2554.
Rahn in Stolp. 2553.
Raschke 2552.
Raw 2548.
Reichard in Torgau. 2554.
Reichardt in Halle 2552.
Rehfeld 2548.
Ricker in Gießen 2550.
Rocco 2535.
Rosenthal in Mü. 2548. 2551.
Rother in Le. 2548.
Ruhl, M., in Le. 2554.
Russell 2540.
Schaub 2550.
Schauenburg 2539.
Scheible 2547.
Schles. Verlagsanst. 2544. 2553.
Schmidt in Halle 2550.
Schmidt in Remsch 2539.
Schmidt in Zürich 2539. 2541.
Schorer 2553.
Schorß 2542.
Schreyer in Schwab. 2548.
Schultze, H., in Le. 2548.
Schulze in Oldenb. 2536.
Schweitzer in Brsl. 2549.
Seligsberg 2552.
Siegismund, B., in Le. 2554.
Solinus 2554.
Spamer, O., in Le. 2552.
Spielhagen & Schurich 2553.
Springer in Brln. 2541.
Staude 2536 (2). 2553.
Stauffer in Le. 2551.
Stoll & B. 2549.
Strauß Sort. in Bonn 2548.
Strebel 2554.
Teichner & Frentzel 2551.
Thimm & Co. 2540.
Topic in Prag 2551.
Trenckmann 2551.
Troitzsch 2546.
Trübner Verlag 2552.
Twietmeyer, A., in Le. 2548.
Union 2546.
v. Wangerow 2547.
Verlag d. Modernen Rundschau 2542.
Verlags-Agentur in Ha. 2545.
Vieweg's Buchh. in Quedl. 2551.
Vogel, F. C. W., 2541.
Vogel, Hermann, in Le. 2554.
Volckmann & Jerosch 2549.
Volckmar 2553.
Wagener in Lemgo 2540.
Walther in Jena 2552.
Wassermann in Reval 2549.
Weber in Bonn 2538.
Weber, L., in Le. 2554.
Weg 2552. (2).
Weigel, O., in Le 2551.
Weller 2550.
Wiesicke in Nauen 2548.
Wolff in Augsb. 2553.
Wunderling 2547. 2549.
Wunschmann 2551
Zibell 2551.

Hierzu eine Beilage: Zurückverlangte Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann.
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

SLUB
Wir führen Wissen.